

WIRTSCHAFTSRAUM

HANAU-KINZIGTAL

Gesundheitsmanagement der modernen Arbeitswelt





BAD ORB
SALZ DES SPESSARTS

Mach mit: Bereichere Bad Orbs Innenstadt der Zukunft!

Wir suchen engagierte und innovative Unternehmer, die frische Ideen in unsere Innenstadt bringen. Ob Start-up, kreatives Konzept oder nachhaltiges Business – hier ist deine Chance! Bewerbung ab sofort!



Alle Details zur Teilnahme findest du durch Scannen des QR-Codes!

Jetzt mitmachen!

Bewirb dich über den QR-Code und werde Teil der Zukunft Bad Orbs.

Deine Vorteile:

- 6 Monate mietfreier Pop-Up-Store in erstklassiger Innenstadtlage
- Professionelles Marketingpaket
- Kostenlose Unternehmensberatung

www.bad-orb.info

Starke Stimme der Wirtschaft

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

„Wenn man etwas bewegen will, muss man mitgestalten. Nicht abwarten, sondern mit anpacken!“ – dieses Leitmotiv begleitet mich in meinem unternehmerischen Alltag genauso wie in meinem gesellschaftlichen Engagement, zum Beispiel als Mitglied des Bündnisses für Familie in Hanau. Deshalb erfüllt es mich mit Stolz und Dankbarkeit, dass mir die Vollversammlung der IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern das Vertrauen ausgesprochen und mich zur neuen Präsidentin gewählt hat. Denn ich nehme deren Votum für mich auch als Richtungsentscheidung für den künftigen Kurs unserer IHK wahr: Die Herausforderungen, vor denen Deutschland und die deutschen Unternehmen stehen, nicht nur beklagen, sondern aktiv angehen.

Als erste Frau an der Spitze unserer IHK seit ihrer Gründung im Jahr 1871 übernehme ich diese Aufgabe in Demut und mit dem Bewusstsein, dass Wandel nur durch aktives Gestalten aller Akteure möglich ist. Und mit Stolz, denn die Region Main-Kinzig zeichnet sich durch einen starken Mittelstand, innovative Unternehmen und engagierte Menschen aus. Ich bin überzeugt, dass wir gemeinsam Lösungen entwickeln werden, die wirtschaftliche Stabilität sichern und eine nachhaltige Perspektive für uns alle schaffen.

Ich selbst kenne als Unternehmerin die täglichen Herausforderungen, aber auch die großen Chancen, die unsere Wirtschaft bietet. Seit vielen Jah-

ren führe ich gemeinsam mit meinem Mann unser Familienunternehmen in Hanau – ein mittelständischer Industriebetrieb mit internationalem Anspruch und tiefen regionalen Wurzeln. Diese Erfahrung möchte ich nun in meine neue Rolle als Präsidentin einbringen – praxisnah, zukunftsorientiert und immer im Dialog mit Ihnen, den Unternehmerinnen und Unternehmern unserer Region.

Mein besonderer Dank gilt meinem Vorgänger Oliver Naumann. Er hat das Amt mit viel Engagement und Herzblut geführt. Sein offener Umgang mit der Herausforderung, vor der sein Unternehmen steht, verdient Respekt und zeigt, dass unternehmerische Verantwortung viele Facetten hat – auch die der Neuausrichtung.

Unsere Wirtschaft steht vor tiefgreifenden Veränderungen – sei es durch Digitalisierung, geopolitische Unsicherheiten, demografischen Wandel oder zunehmend hohe Energiekosten. Immer mehr Unternehmen verlagern ihre Standorte ins Ausland, weil dort die Rahmenbedingungen oft günstiger und planbarer sind. Umso wichtiger ist es mir, dass unsere IHK nicht nur die Interessen der Unternehmen in unserer Region vertritt, sondern als aktiver Partner bei der Gestaltung unserer wirtschaftlichen Zukunft auftritt. Dafür braucht es mutige Entscheidungen, eine klare Haltung und eine starke Gemeinschaft.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit der Vollversammlung, dem Hauptamt und allen Mitgliedsunter-



Bild: privat

nehmen. Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, unsere Region als führenden Wirtschaftsstandort weiterzuentwickeln und die kommenden Herausforderungen proaktiv anzugehen. Gemeinsam sorgen wir dafür, dass die IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern weiterhin eine einflussreiche Stimme der Wirtschaft bleibt – engagiert, zukunftsorientiert und fest verwurzelt in einer dynamischen Region.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Natasha Rohde'. The signature is fluid and cursive.

Natasha Rohde
Präsidentin

Ausgezeichnete Ideen gesucht

Jetzt bewerben für den KfW Award Gründen 2025



Bild: Shutterstock2U - stock.adobe.com

Mut, Innovationskraft und unternehmerisches Denken verdienen Anerkennung – genau das bietet der KfW Award Gründen, der auch 2025 wieder bundesweit ausgeschrieben wird. Gründerinnen und Gründer sowie Unternehmensnachfolger haben seit 1. April bis 1. Juli 2025 die Möglichkeit, sich für den Wettbewerb zu bewerben. Gesucht werden Unternehmen mit kreativen Ideen und dem Potenzial, Wirtschaft und Gesellschaft positiv zu verändern.

Die KfW-Bankengruppe möchte mit dem Award unternehmerisches Engagement sichtbar machen und Gründungsvorbilder fördern. Teilnahmeberechtigt sind Unternehmen mit Sitz in Deutschland, die nach dem 1. Januar 2020 gegründet oder im Zuge einer

Unternehmensnachfolge übernommen wurden, entscheidend ist der Eintrag ins Handelsregister.

Eine unabhängige Jury, bestehend aus Expertinnen und Experten aus der KfW, aus Förderbanken, Politik und Wirtschaft, wählt unter allen Bewerbungen die überzeugendsten Geschäftsmodelle aus. Bewertet werden unter anderem der Innovationsgrad, die Kreativität sowie die wirtschaftliche Tragfähigkeit der Unternehmen. Gleichzeitig legt die Jury großen Wert auf Aspekte wie soziale Verantwortung, ökologische Nachhaltigkeit sowie ein diverses und integratives Arbeitsumfeld. Die unternehmerische Haltung zählt also genauso wie der betriebswirtschaftliche Erfolg.

Insgesamt werden 16 Unternehmen – eines aus jedem Bundesland – als

Landessiegerinnen und Landessieger ausgezeichnet, sie erhalten jeweils ein Preisgeld und qualifizieren sich automatisch für die nächste Stufe des Wettbewerbs. Alle Landessieger nehmen darüber hinaus an einem Online-Voting zum Publikumspreis teil, das mit einem weiteren Preisgeld verbunden ist.

Die feierliche Preisverleihung findet am 6. November 2025 statt. Begleitet wird sie von einer TV-Sondersendung auf n-tv, in der die ausgezeichneten Unternehmen vorgestellt werden. Eine professionelle PR-Agentur unterstützt die Preisträgerinnen und Preisträger anschließend bei der Vermarktung ihrer Erfolgsgeschichten, inklusive der Chance auf einen eigenen TV-Beitrag.



Alles auf einen Blick

AKTUELL

- 6 „Miteinander wachsen –
Unternehmernetzwerk Main-Kinzig“
- 7 Bereit für die Unternehmensnachfolge?

SCHWERPUNKT: GESUNDHEITSMANAGEMENT DER MODERNEN ARBEITSWELT

- 10 Betriebliche Bewegungspausen fördern die Gesundheit
- 12 Bewegung im Arbeitsalltag: Warum Gesundheit nicht erst
nach Feierabend beginnt
- 14 Mentale Gesundheit fängt in der Ausbildung an
- 16 Rückgang bei Muskel-Skelett-Erkrankungen

AUS DEN UNTERNEHMEN

- 18 Jökel Bau GmbH & Co. KG, Schlüchtern
- 19 MTV Förster GmbH & Co. KG, Schlüchtern
- 20 Hongfa Europe GmbH, Maintal
- 21 Arbeitsjubiläen

AUS- UND WEITERBILDUNG

- 21 Seminare
- 45 Praktikumstage: Am 16. Juni fällt der Startschuss

WISSENSWERTES

- 22 Customer Obsession: Erfolgsfaktoren in einer
Kunden-/Lieferantenbeziehung
- 23 Änderungen und Anwendungshinweise zur
Kleinunternehmerregelung

UNTERNEHMENSFÖRDERUNG

- 24 Den Ewigkeitschemikalien droht immer noch das Aus
- 26 Unternehmensnachfolge als Chance
- 27 Gründer-Steckbrief

IHK INTERN

- 28 „Wenn man etwas erreichen möchte, muss man
mitgestalten“
- 29 Beziehungen zu Indien stärken
- 30 Aktionswochen: „Menschen in Arbeit – Fachkräfte
in den Regionen“ vom 15. bis 28. September 2025
- 31 „Heimat shoppen“ feiert im MKK Fünfjähriges

DIGITALISIERUNG

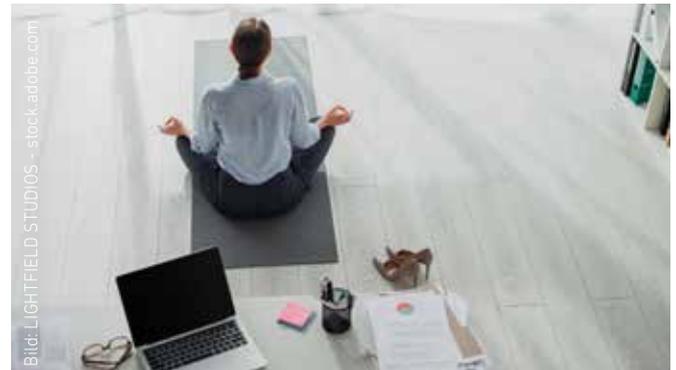
- 32 Schnell und günstig starten mit Plan und Praxis

STANDORT

- 34 100 Tage

SERVICE

- 36 Handelsregister
- 44 Börsen
- 45 Online-Adressen
- 46 Risikoeinschätzung | Wirtschaftsdaten | Zahl des Monats
- 47 Wirtschaftskalender | Impressum



GESUNDHEITSMANAGEMENT DER MODERNEN ARBEITSWELT

8

Das betriebliche Gesundheitsmanagement zielt kurz gesagt darauf ab, die Ressource Mensch in Unternehmen gesund zu halten. Mit einfachen Tipps und Tricks können Arbeitnehmer auch selbst einiges dazu beitragen. Einen Blick werfen wir auch auf das Thema mentale Gesundheit.



VOLLVERSAMMLUNG WÄHLT NEUE PRÄSIDENTIN

28

Natasha Rohde (Rohde Schutzgasöfen GmbH) ist seit dem 8. Mai die neue Präsidentin der IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern. Die Vollversammlung hat die Hanauer Unternehmerin mit großer Mehrheit zur Nachfolgerin von Oliver Naumann gewählt.



Logo: IHK Mittlerer Niederrhein

HEIMAT SHOPPEN 30

Bereits zum fünften Mal findet im Main-Kinzig-Kreis die Aktion „Heimat shoppen“ statt. 18 Städte und Gemeinden haben bereits ihre Teilnahme zugesagt.

Online-Veranstaltung: In fünf Schritten zum eigenen Webshop

Stattfinden wird das kostenfreie Webinar der IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern am 2. Juli 2025 von 9 bis 10 Uhr. Die Veranstaltung richtet sich an alle, die den Einstieg in den E-Commerce planen und erfahren möchten, wie sie mit einem eigenen Webshop durchstarten können. Im Webinar erhalten die Teilnehmenden einen kompakten Überblick über den aktuellen Stand im Online-Handel. Anhand relevanter Zahlen, Daten und Fakten wird aufgezeigt, wie sich der Markt entwickelt und welche Möglichkeiten sich daraus ergeben. Zudem werden die Unterschiede zwischen einem eigenen Online-Shop und der Nutzung von Online-Marktplätzen erklärt. Im Mittelpunkt steht ein praxisnaher Leitfaden: In fünf einfachen Schritten wird erklärt, wie der Aufbau eines eigenen Webshops gelingt, ergänzt durch Beispiele aus der Praxis. Anmeldungen sind online unter www.ihk.de/hanau mithilfe der Veranstaltungsnummer 13742 möglich. Bei Fragen hilft Denise Shahid gerne telefonisch unter 06181 9290-8611 oder per E-Mail an d.shahid@hanau.ihk.de.

Ausbilder-Workshop: Mentale Gesundheit während der Ausbildung

Der kostenfreie Workshop findet am Freitag, 27. Juni, von 8 bis 10 Uhr bei der IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern statt. Referentin Iris Klapper behandelt damit bereits zum dritten Mal in diesem Jahr das Thema mentale Gesundheit in der Ausbildung. Die drei Workshops können auch einzeln gebucht werden. Anmeldungen sind bis zum 13. Juni unter ihk.de/hanau mithilfe der Veranstaltungsnummer 13630 möglich. Bei Fragen hilft Claudia Blaak weiter (06181/9290-8311 oder c.blaak@hanau.ihk.de).

„Miteinander wachsen – Unternehmernetzwerk Main-Kinzig“



Die IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern lädt gemeinsam mit dem Druck- und Pressehaus Naumann herzlich zum Netzwerkabend für Unternehmerinnen und Unternehmer im Main-Kinzig-Kreis ein. Stattfinden wird der Abend am 18. September 2025 ab 18 Uhr in den Räumlichkeiten des Druck- und Pressehauses Naumann in Gelnhausen. Unter dem Motto „Miteinander wachsen“ bietet die Veranstaltung eine Plattform für branchenübergreifenden Austausch, neue Impulse und persönliches Kennenlernen in inspirierender

Atmosphäre. Der gemeinsame Abend bietet zudem eine gute Gelegenheit, Ihre Ideen und Themenvorschläge einzubringen – als wertvolle Impulse für die zukünftige Ausrichtung unserer IHK-Zeitschrift Wirtschaftsraum Hanau-Kinzig. Egal ob aus Handel, Industrie oder dem Gastgewerbe – alle Unternehmerinnen und Unternehmer aus der Region sind willkommen, miteinander ins Gespräch zu kommen, voneinander zu lernen und Synergien zu entdecken. Jetzt anmelden unter www.ihk.de/hanau/netzwerkabend.

Mit Werten wirken: Mitarbeiter gewinnen, die eigene Marke stärken, Erfolg steigern

Wie kann werteorientiertes Handeln zum unternehmerischen Erfolg beitragen? Dieser Frage widmet sich das nächste IHK-Netzwerktreffen „Frauen unter sich“ am 26. Juni von 18 bis ca. 20 Uhr im neuen Stadthof der Stadt Hanau. Freuen Sie sich auf einen inspirierenden Impulsvortrag mit anschließender Diskussionsrunde, bei der praxisnahe Strategien und echte Erfahrungen im Mittelpunkt stehen. Eingeladen sind Unternehmerinnen, Gründerinnen und weibliche Führungskräfte aus Hanau, dem Main-Kinzig-Kreis und dem Rhein-Main-Gebiet. Das Netzwerk „Frauen unter sich“ bietet seit über sechs Jahren eine



lebendige Plattform für Austausch, Inspiration und gegenseitige Unterstützung – fachlich, geschäftlich und persönlich. Weitere Informationen sowie Anmeldemöglichkeiten finden Interessierte unter www.ihk.de/hanau/frauenetzwerk.

10. IHK-Webinar aus der Reihe „Gewinnung von internationalen Fachkräften für hessische Unternehmen“

Sprache gilt als der Schlüssel zur Integration von internationalen Fachkräften. Gleichzeitig stellt Sprache für die meisten Unternehmen eine der größten Herausforderungen bei der Beschäftigung von Menschen mit Zuwanderungs- und Fluchtgeschichte dar. Der Hessische Industrie- und Handelskammertag (IHK) lädt Sie daher herzlich zum Webinar „Sprache als Schlüssel zum Erfolg – Einstufung und Förderung der Sprachkenntnisse von internationalen Fachkräften und Azubis“ am 18. Juni 2025 um 14:00 Uhr ein. Das Webinar wird Ihnen einen praxisnahen Einblick

geben, wie Sie als Unternehmen die Sprachkenntnisse von Bewerberinnen und Bewerbern mit Zuwanderungs- und Fluchtgeschichte richtig einschätzen und im betrieblichen Alltag weiter fördern können. Außerdem erwartet Sie ein Erfahrungsbericht eines hessischen Unternehmens, das Ihnen wertvolle Tipps aus der betrieblichen Praxis mit auf den Weg gibt.

Anmeldungen sind unter www.frankfurt-main.ihk.de/veranstaltungen oder über den QR-Code möglich.



Erfolgreich digital – die E-Rechnung im Kontext von GoBD und Verfahrensdokumentation



Stattdessen wird die kostenfreie Online-Veranstaltung der IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern am 12. Juni 2025 von 11 bis 12 Uhr. Die Veranstaltung richtet sich an kleine und mittelständische Unternehmen, die ihre Rechnungen in geforderten oder gewünschten Formaten empfangen und erstellen möchten, um dadurch auch viele nachgelagerte Prozesse automatisieren zu können. Mit der neuen Pflicht zur E-Rechnung im Geschäftsbereich zwischen Unternehmen (B2B) stellt sich

für viele Betriebe die Frage: Wie funktioniert das Ganze rechtssicher? Und was muss ich beachten, damit ich bei einer Prüfung keine Probleme bekomme? Hier kommen die GoBD ins Spiel: Das sind die Regeln, wie digitale Buchführung und Archivierung aussehen sollen. Anmeldungen sind online unter www.ihk.de/hanau mithilfe der Veranstaltungsnummer 13721 möglich. Bei Fragen hilft Carina Mück gerne telefonisch unter 06181 9290-8521 oder per E-Mail an c.mueck@hanau.ihk.de.

Bereit für die Unternehmensnachfolge? Online-Eventreihe im Juni 2025

Die Woche vom 16. bis 18. Juni 2025 steht ganz im Zeichen der Unternehmensnachfolge. In einer kompakten Online-Veranstaltungsreihe erhalten Unternehmerinnen und Unternehmer praxisnahe Einblicke und wertvolle Impulse für den erfolgreichen Übergang.

Montag, 16. Juni, 15:00–16:00 Uhr

„Ungeregelte Nachfolge – Tag X: Sind Sie vorbereitet?“

Erfahren Sie, was im Ernstfall passiert, wenn es keine geregelte Nachfolge gibt – und wie Sie sich absichern können.

Dienstag, 17. Juni, 10:00–11:00 Uhr

„Unternehmenswert berechnen – so einfach geht’s“

Lernen Sie, wie Sie den Wert Ihres Unternehmens realistisch und nachvollziehbar bestimmen können.

Dienstag, 17. Juni, 16:00–17:00 Uhr

„Nachfolger gesucht – die next change-Unternehmensbörse“

Finden Sie potenzielle Nachfolger oder Nachfolgerinnen mithilfe der bundesweiten Plattform next change.

Mittwoch, 18. Juni, 11:00–12:00 Uhr

„Steuerrechtliche Unternehmensnachfolge“

Vermeiden Sie steuerliche Fallstricke und verschaffen Sie sich Klarheit über wichtige Rahmenbedingungen.

Mittwoch, 18. Juni (Uhrzeit noch offen)

„Nachfolge und Mitarbeitendenbeteiligung“

Erfahren Sie, wie Sie bei der Unternehmensübergabe den Erfolg sichern und die Unternehmenskultur bewahren.

Alle Veranstaltungen finden online statt und sind kostenfrei. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich kompakt und gezielt auf die Nachfolge vorzubereiten!

Alle Veranstaltungen finden Sie unter www.ihk.de/hanau – Veranstaltungen.



Gesundheitsmanagement in der modernen Arbeitswelt

Die moderne Arbeitswelt verlangt uns viel ab. Zwischen Videokonferenzen, Deadlines und digitalen To-do-Listen gerät oft aus dem Blick, was eigentlich die Grundlage für all das ist: unsere Gesundheit. Körperlich und mental fit zu bleiben, ist nicht nur eine persönliche Herausforderung, sondern auch eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe und eine immer wichtigere Verantwortung für Unternehmen.

In dieser Ausgabe widmen wir uns dem Gesundheitsmanagement als zentralem Baustein der modernen Arbeitswelt. Wer seine Mitarbeitenden langfristig stärken will, muss mehr tun, als ergonomische Bürostühle bereitzustellen. Es geht darum, Bewegung in den Alltag zu bringen, nicht nur physisch, sondern auch im Denken. Es geht um Prävention, um Aufklärung und darum, Gesundheit als festen Bestandteil der Unternehmenskultur zu begreifen und zu etablieren.

Ein gesunder Arbeitsalltag beginnt mit kleinen Schritten: ein paar Minuten Bewegung zwischen zwei Meetings, eine Pause an der frischen Luft oder eine Mahlzeit, die mehr ist als ein schneller Snack vor dem Bildschirm. Gesundheit im Unternehmen bedeutet nicht zwingend große und kostspielige Programme. Oft sind es die alltäglichen Gewohnheiten, die den Unterschied machen. Deshalb zeigen wir in dieser Ausgabe, wie Bewegung auch am Schreibtisch gelingen kann, wie gesunde Routinen entstehen und wie Unternehmen ihre Mitarbeitenden dabei unterstützen können, langfristig leistungsfähig, motiviert und im Gleichgewicht zu bleiben.

Zusätzlich werfen wir auch einen Blick auf die mentale Gesundheit, denn sie ist eng mit unserer körperlichen Verfassung verknüpft. Von Selbstfürsorge bis hin zu konkreten Hilfsangeboten geben wir Impulse, wie ein gesundes Miteinander im Arbeitsalltag gelingen kann. Ziel ist es, Gesundheit nicht nur mitzudenken, sondern zum festen Bestandteil moderner Arbeitswelten zu machen.



Betriebliche Bewegungspausen fördern die Gesundheit

Um fit und gesund zu sein, muss ein Büroangestellter nach der Arbeit stundenlang im Fitnessstudio schwitzen, während ein Mitarbeiter einer aktiven Berufsgruppe wie Anlagenmechaniker oder Straßenbauer die Lizenz hat, abends die Füße hochzulegen – stimmt doch, oder? „Nein“, sagt Jennifer Lehmann. Vielmehr plädiert die Personaltrainerin für Bewegungspausen im Büro mit kleinen Übungen und einem zielgerichteten Eigenkrafttraining für Menschen aus aktiven Jobs.

Zumindest, um alltagsfit zu sein – was auf die meisten Arbeitnehmer zutrifft. Verfolgt die Kollegin oder der Kollege sportlich größere Ziele wie das Finishen eines Marathons, ist natürlich zielorientiertes Training außerhalb der Arbeitszeit angesagt. Dem durchschnittlichen Büromenschen gereichen aber schon wenige Übungen zum Vorteil. Beispiel gefällig? „Drei Übungen mit zehn Wiederholungen und zwei, drei Durchgängen in der Mittagspause ausgeführt, reichen schon. Da eignen sich die klassischen Kniebeugen, als zweite Übung Liegestütz am Schreibtisch und Ausfallschritte einen Gang entlang“, nennt die 40-Jährige ein konkretes Beispiel. Noch besser wäre es in ihren Augen, wenn der Arbeitgeber nicht beispielsweise die Mitgliedschaft in einem Fitnessstudio bezuschusst, sondern seiner Belegschaft zusätzlich zur gesetzlichen Pause noch dreimal zehn Minuten Bewegungspause am Tag einräumt. „Das ist modernes Gesundheitsmanagement. Denn nach der Arbeit hat kaum einer die Zeit, ausgiebig Sport zu machen und dann noch in der Küche zu stehen und gesundes Essen zuzubereiten. Gerade mit Familie ist das nicht umsetzbar. Daher wird die Bewegung am besten in den Arbeitsraum integriert, was letztlich die Gesundheit des Mitarbeiters fördert.“



Bild: Herzgütek Fotografie/Sandra Hermelbracht

Personaltrainerin Jennifer Lehmann gibt Tipps, um sich im Berufsalltag fit zu halten.

Die dreimal zehn Minuten sind dann aber kein Freifahrtschein für die Belegschaft, die Füße hochzulegen, sondern sollen wirklich mit Bewegung und Übungen gefüllt werden, etwa durch einen Bewegungspaten. Ziel sollte sein, die Venenpumpe in den Beinen zu aktivieren sowie den Oberkörper aufzurichten und zu öffnen. Das gilt für den Büroangestellten, der beispielweise damit die Gesundheit seines Rückens fördert, indem er beim Durchlaufen eines Türrahmens mit den Händen auf Schulterhöhe den Rahmen der offenen Tür greift, einen Ausfallschritt nach vorne macht und dadurch für Dehnung im Oberkörper sorgt. Eine Gegenbewegung zum oftmals beobachteten Sitzen vor dem Laptop, wobei die Schultern nach vorne fallen und ein Schildkrötenhals entsteht. Auch das Arbeiten im Stehen sorgt für einen guten Ausgleich. Zielgerichtete Bewegung und Kräftigung gilt auch für Angestellte, die berufsbedingt den ganzen Tag auf den Beinen sind und körperlich arbeiten. „Das kann zum Beispiel ein gutes, funktionales Krafttraining mit dem eigenen Körpergewicht sein, das stabilisierend für die Gelenke in Schultern, Rücken und Knien wirkt.

Jennifer Lehmann

Die 40-jährige Nidderauerin verfügt über viele Jahre Erfahrung als Trainerin. 2009 schloss sie den Studiengang Fitnessökonomie mit dem Abschluss Bachelor of Arts ab. Zudem arbeitet sie seit über zehn Jahren als zertifizierte Personal Trainerin. Bereits davor hat sie als Trainerin in einem Fitnessstudio wertvolle Erfahrungen gesammelt. Jennifer Lehmann bildet sich stets weiter und ist beispielsweise lizenzierte Hyrox-Coach. Im Januar 2024 hat sie sich den Traum vom eigenen Studio erfüllt, der „Personal Training Lounge by Jennifer Lehmann“ in Bruchköbel-Roßdorf.

Auch hier reichen 15 Minuten am Tag, ergänzend mit etwa 15 Minuten Fahrradfahren, um etwas auszuworken“, so Jennifer Lehmann, die seit Januar 2024 ihr eigenes Studio „Personal Training Lounge by Jennifer Lehmann“ in Bruchköbel-Roßdorf betreibt. Wer körperlich arbeitet, darf dann in der Mittagspause eher sitzen als der Büroangestellte, aber „eigentlich ist ein lockerer Spaziergang in der Regel besser“.

Vor oder nach dem Mittagsspaziergang schnell ein warmes Würstchen im Brötchen essen? Das ist nach Jennifer Lehmann keine gute Idee, sofern das berühmte Mittagstief vermieden werden und der Körper gesund gehalten werden soll. „Als allererstes muss das Essen bunt sein, sollte also viel Gemüse und Obst enthalten.“ Das kann beispielsweise ein bunt gestaltetes Brot sein: Vollkornbrot mit Käse, Gurke, Avocado und ein hart gekochtes Ei. Oder etwa ein Naturjoghurt mit Haferflocken, Nüssen und Obst. Als Zwischenmahlzeit oder Snack eignen sich Gemüsesticks mit Quark. „Wer keine Zeit hat, zu Hause zu schnippeln, kann auch zu geschnittenen Gemüsesticks aus dem Supermarkt greifen. Das ist nicht optimal, aber allemal besser als ein Schokoriegel.“ Das gleiche Essensprinzip gilt auch für den aktiven Arbeiter, nur darf die Portion gerne größer sein. Denn ein Straßenbauer habe etwa einen um ein Drittel höheren Grundumsatz als sein hauptsächlich sitzender Kollege.

Schlechte Nachrichten hat die Fitnessexpertin für alle Liebhaber von Kaffeevariationen mit Milch: „Ein Cappuccino ist eigentlich ein Snack. Die Milch hat den gleichen Effekt wie Zucker auf den Körper. Sie lässt den Insulinspiegel schnell ansteigen, was dazu führt, dass er schnell wieder abfällt und das macht müde und schneller wieder hungrig.“

Das A und O ist also ein so aktiv wie möglich gestalteter Arbeitstag, kombiniert mit möglichst gesundem Essen. Ist es im Unternehmen nicht realisierbar, Bewegungspausen einzuplanen, lässt sich trotzdem mit kleinen Übungen etwas erreichen. Beispielsweise kann ein Dokument von einem Drucker gedruckt

werden, der nicht im gleichen Büro steht. Der Weg dahin kann im Fersengang oder Fußspitzengang zurückgelegt werden. Möglich ist es auch, mal kurz aufzustehen und zehn Kniebeugen zu machen. Wer nun entrüstete Blicke aus dem Kollegenkreis fürchtet, dem macht Jennifer Lehmann Mut: „Man muss das auch mal andersherum sehen, denn manchmal braucht es nur den einen Kollegen, der den Anfang macht. Alternativ können sich Kollegentrainingsbuddys zusammenschließen und gemeinsam eine Runde Kniebeugen machen“, so Jennifer Lehmann, die nochmals für mehr Bewegung im Alltag plädiert – auch im niederschweligen Bereich: „Alles, was bewegt, hilft – man muss nur anfangen.“



Julia Meiss

IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern

www.dak.de

AKTIV. SPORTLICH. GESUND.

DAK Fitness-Coaching

Wer regelmäßig Sport treibt, fühlt sich fitter, agiler und tut seiner Gesundheit und seinem Wohlbefinden etwas Gutes. Mit unserem Online-Fitness-Coach unterstützen wir Sie dabei, Ihre Ziele zu erreichen. Informationen unter **DAK.DE/DAKFITNESS-COACHING**

Wir sind starker Partner im betrieblichen Gesundheitsmanagement!

Nicole Drefs
DAK-Bezirksleiterin
Mobil: 0173 608 61 55
nicole.drefs@dak.de

DAK
Gesundheit
Ein Leben lang

Bewegung im Arbeitsalltag: Warum Gesundheit nicht erst nach Feierabend beginnt



Ob im Homeoffice oder im Großraumbüro, viele Arbeitsplätze sind heute geprägt von langem Sitzen, wenig Bewegung in einer Umgebung, die der menschlichen Biologie wenig entgegenkommt. Dass dies auf Dauer nicht nur zu Rückenschmerzen führt, sondern auch die Leistungsfähigkeit mindert, ist längst kein Geheimnis mehr. Doch wie lässt sich Bewegung im Büroalltag sinnvoll integrieren, ohne dass es bei einem Zuschuss fürs Fitnessstudio bleibt?

Diese Frage beschäftigt Moritz Martin seit vielen Jahren. Der studierte

Sportwissenschaftler und Gründer der Sensosports GmbH mit Sitz im beschaulichen Linsengericht hat sich dem sensomotorischen Training verschrieben – also dem Wiedererlernen natürlicher Bewegungsmuster, die im modernen Alltag zunehmend verloren gehen. Dabei denkt er weiter als nur bis zur Sporthalle: „Bewegung muss Teil des Arbeitstages werden, nicht nur der Freizeit“, sagt Martin. Der Impuls zur Gründung von Sensosports entstand aus Martins eigener Auseinandersetzung mit Vibrations-training, das unter anderem in der Rehabilitation zum Einsatz kommt. Der

ehemalige Leistungssportler wollte Trainingsmethoden entwickeln, die alltagstauglich, intuitiv nutzbar und für breite Zielgruppen geeignet sind. So entstand als erstes Produkt das Sensoboard – ein Trainingsgerät, das seit mittlerweile 15 Jahren das Herzstück seines Unternehmens bildet und europaweit patentiert ist. Neben der Herstellung von Trainingsgeräten gehören auch das Trainingszentrum „Multisport Academy“ sowie eine Wassersportschule am Kinzigstausee, in der man sich im Windsurfen oder Stand-Up-Paddling versuchen kann, zu dem Unternehmen. Was Sen-



Bilder: Sensosports GmbH

sosports heute besonders macht, sind nicht die Produkte allein, sondern vielmehr die Überzeugung dahinter: Gesundheit beginnt im Alltag und genau dort muss sie gefördert werden.

Moritz Martin zufolge sei das Bewusstsein für körperliche Gesundheit in der Arbeitswelt gewachsen, doch mangle es vielen betrieblichen Angeboten an Authentizität: „Ein Zuschuss fürs Fitnessstudio reicht nicht, Bewegung muss Teil der Unternehmenskultur werden.“

Gerade im Homeoffice sei das eine Herausforderung. Hier fehlten häufig feste Strukturen, die zu Bewegung an-

regen. Martin plädiert deshalb für niederschwellige, integrierte Lösungen, beispielsweise bewegungsfreundlich gestaltete Arbeitsplätze oder sogenannte Bewegungspaten im Team, die zu mehr Aktivität motivieren. Auch kleine Änderungen machen einen Unterschied: „Die beste Sitzposition ist immer die nächste“, sagt er. Wer bewusst Treppen einplant oder Drucker außer Reichweite platziert, kann Bewegung ganz ohne großen Aufwand und zusätzliche Kosten fördern.

Ein Aspekt ist Martin besonders wichtig: Es geht nicht darum, Sporteinheiten in den Arbeitstag zu quetschen. Vielmehr soll Bewegung selbstverständlich werden, ohne Hürde – ohne Aufwand. „Wer glaubt, für gesunde Bewegung müsse man sich jedes Mal umziehen oder danach duschen, macht es sich unnötig schwer. Es geht um Mobilisierung, nicht um Hochleistung“, so Martin. Die Akzeptanz in der Belegschaft steigt, wenn die Schwelle niedrig ist und Bewegung als etwas Alltägliches verstanden wird.

Sensomotorisches Training wie Martin es anbietet, setzt dabei bewusst auf körpereigene Abläufe, die größtenteils unterbewusst funktionieren. Mitarbeitende, die etwa beim Telefonieren auf einem instabilen Untergrund stehen, trainieren dabei ihre Tiefenmuskulatur, ohne dabei in ihrer Konzentration gestört zu werden. Ein Beispiel, das zeigt: Gesundheit am Arbeitsplatz muss weder aufwendig noch zeitintensiv sein, wohl aber durchdacht.

Während viele Unternehmen laut Martin in Prozesseffizienz investieren, werde die Ressource Mensch oft übersehen. „Wer nicht in die Gesundheit seiner Mitarbeitenden investiert, riskiert langfristig höhere Ausfälle und geringere Produktivität“, erklärt er. Eine Haltung, die auch in seinem eigenen Unternehmen gelebt wird: So ist der Büroraum bewusst im ersten Stock untergebracht, regelmäßige Bewegung durch Treppensteigen ist hier ganz selbstverständlich.

Für die Zukunft wünscht sich Moritz Martin, dass Gesundheitskompetenz



Moritz Martin, Gründer der Sensosports GmbH, fertigt jedes Produkt individuell.

schon früh in der schulischen Bildung verankert wird: „Wer versteht, wie der menschliche Körper funktioniert, kann besser mit ihm umgehen und bleibt länger leistungsfähig.“ Dabei geht es nicht um die eine perfekte Lösung, sondern um individuelles Wissen und ein Bewusstsein für Bewegung im Alltag.

Sein Appell an Unternehmen lautet: Gesundheitsmanagement sollte als Teil der Unternehmenskultur verstanden und gelebt werden. Wer Mitarbeitenden dabei hilft, aktiv zu bleiben, investiert nicht nur in deren Wohlbefinden, sondern auch in die Zukunft des eigenen Unternehmens.



Janina Schulz

IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern

Mentale Gesundheit fängt in der Ausbildung an

Prävention – das Wort fällt im Gespräch mit Christa Richard über mentale Gesundheit am Arbeitsplatz oft. Und das zu Recht, wie die Betriebswirtin und Heilpraktikerin für Psychotherapie aus Gelnhausen mehrfach logisch ausführt. Der Prävention psychischer Probleme steht im schlimmsten Fall ein langer Genesungsprozess mit vielen Unwägbarkeiten und letztlich auch aus wirtschaftlicher Sicht finanziellen Kosten entgegen. Daher sagt Christa Richard: „Genau so, wie Unternehmen Maschinen oder den Fuhrpark pflegen, sollte auch die Ressource Mensch gepflegt werden.“

Dass ein seelisch und körperlich gesunder Mitarbeiter am leistungsfähigsten ist, ist längst kein Geheimnis mehr. „Das spiegelt sich knallhart in den Wirtschaftszahlen wider. Ein Mitarbeiter, der aufgrund einer psychischen Belastung ausfällt, kostet das Unternehmen Geld. Zudem ist schwer zu sagen, ob und wann der Mitarbeiter an seinen Arbeitsplatz zurückkehren kann. Also lohnt es sich aus Arbeitgebersicht, im Vorfeld in die mentale Gesundheit zu investieren“, sagt Christa Richard und verweist auf eine weitere Statistik: Die Zahl derer, die aufgrund psychischer Belastung früher in Rente gehen, steige seit Jahren stetig an. Das beweisen auch die Zahlen der Krankenkasse DAK für 2024: „Die Mehr-

zahl der Fehltage in Hessen ging 2024 auf das Konto von drei Erkrankungsgruppen: Atemwegserkrankungen, Muskel-Skelett-Probleme und psychische Erkrankungen“, heißt es in einer Mitteilung. Dabei verzeichnet die DAK bei den psychischen Erkrankungen wie Depressionen einen Anstieg um 6,6 Prozent (348 Fehltage je 100 Versicherte).

Am effektivsten ist es, wenn bereits ab der Ausbildung die mentale Gesundheit des neuen Mitarbeiters eine Rolle spielt – nach Christa Richard in Berufsschule und Betrieb. Genau genommen gehöre das Thema sogar schon in die Schulen, denn rund 20 Prozent der Schüler in der Bundesrepublik zeigten Verhaltensauffälligkeiten oder Anzeichen einer psychischen Erkrankung. Die hohe Zahl der jungen Menschen, die bereits mit einer Erkrankung ihren beruflichen oder weiteren schulischen Weg beschreiten, sei ein Grund mehr, bereits in der Ausbildung das Thema mentale Gesundheit zu forcieren. Dies gelinge am besten durch das positive Vorbild der Ausbilder und Führungskräfte, wie Christa Richard sagt.

Das bedeute konkret, „dass Pausen eingehalten und klare Strukturen geschaffen werden“. Damit werde schon zu Beginn der Ausbildung vermittelt, dass freie Zeit der Regeneration dient. Außerdem sei besonders eine klare Kommunikation, die sich auch auf die Erwartungshaltung erstreckt, wichtig. Um

effektiv und so stressfrei wie möglich arbeiten zu können, bräuchten Auszubildende klar definierte Aufgaben und die nötigen Mittel, um diese auch zufriedenstellend lösen zu können. Gleichzeitig brauche es ein Zusammenspiel aus genug Freiraum, um sich entfalten zu können, und ausreichend Führung, die für die nötige Sicherheit sorgt. Dies seien Grundlagen, die selbstredend für die gesamte Belegschaft Gültigkeit haben. Eine Rolle spiele auch das soziale Umfeld im Unternehmen. „Welche Atmosphäre herrscht am Arbeitsplatz? Werden beispielsweise Witze auf Kosten eines einzelnen Mitarbeiters gemacht? Wie geht das Unternehmen mit Konflikten um, deren Entstehung normal und in jedem Miteinander zu erwarten sind? Das sind Fragen, die das soziale Umfeld betreffen“, erklärt der Coach aus Gelnhausen. Denn besonders in diesem Bereich hat der Arbeitgeber einen großen Einfluss. Aber auch ein gesundes Betriebsklima ist letztlich keine Garantie für die mentale Gesundheit der Belegschaft: „Jeder durchlebt in seinem Leben mal eine psychische Krise.“ Wichtig sei daher, dass Ausbilder offen für Warnzeichen sind – was natürlich auch für Führungskräfte gilt. „Dabei sollte man auf Abweichungen achten. Ist der Azubi bisher immer pünktlich gewesen und kommt ab einem bestimmten Tag regelmäßig zu spät, dann kann das ein Anzeichen sein. Auch wenn sich jemand

auf einmal stark zurückzieht, sehr still oder aggressiv wird, sehr müde oder unkonzentriert ist, könnte das ein Hinweis sein“, erklärt Christa Richard. Ist einem Ausbilder oder Vorgesetzten ein verändertes Verhalten aufgefallen, sollte das Gespräch gesucht werden – wohlwollend, fürsorglich in einem vertrauensvollen Rahmen unter vier Augen, wie Christa Richard betont. Nicht zu urteilen und weiterhin ansprechbar zu bleiben, seien weitere unterstützende Maßnahmen. Außerdem kann das Unternehmen aktiv Hilfe anbieten: „Eine gut aufgestellte Personalabteilung hat ein Verzeichnis von unterschiedlichen Anlaufstellen – der Main-Kinzig-Kreis ist diesbezüglich gut aufgestellt. Die Ursache für die Probleme können allerdings auch im Privaten liegen. Liegt es an der Arbeit, sollte das Problem erkundet werden.“



Bild: privat

Christa Richard plädiert für Prävention.

Um frühzeitig Hinweise zu erhalten, sind „Gefährdungsbeurteilungen für psychische Belastungen am Arbeitsplatz“ hilfreich, die übrigens vom Ge-

setzgeber gefordert sind. Dies kann in Form von Fragebogenaktionen in der Belegschaft, Workshops oder Interviews mit den Mitarbeitern erfolgen. Denn: „Psychische Erkrankungen können jeden treffen, auch Topmanager sind davor nicht gefeit. Und man darf nicht vergessen, dass sich psychische Probleme auch auf den Körper auswirken können.“ Daher plädiert Christa Richard dafür, den Grundstein für ein erfülltes, gesundes Arbeitsleben bereits in der Ausbildung zu legen – durch Prävention.

Julia Meiss

IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern

**HYGIENE
MIT
ANSPRUCH
UND
SYSTEM**

ILLE PAPIER-SERVICE GMBH
Industriestraße 25 63674 Altenstadt Tel.-Nr. 06047 980-0

Rückgang bei Muskel-Skelett-Erkrankungen

Aktuelle Krankenstandsanalyse der DAK-Gesundheit für Hessen

Der Krankenstand in Hessen ist 2024 im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken. DAK-versicherte Beschäftigte waren durchschnittlich an rund 20 Tagen krankgeschrieben, 2023 waren es fast 21 Tage. Für die aktuelle Krankenstandsanalyse wertete das Berliner IGES Institut die Daten von rund 262.300 erwerbstätigen DAK-Versicherten in Hessen aus. Die Krankenkasse nennt in der Mitteilung auch eine Chance: Mit steigender Arbeitszufriedenheit sinke der Anteil derjenigen mit Krank-

meldung. „Es liegen große Chancen im betrieblichen Gesundheitsmanagement, bei dem unsere DAK-Gesundheit bereits viele Firmen unterstützt“, so Britta Dalhoff, Landeschefin der DAK-Gesundheit in Hessen. Dies ist bei allen Kassen möglich, denn die Krankenkassen haben den gesetzlichen Auftrag, die Unternehmen mithilfe ihrer BGF-Koordinierungsstelle (www.bgf-koordinierungsstelle.de) zu beraten und zu unterstützen.



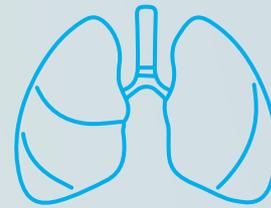
351

Bei den Muskel-Skelett-Erkrankungen, wie etwa Rückenschmerzen, gab es bei den Fehltagen in Hessen in 2024 einen Rückgang. Sie verursachten 351 Fehltag je 100 DAK-Versicherte, 8,2 Prozent weniger als im Vorjahr.



348

Einen Anstieg gab es hingegen bei den psychischen Erkrankungen wie Depressionen. Sie führten im Jahr 2024 in Hessen zu rund 348 Fehltagen je 100 Versicherte. Das ist im Vergleich zum Vorjahr ein Anstieg um 6,6 Prozent.



434

Atemwegserkrankungen wie Bronchitis gingen in Hessen 2024 zurück. Sie waren für 434 Fehltag je 100 Versicherte verantwortlich, 7,9 Prozent weniger als 2023.



5,4 %

Die Fehlzeiten in Hessen sind mit denen der Beschäftigten bundesweit vergleichbar. Das Land liegt beim Krankenstand leicht über dem Durchschnitt von 5,4 Prozent. Den meisten Arbeitsausfall bundesweit hatten die Beschäftigten in Sachsen-Anhalt mit einem Krankenstand von 6,5 Prozent. Die wenigsten Fehltag gab es mit 4,7 Prozent in Baden-Württemberg.

Ihr Schlüssel zu einem attraktiven Arbeitgeberprofil: Eine betriebliche Krankenversicherung

In der heutigen Arbeitswelt ist es entscheidend, sich als attraktiver Arbeitgeber zu positionieren. Personalzusatzleistungen spielen dabei eine wichtige Rolle, doch welche sind die passenden für Ihr Unternehmen? Die betriebliche Krankenversicherung (bKV) bietet nicht nur eine effektive Möglichkeit, qualifizierte Fachkräfte zu gewinnen und zu binden. Sie fördert auch die Zufriedenheit und vor allem die Gesundheit der Mitarbeitenden. Und das Wichtigste: Im Gegensatz zu manch anderen Personalzusatzleistungen bietet eine bKV einen Mehrwert für alle Mitarbeitenden – unabhängig von Interessen oder individuellem Lebensstil.

Was ist eine betriebliche Krankenversicherung?

Die betriebliche Krankenversicherung ist eine Zusatzversicherung, die Arbeitgeber ihren Mitarbeitenden anbieten können. Sie ergänzt die bestehende Krankenversicherung und bietet Zugang zu erweiterten Gesundheitsleistungen – von Vorsorgeuntersuchungen über Zahnersatz bis hin zur besseren Betreuung im Krankenhaus. Und das alles unabhängig von Vorerkrankungen oder dem Alter. Stellen Sie sich vor, Ihre Mitarbeitenden erhalten eine hochwertige medizinische Versorgung, ohne sich Sorgen um finanzielle Belastungen machen zu müssen. Das ist nicht nur gut für die Gesundheit, sondern steigert auch die Loyalität gegenüber Ihrem Unternehmen.

Vorteile für Arbeitgeber

Eine bKV erhöht somit die Attraktivität als Arbeitgeber, erleichtert die Rekrutierung neuer Talente und stärkt die Bindung der Mitarbeitenden. Sie zeigt Wertschätzung und Fürsorge und kann sich positiv auf krankheitsbedingte Ausfallzeiten sowie die Produktivität auswirken. Gesunde und sorglose Mitarbeitende sind motivierter und engagierter.

Die Allianz als starker Partner

Als einer der führenden Versicherungsanbieter bietet die Allianz maßgeschneiderte Lösungen im Bereich der betrieblichen Krankenversicherung. Die Produkte sind so einfach wie flexibel und können individuell an die Bedürfnisse Ihres Unternehmens angepasst werden. Neben der gesundheitlichen Absicherung erhalten Ihre Mitarbeitenden zudem ein exklusives Service-Paket

z. B. mit einer Facharztvermittlung oder einem psychologischen Coaching in Stresssituationen. Und auch Sie als Arbeitgeber profitieren von einer umfassenden Unterstützung. Sie erhalten Hilfe bei Fragen rund um die Themen Steuern und Arbeitsrecht, ebenso wie bei der Einführung und Kommunikation in Ihrem Unternehmen. Mit der digitalen Plattform FirmenOnline kann die bKV außerdem ganz einfach und effizient verwaltet werden. Kein komplizierter Verwaltungsaufwand.

Investieren Sie in die Gesundheit Ihrer Mitarbeitenden

Die bKV ist mehr als eine Personalzusatzleistung – sie ist eine Investition in die Zukunft Ihres Unternehmens. Nutzen Sie die Vorteile und positionieren Sie sich als attraktiver und fürsorglicher Arbeitgeber.

Entdecken Sie die Möglichkeiten der Allianz bKV und setzen Sie neue Maßstäbe in der Mitarbeiterfürsorge. Unsere Expertinnen und Experten stehen Ihnen für weitere Informationen und persönliche Beratung jederzeit zur Verfügung.



Kontakt:

Allianz Private Krankenversicherungs-AG
Königinstr. 28, 80802 München
bKV@allianz.de

L24 Jökel-Spontan-Lager digitalisiert den Bauhof

Jökel Bau GmbH & Co. KG, Schlüchtern

Von der Werkzeugbestellung bis hin zur Baumaschinenmeldung, der Disposition und der Kostenverrechnung – beim Schlüchterner Bauunternehmen Jökel wird vieles über die App „kontrool“ gesteuert. Die App wurde von „tabya“, einer Schwesterfirma von Jökel, entwickelt. Ein Teil dieses Systems ist das neu gebaute L24 Jökel-Spontan-Lager, in dem Mitarbeiter jederzeit selbstständig Geräte und Materialien entnehmen können.

„Die Welt wandelt sich immer schneller, und wir machen uns diese Veränderungen zunutze. Als Unternehmen muss man flexibel sein und sich stetig weiterentwickeln“, sagt Stefan Jökel, der das Unternehmen zusammen mit seinem Bruder Peter in fünfter Generation führt. Die Einführung des digitalen Systems stellt einen Meilenstein dar. „Zwischen Baustelle und Bauhof hatte es immer eine große Distanz gegeben. Diese wollten wir aufheben“, erklärt Sebastian Weigel, Leiter der Abteilung T.R.I.M., die für Transportlogistik, Reparaturwerkstatt, Instandhaltung und Maschinenwartung zuständig ist. Im L24 Jökel-Spontan-Lager lagern die benötigten Geräte, Werkzeuge und Materialien. Mitarbeiter können diese



Sebastian Weigel, Leiter der Abteilung Transportlogistik, Reparaturwerkstatt, Instandhaltung und Maschinenwartung – kurz T.R.I.M. –, ist begeistert von der Effizienz des L24 Jökel-Spontan-Lagers.

jederzeit abholen und zurückgeben. Das „take-n-make“-System sorgt dafür, dass Ausgaben nur dann erfolgen, wenn das Gerät funktionsfähig ist und der Mitarbeiter über die nötigen Berechtigungen verfügt. Ist ein Gerät defekt, wird dies über die App vermerkt, und die T.R.I.M.-Abteilung wird benachrichtigt, um es zu reparieren.

„Viele Telefonate werden überflüssig, weil unser System zahlreiche Aufgaben übernimmt“, sagt Weigel. So werden sowohl Kosten als auch Zeit gespart. Das System dokumentiert in Echtzeit, wer welche Geräte entnommen hat und in welchem Zustand diese sind, was für mehr Transparenz und Planungssicherheit sorgt.

Von Anfang an wurden alle „Jökeler“ in den Digitalisierungsprozess einbezogen. „Nur so kann Fortschritt funktionieren“, betont Stefan Jökel. Das, was im eigenen Unternehmen gut funktioniert, soll auch anderen Bauunternehmen zugutekommen. Deshalb werden regelmäßig Projektverant-

wortliche aus verschiedenen Firmen zu Musterbauhof-Tagen eingeladen, um die „kontrool“-App und das Spontan-Lager kennenzulernen. Abschließend sagt Stefan Jökel: „Wir freuen uns nun auf neue smarte Ideen rund um ‚kontrool‘ und unser Spontan-Lager, die unser Unternehmen ein Stück weit revolutioniert haben.“



Gartenstraße 44
36381 Schlüchtern
Telefon 06661 / 84 0
E-Mail: info@joekel.de
Web: www.joekel.de

Ihr Auto – unsere Leidenschaft seit 1975!



Ihr Renault Partner
Auto Weber GmbH
Martin-Luther-King-Str. 10
63452 Hanau
Tel. 06181-98090

info@weberautomobile.de
www.renault-weber-hanau.de



bft-Tankstelle eines mittelständischen Unternehmens setzt Maßstäbe der E-Mobilität in Schlüchtern

MTV Förster GmbH & Co. KG, Schlüchtern



Bild: MTV Förster GmbH & Co. KG

Nach umfassender Modernisierung: Die bft-Tankstelle in Schlüchtern verfügt nun über gleich mehrere E-Ladepunkte.

Die Firma MTV Förster GmbH & Co. KG, ein mittelständisches Energie- und Tankstellenunternehmen aus Hanau, hat in den vergangenen zwei Jahren ihre bft-Tankstelle in Schlüchtern einer grundlegenden Erneuerung unterzogen. Mit umfangreichen Investitionen in Höhe von 4,5 Mio. Euro wurde die gesamte Anlage auf den neuesten Stand gebracht, um den Kunden mehr Komfort und nachhaltige Energien zu bieten.

Im Zuge der Erneuerung wurde eine AdBlue-Betankungsanlage für PKW und LKW sowie ein neuer Shop mit integriertem Bistro, Indoor-Toiletten und einer einladenden Terrasse errichtet. Das Bistro bietet eine breite Auswahl an Snacks und Getränken, die Terrasse schafft eine entspannte Atmosphäre für Besucher. Hervorzuheben ist, dass alle Bereiche behindertengerecht gestaltet sind. MTV Förster hat ohne staatliche

Förderung mehr als 1,5 Mio. Euro in die Errichtung von 8 mit Photovoltaik überdachten HPC-Schnellladeplätzen für Elektro-LKW und -PKW investiert.

„Die Richtlinien für Förderungen sind so zugeschnitten, dass kleinere und mittelständische Unternehmen kaum eine Chance haben, Förderung zu erhalten. Daher sind wir gezwungen, durch erhebliche Eigenmittel in eine Ladeinfrastruktur zur Erreichung der CO₂-Neutralität an unseren Standorten zu investieren [...]“, erklärt Holger Förster. „Wie sich dies in Zukunft unter der neuen Bundesregierung entwickelt, wird sich zeigen – Mittelstandspolitik sieht anders aus! Wir bleiben dabei scheinbar außen vor“, betont Holger Förster. Jeder der Ladepunkte bietet eine Ladeleistung von 400 kW und ermöglicht zurzeit maximal schnelle Ladevorgänge. Damit reagiert MTV auf die wachsende Nachfrage nach leis-

tungsfähigen Lademöglichkeiten auch für E-LKW gleich welcher Größe. Die E-Ladepunkte wurden auf dem großen, rückwärtigen Gelände der bft-Tankstelle platziert, sodass sogar 40-Tonnen-Elektro-LKW geladen werden können. Diese Ladepunkte sind die ersten in der Region, die auch das schnelle Laden von Elektro-LKW ermöglichen. Mit dieser Investition macht MTV Förster die bft-Tankstelle in Schlüchtern zu einem zukunftsorientierten Standort. Die Modernisierung zeigt, wie sich traditioneller Service und innovative Technologie vereinen lassen – ein bedeutender Schritt für die Mobilitätswende in der Region.



02.07.2025 Offenbach

ACHAT Hotel Offenbach Plaza



Die Fachkonferenz
für innovative Lösungen in der
RZ-Infrastruktur, Verkabelung und
Datacenter-Technologie.

Chinesischer Relais-Hersteller baut erste europäische Produktionsstätte

Hongfa Europe GmbH, Maintal

Hongfa, einer der weltweit größten Hersteller von Relais, hat seit 2003 seinen Sitz in Maintal und vertreibt von hier aus seine Produkte nach ganz Europa. Nun hat Hongfa im Gewerbegebiet Dörnigheim den ersten europäischen Produktionsstandort in Betrieb genommen.

Die Hongfa Group wurde 1984 in der chinesischen Stadt Xiamen gegründet und hat sich in den vergangenen Jahrzehnten zu einem Weltmarktführer für Relais entwickelt – kleine elektrische Bauteile, die für sämtliche elektronischen Schaltungen benötigt werden. Das Unternehmen hat inzwischen mehr als 30 Tochtergesellschaften und ist in mehr als 120 Ländern und Regi-



In Maintal steht die erste europäische Produktionsstätte des chinesischen Relais-Herstellers Hongfa.

onen weltweit vertreten. 2003 kam die Hongfa Europe GmbH nach Maintal und wuchs seither beachtlich. Nach dem Aufbau eines europäischen Vertriebs-

zentrums eröffnete Hongfa in diesem Jahr seine erste europäische Produktionsstätte ebenfalls in Maintal. Damit setzt das Unternehmen gezielt auf die Strategie, dort zu fertigen, wo auch die Kunden sitzen.

Im Gewerbegebiet Dörnigheim werden auf 1.800 Quadratmetern Relais hauptsächlich für europäische Automobilhersteller produziert. Das Unternehmen habe sich bewusst für den Standort entschieden und glaubt an den Erfolg: „Wir profitieren hier von der starken Industrie, den gut ausgebildeten Fachkräften und der Innovation in Deutschland“, so Jiaqiang Chen, Geschäftsführer von Hongfa Europe GmbH. Elektromobilität und erneuerbare Energien benötigen Relais und sorgen so für einen erfolgreichen Wachstumskurs – davon ist Chen überzeugt. Aus dem ehemaligen Fünf-Mann-Betrieb ist in Maintal ein Unternehmen mit 120 Mitarbeitern geworden. Bis 2026 will Hongfa von der Kleinserien- auf die Massenproduktion umsteigen.

Die FrankfurtRheinMain GmbH International Marketing of the Region steht als Standortmarketinggesellschaft der Region FrankfurtRheinMain von Anfang an in Kontakt mit Hongfa. Als Ansprechpartner unterstützte sie das Unternehmen in allen Phasen des Wachstums in Maintal.



INVESTITION IN DIE ZUKUNFT DER AZUBI-CAMPUS



Machbarkeitsstudie | Planung
Schlüsselfertiges Bauen | Projektentwicklung | Investment

KIZ GmbH | Hegelstraße 8 | 63628 Bad Soden-Salmünster
Telefon: +49 6056 91500 | www.kiz-group.com

HERZLICHEN
GLÜCKWUNSCH!

Arbeitsjubiläen

Die Industrie- und Handelskammer gratuliert

Mai 40 Jahre	
Michael Fröb	Uniper Kraftwerke GmbH, Kraftwerk Staudinger, Großkrotzenburg
Mai 25 Jahre	
Thorsten Bäßler	Scheduling, Woco Industrietechnik GmbH, Bad Soden-Salmünster
Alexander Koch	STROH Diamantwerkzeuge GmbH, Bruchköbel
Irmgard Sehn	Executive Assistant, Woco Industrietechnik GmbH, Bad Soden-Salmünster
Dorothea Suchan	Dr. Bilger Umweltconsulting GmbH, Freigericht
Anika Wohlfahrt	asecos GmbH, Gründau
Stefan Zeller	Machine Maintenance, Woco Industrietechnik GmbH, Bad Soden-Salmünster

Urkunden bestellen

Unternehmen, die Urkunden für ihre Jubilare bei der IHK bestellen wollen, sollten dies möglichst vier Wochen vor dem Jubiläum schriftlich per E-Mail veranlassen. Eine ungerahmte Urkunde kostet 15,00 €, eine gerahmte 25,00 €. Der Versand einer Urkunde ist gegen Aufpreis möglich. Weitere Informationen: Janina Schulz, Tel. 06181 9290-8123, E-Mail j.schulz@hanau.ihk.de.

30 Jahre **AUTO BESCHRIFTUNG VOM PROFI**
INDIVIDUELL-HOCHWERTIG-REGIONAL

printed by **McDruck.de**
 Möhnstraße 16 · 63452 Hanau
 @info@mcdruck.de www.mcdruck.de
 +49(0) 61 81 36 49 36 f i g

SEMINARE UND LEHRGÄNGE JUNI /JULI

- | | |
|-------|---|
| 27.6. | Workshop-Reihe 2025: Mentale Gesundheit während der Ausbildung – Modul 3: Informationen, Anlaufstellen und Begleitung , kostenfrei |
| 7.7. | Export- und Zollabwicklung EU und Drittländer , 310,00 € |
| 11.7. | Info-Tag Existenzgründung, Betriebswirtschaft, Steuern, Datensicherheit , 70,00 € |

OPTIONAL BUCHBAR – MEHRERE TERMINE AUF ANFRAGE

- | |
|---|
| Seminar: Import-Umsatzsteuer im EU-Verkehr , 120,00 € |
| Seminar: Import-Umsatzsteuer im EU-Warenverkehr , 120,00 € |
| Online-Seminar: Import II – Zollrechtliche Abwicklung , 240,00 € |

Haben Sie Interesse oder Fragen zu unserem Seminarangebot? Dann wenden Sie sich an Claudia Blaak, 06181 9290-8311 oder c.blaak@hanau.ihk.de.



Ihr Partner für den richtigen Job im schönen Main-Kinzig-Kreis

persönlich, kompetent, zuverlässig

Gewerblich-technisches/kaufmännisches Personal

Obertorstraße 32 · 36381 Schlüchtern · Telefon 06661 6079-0
 www.atec-personal.de · info@atec-personal.de



Förderung für Unternehmen

Der HessenFonds unterstützt hessische Unternehmen mit zinsgünstigen Krediten und Beteiligungen im Umfang von 1 Milliarde Euro. Gefördert werden zukunftsorientierte Projekte, etwa in den Bereichen Digitalisierung, Dekarbonisierung, Energieeffizienz, Innovation und Strukturwandel. Antragsberechtigt sind Start-ups, kleine und mittlere Unternehmen, größere Industriebetriebe sowie Unternehmensnachfolgerinnen und -nachfolger. Die Finanzierung erfolgt über die WIBank oder – je nach Produkt – über die Hausbank. Beteiligungen werden durch die BMH Beteiligungs-Managementgesellschaft Hessen mbH abgewickelt. Ausführliche Informationen, Antragsformulare sowie Beratungsangebote finden Sie auf der Website der WIBank: www.wibank.de/hessenfonds. Zusätzlich gibt es eine telefonische Beratung sowie regelmäßige Sprechtage in Zusammenarbeit mit regionalen Partnern.



Fenster aus eigener Produktion!

**Wir machen Ihre Räume lebendig.
Genießen Sie perfekte Aussichten.**



Elementebau Höfler GmbH
Lützelhäuser Str. 18
63589 Linsengericht
Telefon: 06051 6000-0
www.hoefler-fenster.de

Customer Obsession: Erfolgsfaktoren in einer Kunden-/Lieferantenbeziehung

Stattfinden wird die kostenfreie BME-Veranstaltung am 12. Juni 2025 von 17 bis 18:30 Uhr in der IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern. Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte im Einkauf und Vertrieb, die ihre Verhandlungskompetenz vertiefen und nachhaltige Geschäftsbeziehungen aufbauen möchten. In der heutigen Geschäftswelt entscheidet nicht nur der Preis über den Erfolg einer Verhandlung – sondern vor allem das Verständnis für die andere Partei.

Ob Sie im Einkauf oder im Verkauf tätig sind: Wer die Bedürfnisse, Werte und Erwartungen seines Gegenübers wirklich durchdringt, schafft langfristige Partnerschaften und erzielt bessere Ergebnisse. Weitere Informationen sowie Anmeldemöglichkeiten finden Sie unter <https://hanau.bme.de/veranstaltungen/5185>. Bei Rückfragen steht Ihnen Sharon De Sousa telefonisch unter 06181 9290-8252 oder per E-Mail an s.desousa@hanau.ihk.de zur Verfügung.

Gesundheitsprävention auf kommunaler Ebene

Das Projekt „Marktplatz der Gesundheit“ hat sich Gesundheitsprävention auf kommunaler Ebene auf die Fahnen geschrieben und bringt Stadtverwaltungen, Bürgermeister, Unternehmen und Apotheken in einen gemeinsamen Dialog. „Wir sind davon überzeugt, dass wahre Prävention nur im Zusammenspiel aller lokalen Akteure entstehen kann. Unser runder Tisch bietet die Grundlage für eine tiefgreifende Analyse und die Entwicklung effektiver Maßnahmen, um Städte in lebenswerte Gesundheitsstandorte zu verwandeln“, heißt es auf der Website. Die bundesweit initiierten Projekte betreffen etwa Themenfelder wie För-



Bild: marktplatz-der-gesundheit.de

derung von Bewegung bei Kindern, Schaffung gesunder Arbeitsplätze oder Verbesserung der Lebensqualität älterer Menschen. Kooperationspartner ist aus der heimischen Region beispielsweise die Löwen-Apotheke in Maintal. Weitere Informationen unter www.marktplatz-der-gesundheit.de.

Wir bauen auf Sicherheit.

SAFEXORX International
The Safety Experts Group

**Qualitätssicherung
Arbeitssicherheit
Brandschutz
Erste-Hilfe**

Nächste Schulungstermine:
Sicherheitsbeauftragte
26./27.09.2025
01./02.12.2025

Unterweisung Arbeitsschutz
21.08.2025 | 10.09.2025
29.10.2025 | 07.11.2025

Ersthelfer im Betrieb
22.08.25 Laufach | 11.09.25 Hanau
17.10.25 Laufach | 23.10.25 Hanau

• **Beratung & Schulung** • Fachkraft für Arbeitssicherheit • Sicherheitsbeauftragte • Gefährdungsbeurteilung • Gefahrstoffe • Gefahrgut • Sicherheitsunterweisung • Lithium Ionen Batterien • Gesundheitsschutz • Hygiene • Abfall / Umwelt • ISO Normen •

SAFEXORX International
PO Box 1122
DE-63844 Laufach
☎ 06093 – 5869 575 (24 Std. erreichbar)
📧 kontakt@betriebswacht.info

ALLE Schulungen sind jederzeit auch bei Ihnen im Betrieb möglich.

Partner der Berufsgenossenschaften und Unfallkassen

Änderungen und Anwendungshinweise zur Kleinunternehmerregelung

Steuerrecht: Das Bundesministerium der Finanzen (BMF) hat mit Schreiben vom 18. März 2025 die Neufassung des § 19 Umsatzsteuergesetz (UStG) und die Neueinführung des § 19a UStG durch das Jahressteuergesetz 2024 (JStG 2024) zum 1. Januar 2025 veröffentlicht. Die Neufassung legt die Umsatzgrenzen und Bedingungen für die Steuerbefreiung von Kleinunternehmern in Deutschland fest. Der neue § 19a UStG ermöglicht es deutschen Kleinunternehmern, die Steuerbefreiung auch in anderen EU-Mitgliedstaaten in Anspruch zu nehmen. Zusätzlich erläutert das Schreiben die praktischen Details und



die Umsetzung der neuen Regelungen, einschließlich der EU-grenzüberschreitenden Steuerbefreiung. Das Schrei-

ben des BMF finden Interessierte unter www.bundesfinanzministerium.de unter Service – Publikationen.

Teilung der deutschen Strompreiszone

Achim Dercks, stellvertretender DIHK-Hauptgeschäftsführer: „Die von den europäischen Übertragungsnetzbetreibern bevorzugte Teilung der deutsch-luxemburgischen Strompreiszone würde die deutsche Wirtschaft stark belasten. Insbesondere die energieintensive Industrie leidet schon heute unter den hohen Strompreisen und würde dadurch im internationalen Wettbewerb weiter geschwächt. Denn grundsätzlich gilt: Je größer ein Markt, desto stärker der Wettbewerb und desto effizienter die Verteilung. Ein großer Strommarkt erhöht entsprechend die Versorgungs-

sicherheit und senkt die Preise. Eine Aufteilung Europas in zahlreiche kleinteilige Preiszonen hingegen ist ein Kostentreiber für die deutsche Wirtschaft. Sie entzieht dem Markt Liquidität, begünstigt regionale Monopole und erschwert den Handel. Die Folgen sind hohe Strompreise, neue Umlagen und weitere Bürokratie sowie eine tiefgreifende Verunsicherung der Betriebe und Anlagenbetreiber durch einen viele Jahre andauernden Teilungsprozess. Investitionen in die Stromerzeugung und Flexibilitäten wie zum Beispiel Speicher würden ausgebremst. Die Bundesregie-

rung sollte sich weiterhin auf EU-Ebene für die einheitliche Strompreiszone einsetzen. Die Wirtschaft braucht gerade jetzt stabile Rahmenbedingungen und keine zusätzlichen Risiken und Unsicherheiten. Nicht weitere kleinteilige Strompreiszonen, sondern eine Stärkung des europäischen Strombinnenmarktes ist erforderlich – zum Beispiel durch einen raschen Ausbau von Grenzkuppelstellen und eine gemeinsame europäische Energieinfrastruktur. Regionale Preissignale sollten zukünftig über dynamische Netzentgelte wirken statt über den Strommarkt.“



A

EST. 1992

ARENS

Gerüstbau & Verleih

Freigericht

Tel: 0176-17555000

www.geruestbau-arens.de | info@geruestbau-arens.de

CAD PLOT

EXPRESS SERVICE

CAD Zeichnungen, Baupläne, ...

- farbig oder s/w bis 42"
- maschinelle Online-Faltung inkl. PVC-Heftstreifen bis A0
- EXPRESS-Zustellung **am nächsten Werktag** deutschlandweit!

COPYCOM

Digitaldruck - Offsetdruck - Fullservice

Kurt-Blaum-Platz 1 · Hanau · www.copycom.de



Den Ewigkeitschemikalien droht immer noch das Aus

IHK-Serie „Nachhaltigkeit & Digitalisierung“ beleuchtet den aktuellen Stand der Diskussion um ein PFAS-Verbot

Die Aufregung in der Industrie war groß, als im Januar 2023 die EU-Kommission ankündigte, dass sogenannte PFAS – spezielle per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen – in der Europäischen Union verboten werden sollen. PFAS sind eine Gruppe von Industriechemikalien, die mehrere Tausend Substanzen umfasst, und mit denen wir im Alltag mehr zu tun haben, als wir vermutlich denken.

Europäische Behörden, unter ihnen das Umweltbundesamt, hatten Anfang 2023 einen gemeinsamen Vorschlag zur Beschränkung von PFAS bei der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) eingereicht. Der Beschränkungsantrag sieht vor, dass zukünftig die Herstellung, Verwendung und das Inverkehrbringen der gesamten Gruppe der PFAS beschränkt werden sollen. Für wenige spezifische Verwendungen soll es zeitlich begrenzte Ausnahmeregelungen geben, z. B. wenn keine geeigneten alternativen Stoffe oder Technologien verfügbar sind und sofern sichergestellt wird, dass die Emissionen in die Umwelt minimiert werden. Im aktuellen Teil unserer Nachhaltigkeitsserie berichten wir über den Stand der Verbotsdiskussion und welche Rolle die REACH-Verordnung für Chemikalien dabei spielt.

Der Grund für das geplante PFAS-Verbot ist offensichtlich: Diese Substanzen sind nachweislich umweltschädlich und reichern sich in Nahrungsketten an. Mittlerweile lassen sich Spuren von PFAS auch da nachweisen, wo sie nicht hingehören: im Boden, in Flüssen und im Grundwasser, in Lebensmitteln und im Trinkwasser. Wegen ihrer chemischen Stabilität werden PFAS-Substanzen auch „Ewigkeitschemikalien“ genannt.

PFAS finden überall Anwendung

Von einem flächendeckenden Verbot wären auch Verbraucher betroffen, denn diese Substanzen werden täglich verwendet. Da PFAS thermisch und chemisch stabil sind und zudem auch noch wasser-, fett- und schmutzabweisende Superkräfte haben, findet man sie in Funktionsjacken, Zeltplanen, Regenschirmen, Pizzakartons und Backpapier als Beschichtungsmaterial, oder auch in Shampoos und Cremes. Schmierstoffe, Teppiche und Skiwax gehören ebenfalls dazu. In der Industrie finden sie Verwendung als Lösch- und Flammenschutzmittel, in der Landwirtschaft in Pflanzenschutzmitteln. Von einem möglichen PFAS-Verbot betroffen wären zudem medizinische Produkte wie Katheter. Auch die Energiewende könnte bei einem Vollverbot ausgebremst wer-

den, denn PFAS wie Fluorpolymere sind Schlüsselemente für Anwendungen in Klimaschutz und erneuerbaren Energien und werden für Batterien, Brennstoffzellen und Elektrolyseure für die Wasserstoffgewinnung benötigt.

Nach dem Bekanntwerden des Beschränkungsantrags konnten betroffene Unternehmen und Verbände Änderungsvorschläge einbringen. Das Konsultationsverfahren der ECHA endete am 25. September 2023 mit über 5.600 Einreichungen von mehr als 4.400 Organisationen, Unternehmen und Einzelpersonen. Fast 1.300 Einreichungen kamen allein aus Deutschland. Vor allem die chemische Industrie mahnt im Zuge der Diskussion um ein PFAS-Verbot eine „differenzierte Betrachtung“ dieser riesigen Stoffgruppe an Chemikalien an. Die Stoffe würden in der chemischen Industrie dringend benötigt, ein pauschales Verbot hätte massive Auswirkungen auf die Unternehmen und die Innovationsfähigkeit der Industrie in Europa.

Prüfung dauert bis Ende 2025

Die ECHA muss also über eine sehr umfangreiche Substanzklasse entscheiden, denn die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) hat 2021 per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen neu definiert:



Zu den PFAS gehören demnach Stoffe, die mindestens ein fluoriertes Methyl- oder Methylen-Kohlenstoffatom enthalten, somit ist mit wenigen Ausnahmen quasi jede Chemikalie mit mindestens einer perfluorierten Methylgruppe oder einer perfluorierten Methylengruppe ein PFAS.

Aktuell prüfen die wissenschaftlichen Ausschüsse für Risikobeurteilung (RAC) und sozioökonomische Analyse (SEAC) der ECHA immer noch die eingegangenen Konsultationsbeiträge. Klar ist, dass die Arbeiten der ECHA zu dem Beschränkungsvorschlag auch 2025 noch andauern werden und sich damit weiter verzögern. Die endgültige Entscheidung über die PFAS-Beschränkung liegt dann bei der Europäischen Kommission. Erst danach entscheiden die EU-Mitgliedsstaaten darüber, wie sie das PFAS-Verbot umsetzen wollen. Ab Oktober 2026 soll aber bereits der Einsatz spezifischer PFAS in bestimmten Verbrau-

cherprodukten, darunter Lebensmittelverpackungen aus Papier und Karton, Kosmetika und Textilien, schrittweise verboten werden.

PFAS-Diskussion bei „Beyond Elements“ in Hanau

Ende April wurde bei einer Podiumsdiskussion zur PFAS-Gesetzgebung bei der Veranstaltung „Beyond Elements – Von limitierten Ressourcen und Materialinnovationen“ vom Materials Valley e.V. und dem Technologieland Hessen in Hanau deutlich: Es fehlt in vielen Bereichen bei diesem komplexen Thema an kommunikativer Aufklärung. Die Fronten seitens der Industrie und der Politik sind verhärtet, die einzelnen Positionen werden oft sehr emotional geführt. Auf einige PFAS könne aktuell nicht verzichtet werden, hieß es. Und Ersatzstoffe, die mindestens genauso gut wie PFAS funktionieren und nachweislich weniger umweltbelastend und gesundheitsgefährdend sind, lassen auf sich warten. Zudem könnten das Wirtschaftswachs-

tum und damit Arbeitsplätze durch ein Verbot gefährdet werden. So fordert etwa der Nationale Wasserstoffrat der Bundesregierung einen verantwortungsvollen und differenzierten Umgang mit PFAS, denn diese Materialien seien essenziell für das Entstehen und den Hochlauf einer Wasserstoffwirtschaft. Eine differenzierte Risikobetrachtung und Bewertung müsse daher in einen strukturierten Ausnahmeprozess einfließen, betonte eine Vertreterin des Nationalen Wasserstoffrats auf der Veranstaltung.

Beim Thema „Ewigkeitschemikalien“ sind also noch viele Fragen offen. Es bleibt abzuwarten, wann und ob Verbote umgesetzt werden und welche Konsequenzen diese Verbote bzw. Einschränkungen auf verschiedenen Ebenen langfristig haben werden.



Dr. Jörg Wetterau

Labor für Kommunikation
Linsengericht

REACH-Verordnung & Revision 2025

Das PFAS-Thema ist Bestandteil der REACH-Verordnung. REACH steht für „Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals“ (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe). Die Chemikalien-Verordnung wurde seitens der EU am 1. Juni 2007 erlassen, um den Schutz der menschlichen Gesundheit und der Umwelt vor den Risiken, die durch Chemikalien entstehen können, zu verbessern. Grundsätzlich gilt REACH für alle chemischen Stoffe, d. h. nicht nur für die in industriellen Prozessen verwendeten, sondern auch für die im täglichen Leben vorkommenden, zum Beispiel in Reinigungsmitteln, Farben/Lacken sowie in Produkten wie Kleidung, Möbeln und Elektrogeräten. Daher hat die Verordnung Auswirkungen auf die meisten Unternehmen in der gesamten EU.

Zur Erfüllung der Verordnung müssen die Unternehmen die Risiken, die mit den von ihnen in der EU hergestellten und in Verkehr gebrachten Stoffen verbunden sind, identifizieren und beherrschen. Zu diesem Zweck sind Hersteller und Importeure verpflichtet, Informationen über die Eigenschaften ihrer chemischen Stoffe zu sammeln und diese Informationen in einer zentralen Datenbank bei der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) zu registrieren. Bisher liegen der ECHA rund 110.000 Registrierungen von Unternehmen für fast 23.000 Stoffe vor. Wenn die Risiken nicht beherrschbar sind, können die Behörden die Verwendung von Stoffen auf unterschiedliche Weise einschränken. Auf lange Sicht sollen die gefährlichsten Stoffe durch weniger gefährliche ersetzt werden – wie dies nun bei den PFAS geprüft und entschieden wird. Ende 2025 soll eine REACH-

Revision erfolgen, als Teil des Clean Industrial Deals (s. Ausgabe 5/2025 unseres IHK-Magazins). Ziel ist, die Schlüsselindustrien in Europa kreislauforientierter und nachhaltiger zu machen und gleichzeitig die Verwaltung zu erleichtern sowie die Befolgungskosten zu senken, um die Wettbewerbsfähigkeit zu steigern. Die gezielte Überarbeitung der EU-Chemikalienvorschriften soll vor allem Klarheit über die PFAS schaffen und dazu beitragen, die Vorschriften für die chemische Industrie zu vereinfachen, ohne Abstriche bei der Sicherheit und dem Umweltschutz zu machen.

Die IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern lässt ihre Mitgliedsunternehmen beim Thema PFAS-Verbot und REACH-Verordnung nicht allein und bietet Unterstützung an: Wenden Sie sich bei Bedarf an Sophia Wolfrat (s.wolfrat@hanau.ihk.de, 06181 9290-8810).

Unternehmensnachfolge als Chance

Wie kann der Einstieg in die Selbstständigkeit über eine Unternehmensnachfolge gelingen? Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, und welche Fallstricke gilt es zu vermeiden? Antworten auf diese und weitere Fragen lieferte der Gründer- & Unternehmer-Abend 2025, der am 14. Mai in den Räumen der Resch-Ka-Tec GmbH in Hasselroth stattfand.

Die Veranstaltung bot rund 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmern praxisnahe Einblicke in den Prozess der Unternehmensnachfolge – von der ersten Orientierung bis hin zur erfolgreichen Übergabe. Dabei standen vor allem der persönliche Austausch, das Netzwerken und die Möglichkeit zur direkten

Kontaktaufnahme mit Expertinnen und Experten im Mittelpunkt.

Amir Nimer, Abteilungsleiter Außenwirtschaft & Unternehmensförderung bei der IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern, hob in seiner Eröffnungsrede hervor: „Die Übernahme eines bestehenden Unternehmens ist ein vielversprechender Weg in die Selbstständigkeit. Sie bietet die Chance, auf bewährten Strukturen aufzubauen und von den Erfahrungen der bisherigen Unternehmergeneration zu profitieren. Der offene Dialog zwischen Übergeber und Übernehmer ist dabei ein entscheidender Erfolgsfaktor.“

Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels gewinnt das Thema Unternehmensnachfolge zunehmend

an Brisanz. Immer mehr Unternehmerinnen und Unternehmer suchen einen geeigneten Nachfolger – doch die Zahl der Nachfolgeinteressierten kann mit diesem Bedarf nicht Schritt halten. Der Generationenwechsel gestaltet sich zunehmend schwieriger, was die Unternehmensnachfolge zugleich zu einer großen Herausforderung und einer echten Chance für Gründungsinteressierte macht.

Organisiert wurde der Gründer- & Unternehmer-Abend durch das Forum Existenzgründung Main-Kinzig (FEMK) – ein Netzwerk regionaler Akteure, darunter die Agentur für Arbeit, die Wirtschaftsförderungen Hanau, Maintal und Nidderau, die IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern, das Kommunale Center für Arbeit, die Kreishandwerkerschaft, der Main-Kinzig-Kreis sowie die Wirtschaftsjunioren und die Wirtschaftspaten e. V.

Die positive Resonanz der Teilnehmenden zeigt: Der Bedarf an konkreten Informationen und persönlichem Austausch zum Thema Nachfolge ist hoch – und der Gründer- & Unternehmer-Abend hat hier wertvolle Impulse gegeben.



Bild: IHK

Führten ein interaktives Gespräch zur Unternehmensnachfolge (v. l.): Mediator Björn Mentzer, Bernd Reschke, Gründer und Seniorchef der Resch-Ka-Tec GmbH, Marina Reschke, Geschäftsführerin der Resch-Ka-Tec GmbH, Astrid Reschke, Inhaberin der Resch-Ka-Tec GmbH, und Amir Nimer, Abteilungsleiter für Außenwirtschaft und Unternehmensförderung bei der IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern.



Deutsche
Vermögensberatung

Thomas Heilmann

Gepr. Vermögensberater (DBBV)

Breslauer Straße 6

63637 Jossgrund

Mobil: 0151 7016 9062

E-Mail: thomas.heilmann@dvag.de

Jetzt kostenlos
Termin vereinbaren!



Gründer-Steckbrief

In jeder Ausgabe stellen wir unseren Leserinnen und Lesern mit unserer neuen Serie eine Gründerin oder einen Gründer und die Geschäftsidee vor. Sie starten als Gründerin oder Gründer durch und wollen unseren Steckbrief ebenfalls ausfüllen? Dann schreiben Sie uns gerne an unsere IHK-Redaktion: redaktion@hanau.ihk.de.



Bild: privat

Thomas Heilmann

Der 37-jährige Thomas Heilmann ist gelernter Industriemeister Fachrichtung Elektrotechnik und geprüfter Vermögensberater. Er ist durch das Deutsche Berufsbildungswerk Vermögensberatung e.V. zertifiziert und hat sich in diesem Bereich nebenberuflich selbstständig gemacht.

? Wie lautet Ihre Geschäftsidee in wenigen Worten?

Mein Leitmotiv ist „Menschen helfen Menschen“. Ich biete maßgeschneiderte Beratungen für Privatpersonen und Unternehmer, um ihre finanziellen Ziele effizient und nachhaltig zu erreichen. Durch individuelle Analyse und strategische Planung helfe ich meinen Kunden, ihre Vermögenswerte optimal zu verwalten und zu vermehren. Zu meinen Kunden gehören auch Personen ohne Vermögen. Jeder, der seine finanzielle Situation verbessern möchte, ist bei mir willkommen.

? Haben Sie sich vorab über das Thema Existenzgründung beraten lassen und wenn ja, von wem?

Ja, ich habe bereits Erfahrung auf dem Gebiet und Unterstützung durch

die Deutsche Vermögensberatung erhalten. Durch meine Ausbildung sowie die Erfahrung als Betriebsleiter und Sicherheitskoordinator kenne ich die Verantwortung und Verpflichtungen eines Unternehmers.

? Welche Tipps geben Sie Gründerinnen und Gründern mit auf den Weg?

Lieben, was man tut! Man muss von seiner Geschäftsidee zu 100 Prozent überzeugt sein. Am Ende entscheidet nicht nur der Preis, sondern der Mehrwert für den Kunden. Sei mutig und sammle Erfahrungen, um besser zu werden. Vernetze dich, besuche Veranstaltungen und tausche dich aus – Netzwerken wird oft unterschätzt. Verteile deine Energie gesund: Kunden, Mitarbeiter, Familie, Freunde, Sport, Bildung und Buchhaltung. Arbeite nicht rund um die Uhr, das führt zu Unzufriedenheit. Setze dir Ziele und verfolge sie konsequent und zielstrebig.

? Welchen Fehler sollte man als Gründerin oder Gründer nicht machen?

Ein häufiger Fehler ist, sich zu sehr auf das Produkt oder die Dienstleistung zu konzentrieren und dabei den Kunden aus den Augen zu verlieren. Es ist entscheidend, eine gute Kundenbeziehung aufzubauen und flexibel auf dessen Bedürfnisse einzugehen. Versuche nicht, alles alleine zu machen – professionelle Beratung und Unterstützung sind wichtig. Konzentriere dich auf deine Stärken und vermeide es, Zeit in Aufgaben zu investieren, die dich von deinem Kerngeschäft ablenken. Eine gesunde

Work-Life-Balance ist essenziell, um langfristig erfolgreich und zufrieden zu sein. Unterschätze nicht die Risiken der Selbstständigkeit und hole dir bei Bedarf Beratung.

? Wie beginnt für Sie ein normaler Arbeitstag?

Ich starte früh und gemütlich in den Tag. Als Familienvater kümmere ich mich morgens um die Kinder und genieße einen Kaffee mit meiner Frau, während wir die Tages- und Wochenplanung besprechen. Gemeinsam mit den Kindern verlasse ich das Haus. Meine Woche plane und strukturiere ich gerne im Voraus.

? Was steht gerade an?

Aktuell beschäftige ich mich mit dem Ausbau meines Geschäfts, dem Teamaufbau und strebe die Sachkundeprüfung für Finanzanlagenvermittler bei der IHK an. Mein Ziel ist es, eine eigene Direktion mit einem Team aufzubauen!

? Ihr Berufswunsch als Kind?

Informatik war damals mein Traum. Am besten Spieleentwickler (lacht)!

? Sie haben den Standort gewählt, weil...

Das hat sowohl familiäre als auch Kostengründe! Ich habe ein eigenes Büro zu Hause und kann überall arbeiten. Diese Flexibilität schätze ich sehr.

„Wenn man etwas erreichen möchte, muss man mitgestalten“

Natasha Rohde ist die neue Präsidentin der IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern

Die Vollversammlung der IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern wählte am 8. Mai mit großer Mehrheit Natasha Rohde zur neuen Präsidentin – und damit erstmals eine Frau an die Spitze seit der Gründung 1871. Die 47-jährige Unternehmerin aus Hanau folgt auf Oliver Naumann, der sein Amt im Zuge eines Insolvenzverfahrens in Eigenverwaltung schweren Herzens und zum Schutz seines Unternehmens und seiner Mitarbeiter niedergelegt hatte.

Natasha Rohde führt gemeinsam mit ihrem Mann das Hanauer Familienunternehmen Rohde Schutzgasöfen GmbH, das mit 30 Mitarbeitenden international Wärmebehandlungsanlagen vertreibt. Ihr Engagement geht weit über das eigene Unternehmen hinaus: Sie ist unter anderem im Aufsichtsrat der Martin-Luther-Stiftung sowie im Hanauer Bündnis für Familie aktiv. „Ich freue mich über das große Vertrauen und möchte gemeinsam mit der Vollversammlung und dem IHK-Team die Interessen unserer Wirtschaft engagiert vertreten, denn wenn man etwas erreichen möchte, muss man mitgestalten“, erklärte Rohde nach ihrer Wahl.

Zur Wahl stand auch Salih Tasdirek, Geschäftsführer der Sicherheitstechnik Erbacher + Kolb GmbH in Maintal und seit 2014 Vizepräsident der IHK. Beide Kandidaten präsentierten ihre unternehmerischen Hintergründe und ihre Ideen für die zukünftige Ausrichtung der IHK. Die Entscheidung fiel mit 27 von 32 Stimmen klar zugunsten von Natasha Rohde.

Ihr Vorgänger Oliver Naumann, Geschäftsführer des Druck- und Pressehauses Naumann, hatte das Präsidentenamt mit viel Engagement geführt. In seiner Abschiedsrede plädierte er für einen differenzierten Blick auf die



Der scheidende IHK-Präsident Oliver Naumann (li.) und IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Gunther Quidde (re.) gratulieren Natasha Rohde zu ihrem neuen Amt als Präsidentin der IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern.

Insolvenz in Eigenverwaltung. Diese ermögliche es Unternehmern, Verantwortung zu übernehmen und Unternehmen neu auszurichten. Wer diesen Weg gehe, verdiene gesellschaftlichen Respekt, so Naumann. Die neue Präsidentin sowie IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Gunther Quidde dankten ihm für

seine langjährige, engagierte Arbeit und wünschten ihm und seinem Team alles Gute.

Im Vorfeld der Wahl sprach General Radmann, Kommandeur des Landeskommandos Hessen, über sicherheitspolitische Herausforderungen und deren mögliche Auswirkungen auf Hessen.

Beziehungen zu Indien stärken

Besuch des indischen Generalkonsuls B. S. Mubarak in der IHK

Die Industrie- und Handelskammer Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern empfing den indischen Generalkonsul B. S. Mubarak zu einem konstruktiven Austausch über die wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Deutschland bzw. Hessen sowie dem Main-Kinzig-Kreis und Indien.

Im Fokus des Gesprächs standen insbesondere die aktuellen wirtschaftlichen Entwicklungen in Indien, die das Land zu einem attraktiven Partner für deutsche Unternehmen machen. Indien zählt mit einem BIP-Wachstum von jährlich sechs bis sieben Prozent zu den am schnellsten wachsenden Volkswirtschaften der Welt. Neben der starken IT- und Dienstleistungsbranche investiert das Land massiv in die Erzeugung erneuerbarer Energien.

Indien hat sich zudem in den letzten Jahren zu einem echten Hotspot für Start-ups und Innovationen entwickelt. Mit über 100.000 Start-ups (Stand 2024) liegt Indien nach den USA und China auf Platz drei der Welt. Mittlerweile zählt das Land über 100 Start-ups, die mit über einer Milliarde US-Dollar bewertet werden. Ein wichtiger Grund für diese Entwicklung sind laut Generalkonsul B. S. Mubarak die Flexibilität und Anpassungsfähigkeit auf wirtschaftliche Gegebenheiten der dortigen Unternehmer. Indien spielt auch eine zunehmend bedeutende Rolle in der Thematik des hiesigen Fachkräftemangels. Mit einer jun-



Amir Nimer, Abteilungsleiter Außenwirtschaft und Unternehmensförderung, und IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Gunther Quidde haben sich mit dem indischen Generalkonsul B. S. Mubarak, der Hanauer Stadtverordneten Srita Heide und Ressay Ann Mathew ausgetauscht (von links).

gen, gut ausgebildeten Bevölkerung und einem starken Fokus auf Technologie und Ingenieurwesen bietet Indien ein großes Potenzial an qualifizierten Arbeitskräften, insbesondere in den Bereichen IT, Ingenieur- und Gesundheitswesen. Nicht ohne Grund wurde bereits im letzten Jahr die sogenannte „Fachkräftestrategie Indien“ durch die Bundesregierung beschlossen. Diese umfasst 30 konkrete Maßnahmen, die darauf abzielen, die Anwerbung von Fachkräften aus Indien zu erleichtern. Laut Generalkonsul Mubarak lässt sich auch in Indien der Trend er-

kennen, dass junge Fachkräfte Beschäftigung bei deutschen Unternehmen in unterschiedlichen Branchen finden. Darüber hinaus wurden die Möglichkeiten der zukünftigen Zusammenarbeit zwischen der IHK und dem indischen Generalkonsulat erörtert. Auch für deutsche Unternehmen wird es zunehmend wichtiger, weitere Märkte zu erschließen und teilweise neue Wege zu gehen. Gemeinsam sollen die Unternehmer der Region über die wirtschaftlichen Perspektiven in Indien aufmerksam gemacht werden.

Dein Büro ist näher, als du denkst.

Coworking | Meeting | Event | Community | Networking in Hanau

www.pioneermakers.com

PioneerMakers
base for brave new work

Aktionswochen: „Menschen in Arbeit – Fachkräfte in den Regionen“ vom 15. bis 28. September 2025

Die Aktionswochen „Menschen in Arbeit – Fachkräfte in den Regionen“ bieten eine bundesweite Plattform, um Lösungen und Ideen zur Fachkräftesicherung sowie zum Wandel der Arbeitswelt zu präsentieren. Organisiert von der Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA), rücken die Aktionswochen die regionalen Akteure in den Fokus, die mit innovativen Ansätzen und Projekten den aktuellen Herausforderungen des Arbeitsmarkts begegnen.

Dabei reicht das Themenspektrum von Personalgewinnung und beruflicher Weiterbildung bis hin zu Digitalisierung, Gesundheitsförderung und der Integration internationaler Fachkräfte.

Mitmachen können alle Interessierten, die sich mit der Fachkräftesicherung beschäftigen, also Unternehmen, Netzwerke, Kammern, Bildungseinrichtungen und weitere Arbeitsmarktakteure. Die Formate der Veranstaltungen sind dabei vielseitig: Neben klassischen

Konferenzen und Workshops sind auch Webinare, Sprechstunden, Live-Podcasts und vieles mehr möglich. Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass die Veranstaltungen kostenfrei und öffentlich zugänglich sind, um eine breite Zielgruppe anzusprechen.

Die Anmeldung der eigenen Veranstaltung ist bis zum 9. September 2025 möglich. Unternehmen und Institutionen können ihre Events ganz einfach über das Online-Formular auf der INQA-Website eintragen. Alle angemeldeten Veranstaltungen werden anschließend in einem zentralen Veranstaltungskalender veröffentlicht, der nach Themen und Bundesländern filterbar ist. Dadurch sind die Events nicht nur lokal, sondern auch bundesweit sichtbar. INQA und das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) bewerben die Aktionswochen über verschiedene Kanäle, sodass eine hohe Reichweite erzielt wird.

Wer an den Aktionswochen teilnimmt, kann seine Veranstaltung auch selbst aktiv bewerben, indem er das offizielle Aktionswochen-Logo nutzt. INQA stellt zudem unterstützende Materialien wie Grafiken, Webbanner und Textbausteine zur Verfügung, um die Events weiter zu fördern und die Sichtbarkeit zu erhöhen. So haben alle Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre Expertise und ihr Engagement für die Fachkräftesicherung einem breiten Publikum vorzustellen und sich gleichzeitig mit anderen Teilnehmern zu vernetzen.



Wir geben Ihnen die nötige Starthilfe.

Sie sind bereit durchzustarten. Wir haben alles, was Sie brauchen: maßgeschneiderte Beratung, Zugang zu Kapital und individuelle Betreuung. Egal, ob Finanzierung, Businessplan oder Networking: Mit uns haben Sie eine starke Partnerin, die Sie bei Ihrer Gründung begleitet. Ihr Start-up, unsere Expertise – gemeinsam zum Erfolg!

[ksk-gelnhausen.de](https://www.ksk-gelnhausen.de)

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse
Gelnhausen

Über den QR-Code gelangen
Sie zur Anmeldung.



„Heimat shoppen“ feiert im MKK Fünfjähriges



Logo:
IHK Mittlerer Niederrhein

Einzelhändler, Gastronomen und weitere Dienstleister können am Freitag, 12. September, und Samstag, 13. September, gemeinsam mit ihren Gewerbevereinen und Rathäusern bei der Aktion „Heimat shoppen“ mitmachen.

Wie in den Vorjahren beteiligen sich wieder viele Städte und Gemeinden aus dem Main-Kinzig-Kreis an der bundesweiten Aktion, mit der die Einzigartigkeit und die Stärken unserer Ortszentren gestärkt werden sollen. „Heimat shoppen“ will unsere Städte und Gemeinden lebenswerter machen, Kaufkraft generieren und für die Zentren neue Chancen eröffnen. Dafür

arbeiten die örtlichen Gewerbevereine, Stadtmarketingorganisationen und Bürgermeisterämter gemeinsam mit der IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern zusammen – und das bereits zum fünften Mal. Ihre Teilnahme zugesagt haben bereits Bad Orb, Bad Soden-Salmünster, Bierbergemünd, Bruchköbel, Freigericht, Gelnhausen, Großkrotzenburg, Gründau, Hanau (Innenstadt + Mittelbuchen), Langenselbold, Maintal, Nidderau, Rodenbach, Ronneburg, Schlüchtern, Schöneck, Sinnatal und Wächtersbach. Die IHK stellt den teilnehmenden Kommunen Werbematerialien wie Papiertüten, Bierdeckel und Plakate zur Verfü-

gung. Bei der Gestaltung der Aktionstage haben die Kommunen freie Hand. Neu in diesem Jahr wird der „Heimat shoppen ID-Buzz“ sein. Dieser wird durch den Kreis touren, an ausgewählten Standorten stehen sowie hoffentlich viele Heimat-Shopper anlocken.

„Heimat shoppen“ wurde im Jahr 2014 von der IHK Mittlerer Niederrhein ins Leben gerufen. Inzwischen machen mehr als 400 Kommunen in neun Bundesländern mit. Weitere Informationen gibt es unter heimat-shoppen.de.



Wir kaufen
Ihre Grundstücke

Gemeinsam stark für neuen Wohnraum!

Wir suchen baureife Grundstücke.

Mit Quartiersentwicklung und Neubau schaffen wir neuen Wohnraum im Großformat. Dafür suchen wir baureife Grundstücke in Deutschland und Österreich. Verfügen Sie über ein passendes Grundstück? Dann sollten wir miteinander sprechen!



Mailen Sie uns Ihr Exposé an angebote-bmb@buwog.com

Das aktuelle Ankaufsprofil der BUWOG und alle Infos auf buwog.de/Ankaufsprofil

BUWOG



Schnell und günstig starten mit Plan und Praxis

Social Media für kleine und mittelständische Unternehmen – Teil 2

„Social Media? Nein, dafür fehlt uns die Zeit“, „Wir haben kein Personal dafür“ oder „Unsere Zielgruppe ist da doch gar nicht unterwegs“ – diese und andere Sätze hört man häufig, wenn kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) über ihren möglichen Einstieg in Social Media nachdenken. Und sie sind durchaus nachvollziehbar: Wer sich täglich um Kunden, Aufträge, Personal und Betriebsabläufe kümmert, hat oft keine freien Kapazitäten, um sich auch noch um TikTok, Instagram und Co. zu kümmern. Aber klar ist auch: Wer auch morgen noch sichtbar und wettbewerbsfähig sein will, kommt an einer digitalen Präsenz nur schwer vorbei.

Im ersten Teil dieser Beitragsreihe („Mit Strategie und Augenmaß – Social Media für kleine und mittelständische Unternehmen“, Ausgabe Mai 2025) haben wir beleuchtet, warum Social Media für KMU relevant ist und welche grundlegenden Fragen Unternehmen vor dem Einstieg klären sollten – von der Zieldefinierung bis zur geeigneten Plattform. Dieser Teil knüpft genau dort an.

Technik und Tools – mit Bordmitteln starten

Was viele Unternehmen nicht wissen, ist, dass es für den Aufbau einer eigenen Präsenz keine teure Ausstattung braucht und es auch nicht übermäßig aufwendig sein muss. Wer klein be-

ginnt, regelmäßig Inhalte teilt und mit den Kunden in den Austausch geht, kann sichtbar wachsen – ganz ohne großes Budget. Zudem kann man mittlerweile sehr gut mit dem Smartphone arbeiten und Gebrauch von kostenlosen oder den günstigeren Modellen von kostenpflichtigen Tools, etwa für die Erstellung von Layouts, das Bearbeiten von Videos oder das Planen von Inhalten, machen.

Unser Tipp: Nutzen Sie erst mal das, was da ist. Oft entstehen gute Inhalte nicht nur durch die benutzte Technik, sondern durch Neugier, gute Ideen und einen durchdachten Plan – und natürlich mit dem Mut zum Start, auch wenn dieser nicht perfekt ist.

Praktische Tool-Beispiele für die Erstellung von Inhalten

- **Bild – Grafiken, Layouts & einfache Gestaltung:**
Canva, Adobe Express, GIMP, Figma, VistaCreate, Photoshop, Pixlr, Photopea, Powerpoint
- **Video – Kurzclips, Stories, Reels & Schnitt:**
CapCut, InShot, Canva (Video), Mojo, Lumen5, Windows Movie Maker, DaVinci Resolve
- **Audio – Sprachaufnahmen, Podcasts & Audiobeiträge:**
Audacity, Anchor (Spotify für Podcasters), Canva (Audio), Descript, Soundtrap (von Spotify)

- **Contentplanung:**
Meta Business Suite (für Instagram & Facebook), Creator Studio (Desktop-Management für Facebook & Instagram), Canva, Hootsuite
- **Text – Ideen finden, Texte schreiben & optimieren:**
Grammarly, Duden, ChatGPT, Neuroflash, AnswerThePublic
- **Bild- und Videodatenbanken:**
Canva, Pixabay, Adobe Stock, Shutterstock, iStock Unsplash, Pexels

Redaktioneller Hinweis: Die oben genannten Tools stellen lediglich eine unvollständige Auswahl von Möglichkeiten dar, die zur Erstellung von Inhalten genutzt werden können. Die Auflistung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und dient ausschließlich der Veranschaulichung. Es handelt sich dabei ausdrücklich nicht um Werbung, Produktempfehlungen oder eine wertende Darstellung. Beachten Sie immer die Lizenzbedingungen und allgemeinen Geschäftsbedingungen der jeweiligen Plattform, um beispielsweise Abmahnungen aufgrund Rechtsverletzungen zu vermeiden.



Sharon De Sousa

IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern

Checkliste: Sind Sie bereit für Social Media?

Vorbereitung & Zielsetzung

- **Klares Ziel definiert:** Wollen wir Kunden gewinnen, neue Mitarbeiter akquirieren, mehr Service bieten oder unsere Bekanntheit steigern?
- **Zielgruppen grob definiert:** Wissen wir, wen wir erreichen wollen? (Alter, Geschlechter, Berufsgruppen, Regionen, Interessen etc.)
- **Interne Zustimmung vorhanden:** Sind die Geschäftsleitung oder Verantwortlichen mit dem Vorhaben einverstanden? Gibt es bestimmte Freigabeprozesse, die einzuhalten sind?

Strategie & Inhalte

- **Verantwortliche/r benannt:** Wer kümmert sich regelmäßig um die Inhalte? Hat diese Person entsprechende Zugriffe?
- **Plattformen ausgewählt:** Haben wir uns für eine oder mehrere Plattformen entschieden? Haben wir unsere Profile schon angelegt?
- **Beitragsformate definiert:** Haben wir drei bis fünf wiederkehrende Themen, die wir nutzen wollen?
- **Posting-Frequenz festgelegt:** Wie oft können und wollen wir Inhalte hochladen? Haben wir einen Redaktionsplan erstellt, um den Überblick zu behalten?
- **Plattformübergreifende Inhalte geplant:** Sollen die Inhalte mehrfach in verschiedenen Kanälen oder Formaten hochgeladen werden?

Ressourcen

- **Zeit grob eingeplant:** Können wir mindestens 1–2 Stunden pro Woche oder mehr für Social Media aufbringen?
- **Budget eingeplant:** Haben wir ein Budget für die Aus- oder Weiterbildung des/der Verantwortlichen oder für Technik und Tools eingeplant?
- **Technik vorhanden:** Haben wir die benötigte Technik, um Fotos oder Videos aufzunehmen?
- **Bearbeitungs-/Erstellungstools vorhanden:** Haben wir Zugänge zu (kostenfreien) Tools zum Erstellen und Bearbeiten von Inhalten?

Kommunikation

- **Reaktions- und Kritikverhalten:** Wer antwortet wie auf Kommentare und Nachrichten? Wie schnell soll oder kann auf diese geantwortet werden? Wie gehen wir mit negativen Kommentaren und Nachrichten um?
- **Interaktionen:** Wie interagieren wir mit unseren Followern? Wie gehen wir mit anderen Unternehmen, Kunden und Partnern um?

Analyse & Weiterentwicklung

- **Definieren von Erfolgsfaktoren:** Woran erkennen wir, ob unsere Aktivitäten auf Social Media wirken? Welche Kennzahlen wollen/können wir nutzen?
- **Auswerten von Erfolgsfaktoren:** Wie halten wir unsere Ergebnisse fest? Wie stellen wir diese Ergebnisse intern oder extern vor?
- **Lernbereitschaft zeigen:** Sind wir bereit, unsere Inhalte und Aktivitäten regelmäßig zu überdenken und ggf. zu optimieren? Verstehen wir, wie man Reichweite erreichen kann? Geben wir uns genug Zeit, um Reichweite zu generieren?



Bild: Graphics Studio Zone - stock.adobe.com

Mit diesen Grundlagen können Sie sich Ihren Einstieg in Social Media erleichtern. Einige dieser Aspekte lassen sich mit wenig Aufwand klären und vielleicht fallen Ihnen noch andere Aspekte ein, die Sie ergänzen können. Wichtig ist nicht, perfekt zu starten, sondern überhaupt zu starten – am besten mit etwas Struktur, Realismus und der Bereitschaft, zu lernen.

Die IHK auf Social Media

Veranstaltungsankündigungen, Pressemeldungen, Informationen zur Aus- und Weiterbildung und vieles mehr finden Sie auf unseren Social-Media-Kanälen. Folgen Sie uns und bleiben Sie schnell und einfach auf dem Laufenden.

Instagram: @ihk_hanau

LinkedIn: Industrie- und Handelskammer Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern

XING: Industrie- und Handelskammer Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern



Bild: Joseph Mucira auf Pixabay

100 Tage

DIHK listet den dringendsten wirtschaftspolitischen Handlungsbedarf auf

Deutschland steht am Beginn einer neuen Legislaturperiode – und an einem entscheidenden Wendepunkt. Inmitten von zunehmenden geopolitischen Spannungen, beschleunigtem technologischen Wandel und intensivem internationalen Standortwettbewerb ist entschlossenes Handeln gefragt, so die Deutsche Industrie- und Handelskammer.



Die neue Bundesregierung hat jetzt die Chance, ein starkes Aufbruchssignal zu senden: für mehr Planungssicherheit, für mehr Innovationen und Investitionen – und für mehr unternehmerische Freiheit.

Viele zentrale Maßnahmen, die dafür notwendig sind, stehen bereits im Koalitionsvertrag. Umso wichtiger ist es jetzt, schnell die richtigen Prioritäten zu setzen. Aus Sicht der Wirtschaft müssen nun die Vorhaben angegangen werden, die den größten positiven Effekt für Wachstum, Beschäftigung und Investitionsdynamik entfalten können. Die Vorschläge des DIHK für ein 100-Tage-Programm geben dafür eine klare Orientierung.

1. **Mehr Tempo durch Bürokratieabbau und Verfahrensbeschleunigung**
2. **Wettbewerbsfähige Energiepreise ermöglichen**
3. **Steuerliche Anreize für Investitionen schaffen**
4. **Digitalisierung als Booster nutzen**
5. **Fachkräftesicherung durch Sofortmaßnahmen**

Jenseits dieser wichtigen ersten Impulse brauchen die Wirtschaft und das Land insgesamt haushaltspolitische Verlässlichkeit und Solidität.

Eine schnelle Verabschiedung des Bundeshaushalts 2025 ist daher ein wichtiges Signal für die Handlungsfähigkeit der Bundesregierung. Das Gesetz zur Ausgestaltung des kreditfinanzierten Infrastrukturfonds muss ebenfalls schnell in Kraft treten und eine glaubwürdige Ausrichtung auf zusätzliche Infrastrukturinvestitionen haben.

Die Handlungsfähigkeit der neuen Bundesregierung ist auch mit Blick auf die internationalen Herausforderungen wichtig: Unser Handeln heute entscheidet über unsere internationale Wettbewerbsfähigkeit von morgen. In Zeiten globaler Unsicherheiten braucht es eine Regierung, die wirtschaftliche Freiheit, Innovationskraft und internationale Offenheit in den Mittelpunkt stellt. Die nächsten 100 Tage bieten die Gelegenheit, auch international ein Zeichen zu setzen: Deutschland bleibt ein verlässlicher, dynamischer Partner in einer veränderten Welt. Mutige Entscheidungen sind jetzt gefragt.

IT MADE IN GERMANY - GEMEINSAM FÜR DEN DEUTSCHEN MITTELSTAND

Die WORTMANN AG ist einer der größten unabhängigen IT-Hersteller Europas – mit Sitz, Produktion und Support in Deutschland. TERRA steht für zuverlässige Hardware mit exzellentem Service, optimiert für Windows 11 Pro – ideal für modernes, sicheres und leistungsstarkes Arbeiten.

Mit Microsoft 365 profitieren Sie zusätzlich von smarter Teamarbeit, flexiblen Tools und sicherem Cloud-Zugriff – perfekt abgestimmt auf unsere TERRA Geräte.

www.wortmann.de

terra 
IT. MADE IN GERMANY.

*Starke IT.
Starke Partner.
Starke Zukunft.*

 Microsoft 365

Händler
finden



WORTMANN AG
IT. MADE IN GERMANY.

Folgen Sie uns schon auf unseren Social-Media-Kanälen?

Bleiben Sie informiert: Veranstaltungstipps, aktuelle Pressemitteilungen und Wissenswertes aus der Region gibt es auf den Social-Media-Kanälen der IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern.

Instagram

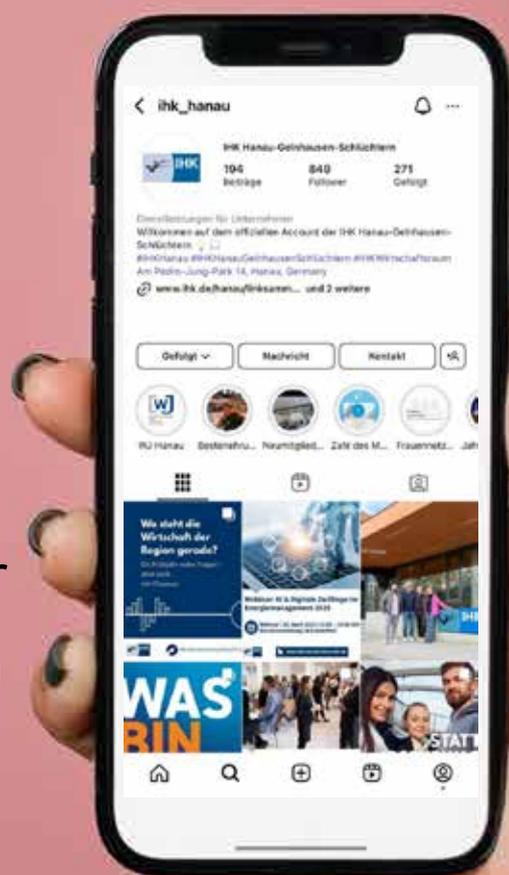
@ihk_hanau

LinkedIn

@Industrie und Handelskammer
Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern

IHK-Newsroom

www.ihk.de/hanau/newsroom



EINTRAGUNGEN

HRA 94355 – 8.4.25:

Grimm's Hanau GmbH & Co. KG, 63457 Hanau (Maria-Montessori-Allee 4). Persönlich haftende Gesellschafterin: Bersa Consult GmbH, Berlin (HRB 111733 B). Einzelprokura: Anke Wenzel-Preljević, Berlin. Kommanditist: Elmar Grimm, Münster.

HRA 94356 – 15.4.25:

neXra GmbH & Co. KG, 63454 Hanau (Hinter dem Hain 13). Persönlich haftende Gesellschafterin: neXra Verwaltungsgesellschaft mbH, Hanau (Amtsgericht Hanau HRB 100324). Kommanditisten: Jan Nehring, Maintal; Joachim Christoph Traxel, Hanau.

HRA 94357 – 28.4.25:

Am Seeberg 1 GmbH & Co. KG, 63450 Hanau (Friedrich-Ebert-Anlage 11a). Persönlich haftende Gesellschafterin: AT Ziel Immobilien Verwaltung GmbH, Hanau (Amtsgericht Hanau HRB 100443). Kommanditisten: Heiko Balling, München; Anas El Hajjami, Hanau; Alexander Fiedler, Frankfurt a. M.; Max Reiner Krauß, Frankfurt a. M.; Thomas Zientek, Darmstadt.

HRA 94358 – 29.4.25:

C und O Bendel Verwaltung GmbH & Co. KG, 63450 Hanau (Kinzigheimer Weg 114 A). Persönlich haftende Gesellschafterin: Bendel Verwaltung GmbH, Hanau (Amtsgericht Hanau HRB 100325). Kommanditist: Christine Bendel, Hanau; Othmar Alois Bendel, Hanau.

HRB 100433 – 1.4.25:

Intensivpflege Securus LB GmbH, 63477 Maintal (Bruno-Dressler-Straße 3). Gegenstand: Betrieb eines Pflegedienstes bezogen auf ambulante grund- und behandlungspflegerische Maßnahmen, insbesondere Intensiv- und Beatmungspflege und 24h-Betreuung. Stammkapital: 25.000 €. GF: Ivana Baresic, Frankfurt a. M.; Goran Lojpur, Offenbach a. M.

HRB 100434 – 1.4.25:

FIMEX Immobilien GmbH, 63526 Erlensee (Dieselstr. 9). Gegenstand: Verwaltung eigenen Vermögens, insbesondere Erwerb, Entwicklung, Bebauung, Verwaltung und Weiterverkauf von Immobilien. Stammkapital: 25.000 €. GF: Uysal Soysal, Dubai / Vereinigte Arabische Emirate.

HRB 100435 – 1.4.25:

EdgeConneX MCN Germany 5 GP GmbH, 63477 Maintal. Geschäftsanschrift: c/o Grant Thornton AG, Johannisstr. 39 40476 Düsseldorf. Gegenstand: Verwaltung von EDV-Anlagen, Erbringung von Datenverarbeitungs- und Webhostingservices sowie Errichtung und Betrieb von Datenverarbeitungszentren. Stammkapital: 25.000 €. GF: Mathias Loacher, Karlsruhe; Dick Theunissen, Den Haag / Niederlande.

HRB 100436 – 1.4.25:

Palazzo Beera UG (haftungsbeschränkt), 61138 Niederdorfelden (Oberdorfelder Straße 2). Gegenstand: Betrieb von Gaststätten und Restaurants, Durchführung von Eventver-

anstaltungen sowie Catering; ferner Im- und Export von und der Handel mit Lebensmitteln, Haushalts- und Gastronomieartikeln und Verpackungsgütern, soweit eine Genehmigung hierfür nicht erforderlich ist. Stammkapital: 1.000 €. GFin: Ghazala Waheed, Schöneck.

HRB 100437 – 1.4.25:

MSG Mittelstand Service Gesellschaft UG (haftungsbeschränkt), 36396 Steinau a. d. Str. (Harzstraße 5a). Gegenstand: Unternehmensberatung, Marketingberatung, Vermittlung von Geschäftskontakten und betrieblichen Dienstleistungen, Kooperationsberatung und alle Tätigkeiten, die diesem Geschäftszweck dienen. Stammkapital: 300 €. GF: Michael Graf, Schlüchtern.

HRB 100438 – 2.4.25:

Designinstitut für Gesunde Gestaltung UG (haftungsbeschränkt), 63584 Gründau (Posener Straße 3). Gegenstand: Forschung, Gestaltung und Beratung im Kontext einer gesundheitsfördernden Gestaltung sowie Vermittlung von Wissen hierzu durch Vorträge, Kommunikationsmedien und Schulungsangebote. Gesundheitsfördernde Gestaltung schließt hierbei die Gestaltung von Außenanlagen, Innenräumen, Produkten, Abläufen und Dienstleistungen sowie das Zusammenspiel dieser Bereiche ein; Entwicklung und Vertrieb von Produkten in diesem Zusammenhang. Stammkapital: 1.000 €. GF: Dr. Jonas Rehn-Groenendijk, Gründau.

HRB 100439 – 2.4.25:

Computer Outfit GmbH, 63599 Biebergemünd (Hufeisenstraße 15). Gegenstand: Verwaltung eigenen Vermögens sowie Gründung und Verwaltung von Unternehmen mit eigenen Mitteln. Stammkapital: 25.000 €. GF: Stefan Oliver Raithe, Mülheim a. M.

HRB 100440 – 3.4.25:

BUP UG (haftungsbeschränkt), 36396 Steinau a. d. Str. (Stadtborngasse 1 a). Gegenstand: Erbringung von Dienstleistungen, insbesondere Unternehmensberatung und Projektmanagement sowie Handel und Vertrieb bzw. Vertriebsunterstützung nebst der Vermittlung von Verträgen oder Personal gegen Provision. Stammkapital: 200 €. GF: Philipp Buschhaus, Steinau a. d. Str.

HRB 100441 – 3.4.25:

The italian basterds GmbH, 63457 Hanau (Hanauer Landstr. 11). Gegenstand: Betrieb von stationären und mobilen Gastronomieeinrichtungen, insbesondere Betrieb eines Food Trucks. Stammkapital: 25.000 €. GF: Federico Antonio Di Natale, Hanau; Francesco Maria Spasiano, Hanau.

HRB 100442 – 3.4.25:

Doktores Schmitt-Bylandt Verwaltungs GmbH, 63571 Gelnhausen (Schöne Aussicht 23). Gegenstand: Erwerb, Verwaltung und Halten von Beteiligungen an Geschäftsanteilen im In- und Ausland sowie Übernahme der persönlichen Haftung und Geschäftsführung bei diesen, insbesondere Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin und die Übernahme der Geschäftsführung an der Dokto-

res Schmitt-Bylandt Immobilienverwaltung GmbH & Co. KG mit Sitz in Gelnhausen. Stammkapital: 25.000 €. GF: Dr. Anna-Maria Schmitt-Bylandt, Gelnhausen; Dr. Jürgen Schmitt-Bylandt, Gelnhausen.

HRB 100443 – 3.4.25:

AT Ziel Immobilien Verwaltung GmbH, 63450 Hanau (Friedrich-Ebert-Anlage 11a). Gegenstand: Verwaltung von eigenem Vermögen, insbesondere Halten und Verwalten von Beteiligungen im eigenen Namen und auf eigene Rechnung, nicht als Dienstleistung für Dritte. Stammkapital: 25.000 €. GF: Thomas Zientek, Darmstadt.

HRB 100444 – 3.4.25:

Dr. Anna-Maria Schmitt-Bylandt Verwaltungs GmbH, 63571 Gelnhausen (Schöne Aussicht 23). Gegenstand: Erwerb, Verwaltung und Halten von Beteiligungen an Gesellschaften im In- und Ausland sowie Übernahme der persönlichen Haftung und Geschäftsführung bei diesen, insbesondere Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin und Übernahme der Geschäftsführung an der Dr. Anna-Maria Schmitt-Bylandt Immobilienverwaltung GmbH & Co. KG mit Sitz in Gelnhausen. Stammkapital: 25.000 €. GFin: Dr. Anna-Maria Schmitt-Bylandt, Gelnhausen.

HRB 100445 – 4.4.25:

MBS Dienstleistung GmbH, 63477 Maintal (Feldstraße 2a). Gegenstand: Durchführung von Reinigungs-, Abbruch- und Entrümpelungsarbeiten aller Art. Stammkapital: 25.000 €. GF: Laurent Nicolas Kanor, Frankfurt a. M.

HRB 100446 – 7.4.25:

Delic Spirit Holding GmbH, 63526 Erlensee (Anne-Frank-Straße 5). Gegenstand: Halten und Verwalten von Beteiligungen an anderen Kapital- und Handelsgesellschaften sowie Übernahme von Leitungsfunktionen an diesen. Stammkapital: 25.000 €. GF: Diana Delic, Erlensee.

HRB 100447 – 7.4.25:

Schreinerei Kleinert & Richter GmbH, 63517 Rodenbach (Brunnenstraße 12). Gegenstand: Führung eines Schreinereibetriebes, Durchführung von Schreinerarbeiten aller Art einschließlich Herstellung und Reparatur von Möbeln bis hin zu maßgeschneiderten Holzarbeiten für Innenausbauprojekte. Stammkapital: 25.000 €. GF: Wolfgang Klaus Kleinert, Rodenbach; Josef Richter, Bruchköbel.

HRB 100448 – 8.4.25:

cm.services GmbH, 63450 Hanau (Saarstraße 20). Gegenstand: Handel mit Waren verschiedener Art, insbesondere Schuhe, Textilien, Accessoires und Hartwaren sowie damit zusammenhängende Dienstleistungen. Stammkapital: 25.000 €. GF: Christian Müller, Hannover; Meike Müller, Hannover.

HRB 100449 – 8.4.25:

BEM d.o.o. KUPRES Zweigniederlassung Deutschland, 63477 Maintal (Robert-Bosch-Str. 10). Gegenstand: Hochbau, insbesondere Aufzugsmontage. Stammkapital: 83.820,40 KM. GF:

Mario Mihaljevic, Maintal. Direktorin: Andela Zrno, Kupres / Bosnien-Herzegowina. Ständiger Vertreter: Mario Mihaljevic, Maintal.

HRB 100450 – 8.4.25:

CXR-KFZ Autokosmetik, Lackschäden & Autohandel UG (haftungsbeschränkt), 63571 Gelnhausen (Am Spitalacker 14). Gegenstand: KFZ-Handel mit Aufbereitungsarbeiten und Autokosmetik, kleine Reparaturen von Lackschäden und Karoserieschäden. Stammkapital: 1.000. GFin: Christine Rerahanessian, Neuberg.

HRB 100451 – 8.4.25:

Schreinerei Melzig GmbH, 36391 Sinntal (Lärchenstraße 5). Gegenstand: Betrieb einer Schreinerei, einer Bau- und Möbelschleiferei, Fertigung, Einbau und Vertrieb von Fertigteilen, insbesondere von Türen und Fenstern. Stammkapital: 25.000 €. GFin: Sylvia Ehardt, Sinntal.

HRB 100452 – 8.4.25:

cm.sports GmbH, 63450 Hanau (Saarstraße 20). Gegenstand: Betrieb von Sportgeschäften, Handel und Vertrieb von Sportartikeln sowie damit zusammenhängende Dienstleistungen. Stammkapital: 25.000 €. GF: Christian Müller, Hannover.

HRB 100453 – 8.4.25:

cm.solutions GmbH, 63450 Hanau (Saarstraße 20). Gegenstand: Beratungstätigkeiten und Aufgaben und Tätigkeiten im Interim-Management und Projektentwicklung. Stammkapital: 25.000 €. GF: Christian Müller, Hannover; Meike Müller, Hannover.

HRB 100454 – 9.4.25:

AB GebrauchtwagenWelt UG (haftungsbeschränkt), 63450 Hanau (Steinheimer Str. 1). Gegenstand: An- und Verkauf sowie Im- und Export von Kraftfahrzeugen aller Art. Stammkapital: 500 €. GF: Bilal Al-Hasan, Dreieich.

HRB 100455 – 11.4.25:

AutomatedDigital GmbH, 63477 Maintal (Robert-Bosch-Straße 11). Gegenstand: IT-Beratung, Service, DocuWare Partnerschaft, Entwicklung und Implementierung von Digitalisierungsprojekten sowie Automatisierung von Geschäftsprozessen. Die Gesellschaft kann hierzu insbesondere: DocuWare vertreiben, implementieren und Beratung und Support hierzu anbieten, Unternehmen bei der digitalen Transformation unterstützen, Softwarelösungen zur Prozessautomation entwickeln, vertreiben und betreiben, IT-Beratung und IT Projektmanagement anbieten und Fortbildungen und Schulungen im Bereich Digitalisierung durchführen. Stammkapital: 25.000 €. GF: René Vrecl, Darmstadt.

HRB 100456 – 14.4.25:

Heat Helpers GmbH, 63486 Bruchköbel (Langstraße 59). Gegenstand: Verkauf, Installation und Vermietung einschließlich aller hiermit im Zusammenhang stehenden Beratungs- und Dienstleistungen von mobilen und stationären Heiz- und Kühllösungen, Trinkwasser und Heizungsanlagen sowie von Lüftungssystemen. Stammkapital: 25.000 €. GF: David Schmittel, Aull; Lars Uhrig, Bruchköbel.

- HRB 100457 – 15.4.25:**
Gassner Holding UG (haftungsbeschränkt), 63457 Hanau (John-F.-Kennedy-Str. 32). Gegenstand: Halten und Verwalten von Beteiligungen an anderen Unternehmen sowie einen Bereich für E-Commerce. Stammkapital: 100 €. GF: Naim Luca Gassner, Hanau.
- HRB 100458 – 15.4.25:**
BOTM GmbH, 63607 Wächtersbach (In den Pflanzenländern 23). Gegenstand: Herstellung von Speisen sowie der Verkauf von Speisen und Getränken. Stammkapital: 25.000 €. GF: Niclas Maximilian Sieber, Birstein; Wladislaw Wittmer, Wächtersbach.
- HRB 100459 – 15.4.25:**
SIEBEL consulting GmbH, 63505 Langenselbold (Untergasse 35). Gegenstand: Unternehmensberatung (ausgenommen der Rechts- und Steuerberatung), insbesondere in den Bereichen Transformation und Digitalisierung sowie die Verwaltung eigenen Vermögens. Stammkapital: 25.000 €. GF: Christian Siebel, Langenselbold.
- HRB 100460 – 15.4.25:**
Aureavia GmbH, 63452 Hanau (Martin-Luther-King-Straße 2 B). Gegenstand: Erwerb, Verwaltung und Veräußerung von Unternehmensbeteiligungen und Immobilien sowie Vermögensverwaltung von eigenem Vermögen. Stammkapital: 25.000 €. GF: Tarik Mutlubas, Erlensee.
- HRB 100461 – 16.4.25:**
Spielglanz UG (haftungsbeschränkt), 63450 Hanau (Am Frankfurter Tor 18). Gegenstand: Betrieb von Spielhallen und Gaststätten sowie das Aufstellen und der Betrieb von Spiel- und Unterhaltungsautomaten. Stammkapital: 100 €. GF: Cengiz Hasret, Hanau.
- HRB 100462 – 16.4.25:**
Edel & Felsen GmbH, 63457 Hanau (Nicolaystraße 3). Gegenstand: Maler und Lackierer, Fliesen, Marmor und Granitverlegung, Laminat und Parkettverlegung, Verlegung von Elektroleitungen, Verlegung von Rohrleitungen, Einkauf und Verkauf von Waren, insbesondere von Baumaterialien, Trockenbau, Glasfaserverlegung, Fassaden, sowie der An- und Verkauf von Immobilien. Stammkapital: 25.000 €. GF: Goran Lojpur, Offenbach a. M.
- HRB 100463 – 16.4.25:**
DEG-TEC UG (haftungsbeschränkt), 36381 Schlüchtern (Sonnenweg 5). Gegenstand: Beratung, Verkauf und Installation von Informations- und Telekommunikationsprodukten. Stammkapital: 1.000 €. GF: Dennis Gruchot, Schlüchtern.
- HRB 100464 – 17.4.25:**
Fortis Bau UG (haftungsbeschränkt), 63571 Gelnhausen (Mittlauer Weg 4 j). Gegenstand: Hoch- und Tiefbau. Stammkapital: 1.000 €. GF: Ensar Šabanović, Gelnhausen.
- HRB 100465 – 17.4.25:**
CG Central Gastro GmbH, 63526 Erlensee (Eugen-Kaiser-Straße 11). Gegenstand: Betreiben gastronomischer Betriebe aller Art, Handel mit
- zulassungsfreien Waren aller Art, insbesondere Gastronomiebedarf, Lebensmittel und Getränken sowie alle damit zusammenhängenden Tätigkeiten. Stammkapital: 25.000 €. GF: Alban Rexha, Erlensee.
- HRB 100466 – 17.4.25:**
TZRM GmbH, 63505 Langenselbold (Hanauer Straße 32c). Gegenstand: Aus-, Fort- und Weiterbildung von Mitarbeitenden und Angehörigen von Kommunen, Behörden und sonstiger Organisationen mit Sicherheitsaufgaben sowie Unternehmen und Privatpersonen, sowie die Beratung von Kommunen, Behörden und sonstiger Organisationen mit Sicherheitsaufgaben bei Beschaffungen, Konzepten und organisatorischen Fragen, sowie ferner betriebswirtschaftliche und organisatorische Beratung von Unternehmen sowie schließlich Handel und sonstiger Vertrieb von Werkzeugen, Ausrüstung, Schutzbekleidung und Zubehör. Stammkapital: 25.000 €. GF: Klaus Henke, Langenselbold; Dirk Schiefer, Sinntal.
- HRB 100467 – 22.4.25:**
RubiCo Investments UG (haftungsbeschränkt), 61138 Niederdorfelden (Brüder-Grimm-Straße 4a). Gegenstand: Erwerb, Halten und Verwalten von Beteiligungen an Unternehmen und Veräußerung von Beteiligungen jeder Art, gewerbliche Erbringung von Dienstleistungen an verbundene und nicht verbundene Unternehmen sowie alle Tätigkeiten, die zu den Aktivitäten einer geschäftsleitenden Holding gehören. Stammkapital: 5.000 €. GF: Julius Hünemeyer, Niederdorfelden.
- HRB 100468 – 22.4.25:**
Dental Science TNT UG (haftungsbeschränkt), 63477 Maintal (Wilhelm-Röntgen-Straße 7). Gegenstand: Entwicklung und Vertrieb dentaler und pharmazeutischer Produkte sowie Durchführung und Abhaltung von Seminaren und Kursen im Bereich dentaler und pharmazeutische Produkte sowie ärztliche und zahnärztliche Weiterbildung. Stammkapital: 10.000 €. GF: Thomas Gross, Maintal; Nicole Weber, Nidderau.
- HRB 100469 – 22.4.25:**
Frosti Kälte & Klima GmbH, 63457 Hanau (Josef-Bautz-Straße 2). Gegenstand: Montage, Reparatur und Wartung von Kälte- und Klimaanlageanlagen sowie Wärmepumpen. Stammkapital: 25.000 €. GF: Lukas Mücke, Mömbris; Daniel Schönfelder, Bruchköbel.
- HRB 100470 – 23.4.25:**
VeruCon Steuer- und Unternehmensberatungsgesellschaft mbH, 63594 Hasselroth (Industriestraße 2). Gegenstand: geschäftsmäßige Hilfeleistung in Steuersachen sowie damit vereinbaren Tätigkeiten gem. § 33 i. V. m. § 57 Abs. 3 StBerG. Stammkapital: 25.000 €. GF: Serhat Bulut, Hasselroth.
- HRB 100471 – 23.4.25:**
I Sapori della Casa 25 UG (haftungsbeschränkt), 63486 Bruchköbel (Kellereigasse 25). Gegenstand: Bistro, Café mit Alkoholausschank. Stammkapital: 1.000 €. GF: Igor Mulas, Hanau.
- HRB 100472 – 24.4.25:**
Mavina UG (haftungsbeschränkt), 63477 Maintal (Bruno-Dreßler-Straße 9b). Gegenstand: Handel mit Waren verschiedener Art, insbesondere Modeschmuck, Accessoires, Textilien, Taschen, Haushaltszubehör, Möbel und Elektronikartikel. Stammkapital: 2.000 €. GF: Bharat Kapoor, Hanau.
- HRB 100473 – 24.4.25:**
cleraflo UG (haftungsbeschränkt), 63619 Bad Orb (Odenwaldstraße 5). Gegenstand: Durchführung von Fliesen-, Platten-, Mosaik-, Estrich- und Bodenverlegearbeiten, Einbau von genormten Baufertigteilen (z. B. Fenster, Türen, Zargen), Betrieb eines Holz- und Bautenschutzgewerbes (ohne tragende Konstruktionen), Durchführung von Abbruch- und Entkernungsarbeiten (ohne statisch relevante Bauteile), Gebäudereinigung, Hausmeisterservice, sowie Durchführung von Trockenbau- und Montagearbeiten (ohne statische Arbeiten). Ferner Erbringung damit im Zusammenhang stehender Arbeiten und Dienstleistungen. Stammkapital: 500 €. GF: Florin-Doru Serban, Bad Orb.
- HRB 100474 – 24.4.25:**
Rosen Verwaltungs GmbH, 63457 Hanau (Hauptstr. 17 b). Gegenstand: Vermietung und Verpachtung von Immobilien, Halten von Beteiligungen / Kapitalanlagen sowie Verwaltung von eigenem Vermögen. Stammkapital: 25.000 €. GF: Magdalena Rosen, Hanau; Mathias Rosen, Hanau.
- HRB 100475 – 24.4.25:**
Laudenklos Consulting GmbH, 63477 Maintal (Schlehdornweg 12). Geschäftsanschrift: Ludwigstraße 51, 63456 Hanau. Gegenstand: Beratung von Unternehmen (gleich welcher Art), insbesondere auf dem Gebiet der Strategie- und Geschäftsentwicklung, M&A, Organisation, Innovation, Restrukturierung, Technologie, Vertriebs- & Marketingaktivitäten und des Personals. Des Weiteren sind Erwerb, Verwaltung, Verwertung und Veräußerung von Unternehmen bzw. -bestandteilen ausschließlich im eigenen Namen und auf eigene Rechnung (nicht als Dienstleistung für andere) und Übernahme der Geschäftsführungstätigkeiten in anderen Unternehmen Teil des Unternehmensgegenstandes. Stammkapital: 25.000 €. GF: Uwe Laudenklos, Maintal.
- HRB 100476 – 24.4.25:**
ESA Baudekoration GmbH, 63456 Hanau (Ludwigstraße 51). Gegenstand: Durchführung aller zulassungsfreien Baudienstleistungen im Hochbau, Maler- und Lackiererarbeiten, Fassaden- und Dämmungsarbeiten, Hausmeistertätigkeiten und Winterdienst, Betrieb einer Handelsagentur für zulassungsfreie Waren aller Art, insbesondere von Baumaterial, Baumaschinen und Werkzeugen, Vermittlung von Aufträgen in der Baubranche, An- und Verkauf, die Vermittlung und Vermietung von Baumaschinen und Baugeräten sowie Abschluss aller damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte. Stammkapital: 25.000 €. GF: Ali Efraimov, Hanau; Efraim Efraimov, Hanau.
- HRB 100477 – 24.4.25:**
Legère Holding II GmbH, 63526 Erlensee (Zum Fliegerhorst 1313). Gegenstand: Halten, Erwerben, Veräußern und Verwaltung von Unternehmensbeteiligungen, sowie Handel mit Waren, Dienstleistungen und Unternehmensberatung. Stammkapital: 25.000 €. GF: Michael Legère, Bruchköbel.
- HRB 100478 – 25.4.25:**
Brandschutz Kaiser GmbH, 63456 Hanau (Seligenstädter Straße 47). Gegenstand: Durchführung von Brandschutzarbeiten und Montage von Brandschutzanlagen sowie die damit im Zusammenhang stehenden Dienstleistungen. Stammkapital: 25.000 €. GF: Kaissar Fadel, Hanau.
- HRB 100479 – 25.4.25:**
WorkMatchSolutions UG (haftungsbeschränkt), 63452 Hanau (Büdingenstr. 2). Gegenstand: Personalvermittlung und Arbeitnehmerüberlassung. Stammkapital: 1.000 €. Gesellschafter: Patrick Franck Lacroix, Hanau.
- HRB 100480 – 28.4.25:**
Inova GmbH, 63579 Freigericht (Dr.-Schmitt-Straße 52). Gegenstand: (1) Verwaltung eigenen Vermögens sowie der Erwerb, das Halten, die Verwaltung und die Veräußerung von Unternehmensbeteiligungen. Der Umfang der Veräußerung darf die Grenzen einer vermögensverwaltenden Tätigkeit nicht überschreiten. (2) Leitung von anderen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht. Stammkapital: 25.000 €. GF: Mike Pfarr, Freigericht.
- HRB 100481 – 28.4.25:**
Sathya Life Line GmbH, 63619 Bad Orb (Jahnstraße 12). Gegenstand: Durchführung von Ayurveda-Kuren und -Behandlungen, Durchführung von Wellnessbehandlungen und Massagen, Import, Export und Handel mit Lebensmitteln, Nahrungsergänzungsmitteln, Kosmetik und Ayurveda-Produkten, Betreiben von Hotel-, Massagezentren und Gastronomiebetrieben, die Erbringung von Vermittlungs- und Beratungstätigkeiten sowie administrativer Dienstleistungen, soweit diese nicht einer besonderen beruflichen Qualifikation oder behördlichen Erlaubnis bedürfen. Stammkapital: 25.000 €. GF: Nayomee Rasanjalee Buwanekabahu Arachchige, Bad Orb; Prasad Priyantha Kumara Buwanekabahu Arachchige, Bonn; Sawithri Nayanajalee Maria, Bonn.
- HRB 100482 – 28.4.25:**
Scherb & Stürmer Personalmanagement GmbH, 63452 Hanau (Hessen-Homburg-Platz 1). Gegenstand: Überlassung und (Direkt-) Vermittlung von Arbeitskräften jeder Berufsgattung an Dritte sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Tätigkeiten und Dienstleistungen. Stammkapital: 25.000 €. GF: Ulrike Carola Scherb, Nidderau; Veronika Stürmer, Hörsbach.
- HRB 100483 – 29.4.25:**
PFLEGON GmbH, 63505 Langenselbold (Steinweg 2). Gegenstand: Unternehmensberatung, Strategieberatung, Beratung im Bereich Digitalisierung, Beratung in den Bereichen Organisa-

tionsentwicklung, Managementconsulting und Prozessoptimierung, Beratung von Existenzgründern, Entwicklung und Aufbau von Geschäftsmodellen, Erbringung von Serviceleistungen im Rahmen der vorbezeichneten Geschäftsfelder sowie der Erwerb, das Halten und das Verwalten von Beteiligungen. Stammkapital: 25.000 €. GF: Iulius Andrei Rados, Langenselbold.

HRB 100484 – 29.4.25:
E-A Elektro Solution GmbH, 63477 Maintal (Eichenheege 12B). Gegenstand: Ausführungen von Elektroinstallationsarbeiten im Stark- und Schwachstrombereich. Stammkapital: 25.000 €. GF: Emir Crnovrsanin, Maintal.

HRB 100485 – 29.4.25:
Schwabenhelden e amici GmbH, 63505 Langenselbold (Astrid-Lindgren-Straße 1). Gegenstand: Vermietung von Young- und Oldtimern und der Transport von Fahrzeugen sowie das Anbieten touristischer Leistungen und der Verkauf von Merchandising Produkten. Stammkapital: 25.000 €. GF: Clemens Peter Döring, Oberursel (Taunus).

HRB 100486 – 29.4.25:
vindflow UG (haftungsbeschränkt), 63579 Freigericht (Am alten Friedhof 1). Gegenstand: Herstellung, Vermarktung und der Vertrieb von Verbraucherprodukten mit Schwerpunkt auf physischen Gütern, insbesondere von Stickern, die sowohl zur Personalisierung von Kopfhörern als auch zur Windgeräuschunterdrückung eingesetzt werden. Stammkapital: 1.500 €. GF: Sebastian Geiger, Freigericht. Einzelprokura: Nils Krach, Rodenbach.

HRB 100487 – 29.4.25:
S-Works GmbH, 63619 Bad Orb (Gewerbestraße 25). Gegenstand: Reinigung, Pflege und Versiegelung von Fahrzeugen und der Handel mit den dazugehörigen Produkten. Stammkapital: 200.000 €. GF: Robin Schmidt, Linsengericht.

HRB 100488 – 29.4.25:
Jeanette und Markus Leutner Fitness GmbH, 61137 Schöneck (Dresdner Straße 8). Gegenstand: Betrieb von Fitnessstudios, die Ernährungsberatung sowie Fitnesscoaching. Stammkapital: 25.000 €. GF: Jeanette Leutner, Schöneck; Markus Leutner, Schöneck.

HRB 100489 – 30.4.25:
GEARS Safety GmbH, 36396 Steinau a. d. Str. (Wilhelm-Ruppel-Straße 2). Gegenstand: Ausbildung und Unterweisung im Bereich Höhenarbeiten gem. DGUV - FISAT - DIHV (Seilzugangstechnik, Höhenrettung, Anwendung PSAgA - persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz-, Retten aus Höhen und Tiefen, die sachkundige Ausbildung (Ausbildung zum Ausbilder sowie Prüfung PSAgA), die Sachkundeprüfung von Arbeitsmitteln, Feuerwehrausrüstung, Regalen und Kranen sowie die Höhenrettung/Stand By Rescue Teams (Gestellung von Rettungsteams für Kunden bei Arbeiten in Behältern) und die spezielle Unterweisung von Militär und Behörden im Höhenzugang. Stammkapital: 25.000 €. GF: Kai Langer, Hückeswagen.

ÄNDERUNGEN

HRA 93660 – 26.3.25:
Bailly - Bailly-Rauch Grundbesitz Nürnberger Straße 34 UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG, 63452 Hanau (Vor der Kinzigbrücke 3). Ausgeschieden im Wege der Gesamtrechtsnachfolge: Michael Bailly, Hanau. Kommanditistin: Christiane Bailly-Rauch, Hanau.

HRA 94352 – 27.3.25:
Lidl Zweite Vertriebs-GmbH & Co. KG, 63526 Erlensee (Otto-Hahn-Str. 1), 63526 Erlensee (Otto-Hahn-Str. 1). Eingetretene als Persönlich haftender Gesellschafter: PVG Geschäftsführungs-KG, Neckarsulm (Amtsgericht Stuttgart HRA 104759); V028 Zweite Beteiligungs-GmbH, Erlensee (Amtsgericht Hanau HRB 100359). Ausgeschiedene Kommanditistin: PVG Geschäftsführungs-KG, Neckarsulm (Amtsgericht Stuttgart HRA 104759).

HRA 94335 – 1.4.25:
G. Koppenhöfer Vermögensverwaltungs KG, 63477 Maintal (Stoltzestraße 20). Kommanditisten: Gerhard Koppenhöfer, Maintal; Renate Koppenhöfer, Maintal.

HRA 91255 – 2.4.25:
Rhönblick-Klinik Wilhelm GmbH & Co. KG, 63628 Bad Soden-Salmünster (Brüder-Grimm-Straße 15 - 17). Sonstige Rechtsverhältnisse: Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Hanau (Az. 70 IN 295/14) vom 2.1.25 ist das Insolvenzverfahren nach Schlussverteilung aufgehoben. Kommanditist: Stefan Wilhelm, Bad Soden-Salmünster. Die Bezeichnung des Haftungsbetrages der Kommanditisten wurde von Amts wegen gemäß Artikel 89 Absatz 2 EGHGB von Einlage auf Haftsumme geändert.

HRA 5422 – 3.4.25:
WVW Wärmeverwertung GmbH & Co KG, 63477 Maintal (Edisonstr. 10 b). Prokura erloschen: Bianca Schwabe, Hagen; Michael Brongkoll, Fensdorf; Marion Lutz, Bremen; Richard Tscharnke, Frankfurt a. M.

HRA 94191 – 3.4.25:
Nepomuk Software GmbH & Co. KG, 63457 Hanau. Neue Geschäftsanschrift: Maria-Montessori-Straße 20, 63457 Hanau.

HRA 94313 – 3.4.25:
Witzel Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG, 63450 Hanau (Krämerstraße 2). Einzelprokura: Marc Ronald Deckenbach, Rodgau. Kommanditist: Johannes Witzel, Rödermark.

HRA 93659 – 4.4.25:
Bailly-Rauch Grundbesitz UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG, 63452 Hanau (Vor der Kinzigbrücke 3). Kommanditistin: Christiane Bailly-Rauch, Hanau. Eingetretene Kommanditistin im Wege der Sonderrechtsnachfolge nach Christiane Bailly-Rauch, Hanau: Nicole Bailly, Hanau.

HRA 93660 – 4.4.25:
Bailly - Bailly-Rauch Grundbesitz Nürnberger Straße 34 UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG, 63452 Hanau

(Vor der Kinzigbrücke 3). Kommanditistin: Christiane Bailly-Rauch, Hanau. Eingetretene Kommanditistin im Wege der Sonderrechtsnachfolge nach Christiane Bailly-Rauch, Hanau: Nicole Bailly, Hanau. Die Bezeichnung des Haftungsbetrages der Kommanditisten wurde von Amts wegen gemäß Artikel 89 Absatz 2 EGHGB von Einlage auf Haftsumme geändert.

HRA 93659 – 4.4.25:
Bailly-Rauch Grundbesitz UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG, 63452 Hanau (Vor der Kinzigbrücke 3). Ausgeschieden im Wege der Gesamtrechtsnachfolge: Michael Bailly, Hanau. Kommanditistin: Christiane Bailly-Rauch, Hanau. Die Bezeichnung des Haftungsbetrages der Kommanditisten wurde von Amts wegen gemäß Artikel 89 Absatz 2 EGHGB von Einlage auf Haftsumme geändert.

HRA 93831 – 7.4.25:
PERN GmbH & Co. KG, 63452 Hanau (Bruchköbeler Landstraße 23). Kommanditist: Reinhart Bug, Bruchköbel. Eingetretene Kommanditisten im Wege der Sonderrechtsnachfolge nach Reinhart Bug, Bruchköbel: Emily Bug, Rottendorf; Philippa Bug, Bruchköbel. Die Bezeichnung des Haftungsbetrages der Kommanditisten wurde von Amts wegen gemäß Artikel 89 Absatz 2 EGHGB von Einlage auf Haftsumme geändert.

HRA 5613 – 7.4.25:
Flora-Apotheke Anoushirvan Jazayeri (Nachfolgerin Shiva Jazayeri) e.Kfr., 63477 Maintal (Dörnigheimer Weg 4). Nicht mehr Inhaber: Anoushirvan Jazayeri, Bad Vilbel. Eingetretene als Inhaberin: Shiva Jazayeri, Frankfurt a. M. Der Übergang der in dem Betriebe des Geschäfts entstandenen Verbindlichkeiten und Forderungen ist beim Erwerb des Geschäfts durch die neue Inhaberin ausgeschlossen.

HRA 94191 – 8.4.25:
Nepomuk Software GmbH & Co. KG, 63457 Hanau (Maria-Montessori-Straße 10). Kommanditist: Robin Nepomuk Mai, Birstein.

HRA 93423 – 8.4.25:
BestPlot OHG, 63450 Hanau (Kurt-Baum-Platz 1). Persönlich haftender Gesellschafter: Pouria Heidari, Hanau.

HRA 11877 – 8.4.25:
WireMasters GmbH & Co. KG, 63505 Langenselbold (Robert-Bosch-Str. 5). Der Sitz ist nach Langenselbold verlegt.

HRA 91320 – 9.4.25:
Lotichius Apotheke e.K., 36381 Schlüchtern (Lotichiusstr. 46). Allgemeine Vertretungsregelung von Amts wegen ergänzt, nun: Der Inhaber handelt allein. Ausgeschieden als Inhaberin: Meike Rindt, Schlüchtern. Eingetretene als Inhaber: Christopher Rindt, Schlüchtern. Der Übergang der in dem Betriebe des Geschäfts entstandenen Verbindlichkeiten und Forderungen ist beim Erwerb des Geschäfts durch den neuen Inhaber ausgeschlossen.

HRA 94191 – 15.4.25:
Nepomuk Software GmbH & Co. KG, 63457 Hanau. Neue Geschäftsanschrift: Maria-Montessori-Allee 10, 63457 Hanau.

HRA 4499 – 15.4.25:
Aldi SE & Co. Kommanditgesellschaft, 63505 Langenselbold (Am Seegraben 16). Ausgeschieden als Persönlich haftende Gesellschafterin: ALDI Verwaltungs-SE V, Langenselbold (Amtsgericht Hanau HRB 98157). Eingetretene als Persönlich haftende Gesellschafterin: ALDI Verwaltungs-SE IV, Murr (Amtsgericht Stuttgart HRB 778946).

HRA 93725 – 17.4.25:
R & W Immobilienmanagement GmbH & Co. KG, 63547 Hanau (Marie-Curie-Straße 1). Ausgeschiedener Kommanditist im Wege der Sonderrechtsnachfolge: Detlev Wollmann, Aurich. Kommanditist: Gerd Reims, Langenselbold.

HRB 95064 – 20.2.25:
Araneco GmbH, 63452 Hanau (Karl-Mattes-Str. 11). Einzelprokura: Peter Ohrner, Regensburg.

HRB 93178 – 20.2.25:
Heraeus Finance GmbH, 63450 Hanau (Heraeusstraße 12-14). Gesamtprokura: Hergen Haas, Frankfurt a. M.; Helge Heindl, Bad Homburg v. d. Höhe.

HRB 98746 – 20.2.25:
Optolution Invest GmbH, 63584 Gründau. Neue Geschäftsanschrift: Rudolph-Zentgraf-Str. 1, 61209 Echzell. Liquidator: Steffen Christmann, Reichelsheim. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HRB 94942 – 20.2.25:
Heck Caravan und Reisemobile Verwaltungs-GmbH, 63505 Langenselbold. Geschäftsanschrift: Haselbachstr. 2, 63505 Langenselbold. Prokura erloschen: Michelle Nicole Heck, Langenselbold.

HRB 3555 – 20.2.25:
B.H.G. Mook Baustoffhandels-GmbH, 63517 Rodenbach (Forststr. 17). Personenbezogene Daten von Amts wegen berichtet, nun: Liquidator: Thorsten Köstner, Rodenbach.

HRB 94487 – 20.2.25:
akb baumanagement GmbH, 63454 Hanau (Lübecker Weg 18). Liquidator: Artin Kehayan, Hanau.

HRB 91632 – 20.2.25:
HATRONIK GmbH, 61130 Nidderau. Neue Geschäftsanschrift: Oberer Schoß 14, 65399 Kiedrich.

HRB 99041 – 20.2.25:
Heraeus Medevo International GmbH, 63450 Hanau (Heraeusstraße 12-14). GF: Christoph Probst, Mainz. Gesamtprokura: Hergen Haas, Frankfurt a. M.; Helge Heindl, Bad Homburg v. d. Höhe.

HRB 98403 – 21.2.25:
AMP Immobilien GmbH, 63486 Bruchköbel. Neue Geschäftsanschrift: Zur Tanne 10, 63486 Bruchköbel.

- HRB 95339 – 21.2.25:**
AMP GmbH, 63486 Bruchköbel. Neue Geschäftsanschrift: Zur Tanne 10, 63486 Bruchköbel.
- HRB 97138 – 21.2.25:**
TEABALLS GmbH, 63584 Gründau (Goethestr. 11). Einzelprokura: Sonja Schwing, Gründau.
- HRB 99776 – 21.2.25:**
Ara VAC BidCo GmbH, 63450 Hanau (c/o Vacuumschmelze GmbH & Co. KG, Grüner Weg 37). Bestellt als GF: Karthik Narasimhan, Houston, Texas / USA - Vereinigte Staaten.
- HRB 99726 – 21.2.25:**
Ara VAC TopCo GmbH, 63450 Hanau (c/o Vacuumschmelze GmbH & Co. KG, Grüner Weg 37). Bestellt als GF: Karthik Narasimhan, Houston, Texas / USA - Vereinigte Staaten.
- HRB 99770 – 21.2.25:**
Ara VAC MidCo GmbH, 63450 Hanau (c/o Vacuumschmelze GmbH & Co. KG, Grüner Weg 37). Bestellt als GF: Karthik Narasimhan, Houston, Texas / USA - Vereinigte Staaten.
- HRB 98528 – 21.2.25:**
Bau.Grund.Hoffmann UG (haftungsbeschränkt), 63505 Langenselbold (Konrad-Zuse-Ring 1b). Liquidatorin: Vanessa Hoffmann, Langenselbold. Die Gesellschaft ist aufgelöst.
- HRB 96925 – 21.2.25:**
fireedge GmbH, 63526 Erlensee (Am Kreuzweg 25). Bestellt als GF: Jens Müller-Otto, Fraureuth.
- HRB 99442 – 21.2.25:**
13th Ink Road GmbH, 63579 Freigericht (Karlstraße 29 a). Neuer Gegenstand: Betrieb eines mobilen sowie stationären Tattoostudios und aller damit im Zusammenhang stehender Tätigkeiten, beispielsweise der Verkauf von Merchandise Produkten und die Durchführung von Veranstaltungen, sowie der Betrieb von einem oder mehreren Foodtrucks. Neues Stammkapital: 25.000 €.
- HRB 98276 – 21.2.25:**
Auivictum Holding GmbH, 63450 Hanau (Willy-Brandt-Str. 23). Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 22.11.24 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der Auivictum AAP GmbH mit Sitz in Hanau (Amtsgericht Hanau HRB 98796) verschmolzen.
- HRB 100090 – 21.2.25:**
Brain in Brain UG (haftungsbeschränkt), 63526 Erlensee (Dieselstraße 9). Nicht mehr GF: Patric Giovanni Ladeburg, Frankfurt a. M.
- HRB 98157 – 24.2.25:**
ALDI Verwaltungs-SE V, 63505 Langenselbold. Neue Geschäftsanschrift: Burgstr. 37, 45476 Mülheim.
- HRB 98933 – 24.2.25:**
Schwarzberg GmbH, 63450 Hanau. Neue Geschäftsanschrift: Schützenstraße 14, 63450 Hanau. Nicht mehr GF: Ramazan Berdan Karadag, Hanau. Bestellt als GF: Baran Karadag, Hanau.
- HRB 97709 – 25.2.25:**
Flexible Advisors GmbH, 63584 Gründau. Neue Geschäftsanschrift: Rudolph-Zentgraf-Straße 1, 61209 Echzell. Liquidator: Steffen Christmann, Reichelsheim.
- HRB 99421 – 25.2.25:**
IbF Auto Akademie GmbH, 63457 Hanau (Maria-Montessori-Allee 10, Pioneer Park). Mit der Tomorrow Education Group GmbH mit Sitz in Andechs (Amtsgericht München HRB 269650) als herrschendem Unternehmen ist am 15.1.25 ein Beherrschungsvertrag abgeschlossen. Ihm hat die Gesellschafterversammlung vom 15.1.25 zugestimmt. Wegen des weitergehenden Inhalts wird auf den genannten Vertrag und die zustimmenden Beschlüsse Bezug genommen.
- HRB 5858 – 25.2.25:**
Dunlop TECH GmbH, 63456 Hanau (Offenbacher Landstr. 8). Nicht mehr GF: Bernd Schuchhardt, Rodenbach. Bestellt als GF: Maurice Hasani, Frankfurt a. M.; Toru Saito, Frankfurt a. M.
- HRB 91399 – 25.2.25:**
Renertec Beteiligungs GmbH, 63636 Brachtal (Neumühlsstr. 24). Neuer Gegenstand: Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften.
- HRB 100204 – 26.2.25:**
INOVIA Erdarbeiten GmbH, 63571 Gelnhausen. Neue Geschäftsanschrift: Barbarossastraße 61, 63571 Gelnhausen. Stammkapital: 25.000 €.
- HRB 96396 – 26.2.25:**
Pirku Bau GmbH, 63538 Großkrotzenburg (Haydnstr. 18). Bestellt als GF: Faik Pirku, Großkrotzenburg. Nicht mehr GFin: Afrodita Pirku, Großkrotzenburg.
- HRB 12953 – 26.2.25:**
Regionalverkehr Main-Kinzig GmbH, 63571 Gelnhausen (Barbarossastraße 26). GF: Bastian Weigand, Bad Soden-Salmünster.
- HRB 98133 – 26.2.25:**
itechnic GmbH, 63589 Linsengericht (Denkmalstraße 10). Neuer Gegenstand: Handel mit Lebensmitteln, Rohstoffen und elektronischen Produkten, Unternehmensberatung, EDV-Beratung, Arbeitnehmerüberlassung gem. §§ 1 und 3 AÜG, Betrieb einer Schank- und Speisewirtschaft im Rahmen eines Imbissbetriebes ohne Alkoholausschank. Die Erlaubnisfreie Schankwirtschaft beschränkt sich auf die Verabreichung alkoholfreier Getränke. Während der Landeschlusszeiten findet der Einzelhandel nur im Rahmen § 7 Absatz 2 des Gaststättengesetzes statt.
- HRB 92983 – 26.2.25:**
SC Dental GmbH, 63584 Gründau (Leipziger Str. 15 a). GF: Senol Coskun, Gründau. Die Gesellschaft wird fortgesetzt.
- HRB 6358 – 26.2.25:**
Berlejung Gesellschaft mit beschränkter Haftung, 63505 Langenselbold (Am Seegraben 12). GF: Jean Pierre Berlejung, Hammersbach.
- HRB 92611 – 26.2.25:**
Hoffmann Verwaltungs GmbH, 61130 Nidderau (c/o Herrn Goran Jovanovic, Wegedornstraße 263A, 12524 Berlin). Nicht mehr GF: Udo Hoffmann, Nidderau.
- HRB 100270 – 26.2.25:**
INOVIA HAUS Verwaltung UG (haftungsbeschränkt), 63571 Gelnhausen. Neue Geschäftsanschrift: Barbarossastraße 61, 63571 Gelnhausen.
- HRB 100275 – 26.2.25:**
Lipoweg GmbH, 63607 Wächtersbach (Dammweg 2). Neuer Gegenstand: Ernährungsberatung sowie die Entwicklung und der Vertrieb von sowie die Vergabe von Lizenzen für ernährungsgestützte(n) Verfahren zur dauerhaften Gewichtsreduzierung basierend auf biologischen und homöopathischen Wirkstoffen, ferner der Großhandel mit Nahrungsergänzungsmitteln, Import und Export von Nahrungsergänzungsmitteln. Der Gegenstand des Unternehmens kann auf sachlich verwandte Geschäfte ausgedehnt werden.
- HRB 100314 – 27.2.25:**
ITALFOOD GmbH, 63477 Maintal (Max-Planck-Str. 1). Einzelprokura: Alessio Micciche, Bad Homburg v.d.H.
- HRB 7110 – 28.2.25:**
a.b.s. Beratungsgesellschaft, 61137 Schöneck (Froschbachstr. 52). Nicht mehr GF: Anton Bittler, Schöneck. Bestellt als GFin: Barbara Elisabeth Bittler, Schöneck.
- HRB 99080 – 28.2.25:**
Bahri Ambulanter Pflegedienst GmbH, 63456 Hanau (Geleitstraße 66). Neues Stammkapital: 25.000 €.
- HRB 91813 – 28.2.25:**
NORMA Group Holding GmbH, 63477 Maintal (Edisonstraße 4). Nicht mehr GF: Guido Hans Grandi, Langenfeld.
- HRB 98108 – 3.3.25:**
Goldener Grund GmbH, 63452 Hanau (Otto-Wels-Str. 2). Durch Beschluss des Amtsgerichts Hanau (Az. 70 IN 73/25) vom 26.2.25 ist ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt und zusätzlich angeordnet, dass Verfügungen der Gesellschaft nur mit Zustimmung des vorläufigen Insolvenzverwalters wirksam sind.
- HRB 97864 – 3.3.25:**
RENNIS Autovermietung GmbH, 63457 Hanau. Neue Geschäftsanschrift: Josef-Bautz-Str. 15, 63457 Hanau. GFin: Nadeshda Enns, Hanau.
- HRB 93944 – 3.3.25:**
MR Autoservice UG (haftungsbeschränkt), 63628 Bad Soden-Salmünster (Romsthaler Straße 1). Liquidatorin: Stefanie Rohatsch, Bad Soden-Salmünster. Die Gesellschaft ist aufgelöst.
- HRB 97592 – 4.3.25:**
Yildiz Transporte GmbH, 63450 Hanau (Katharina-Belgica-Str. 22 a-b). Bestellt als GF: Serge Delamontagne, Stutensee.
- HRB 98409 – 4.3.25:**
Fondsversum UG (haftungsbeschränkt), 63571 Gelnhausen (Deutschordenstraße 14). Liquidator: Norbert Wolk, Gelnhausen. Die Gesellschaft ist aufgelöst.
- HRB 100227 – 4.3.25:**
HMS Straub UG (haftungsbeschränkt), 63486 Bruchköbel. Neue Geschäftsanschrift: Blochbachstr. 33, 63486 Bruchköbel.
- HRB 95938 – 4.3.25:**
MyMobile Store GmbH, 63477 Maintal (Zeppelinstraße 54). Liquidator: Savvas Papadopoulos, Kelsterbach. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Hanau (Az. 70 IN 6/19) vom 22.7.24 ist das Insolvenzverfahren über das Vermögen der Gesellschaft mangels einer der Kosten des Verfahrens deckenden Masse eingestellt.
- HRB 94278 – 4.3.25:**
Hotel SejSandzak GmbH, 63477 Maintal (Griesterweg 12). Durch Beschluss des Amtsgerichts Hanau (Az. 70 IN 260/23) vom 6.2.25 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.
- HRB 91825 – 4.3.25:**
Arndt GmbH, 61130 Nidderau. Neue Geschäftsanschrift: Chemnitzer Str. 7, 61130 Nidderau. Neuer Gegenstand: Handel mit Küchen und Einrichtungen für Kochen und Essen aller Art sowie mit Bauteilen aller Art und Photovoltaikanlagen, die damit im Zusammenhang stehenden Serviceleistungen sowie der Betrieb einer Photovoltaikanlage. Gegenstand des Unternehmens ist auch die Verwaltung eigenen Vermögens auf eigenen Namen und eigene Rechnung. GF: Werner Arndt, Ebersbach a. d. Fils.
- HRB 3645 – 4.3.25:**
Südhessische Asphalt-Mischwerke Gesellschaft mit beschränkter Haftung, 63450 Hanau (Saarstr.18). Nicht mehr GF: Hans Joachim Partsch, Bonn. Bestellt als GF: Tobias Faust, Ockenfels.
- HRB 100182 – 4.3.25:**
EMK HOME DESIGN GmbH, 63486 Bruchköbel (Chattenstraße 4). GFin (vorher GF): Bircan Akbulut, Schöneck.
- HRB 94961 – 5.3.25:**
Kelviplast Technik GmbH, 63589 Linsengericht. Neue Geschäftsanschrift: Dudenhöfer Str. 28 a, 63500 Seligenstadt.
- HRB 96867 – 5.3.25:**
Tronch-IT GmbH, 63584 Gründau (Gelnhäuser Straße 48). Einzelprokura: Britta Ellen Wojtkowiak, Gründau.
- HRB 90387 – 5.3.25:**
SICO D. u. E. Simon GmbH, 36396 Steinau a. d. Str. (Karl-Winnacker-Str. 10 – 12). Bestellt als GF: Jens Dieter Klug, Steinau a. d. Str.
- HRB 100267 – 5.3.25:**
Café Pausenhof GmbH, 63486 Hanau (Roßdorfer Straße 8). Die Gesellschafterversammlung vom 3.3.25 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma und Sitz) beschlossen.

HRB 13213 – 5.3.25:

Sommer-Solutions GmbH, 63571 Gelnhausen. Neue Geschäftsanschrift: Am Spitalacker 8, 63571 Gelnhausen. Neuer Gegenstand: Erbringen von Hausmeisterdienstleistungen aller Art, insbesondere Reinigungsdienste, Kehrservice, Gardendienste und Wintertendienst.

HRB 96091 – 5.3.25:

SH Beratungs UG (haftungsbeschränkt), 63584 Gründau (Rudolf-Walther-Straße 4). Bestellt als GF: Harald Schlägl, Langenselbold.

HRB 98684 – 6.3.25:

QQ Fliesen GmbH, 63619 Bad Orb (Burgstraße 16). Durch Beschluss des Amtsgerichts Hanau (Az. 70 IN 6/25) vom 25.2.25 ist ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt und zusätzlich angeordnet, dass Verfügungen der Gesellschaft nur mit Zustimmung des vorläufigen Insolvenzverwalters wirksam sind.

HRB 91945 – 6.3.25:

BZB Bürozentrum GmbH, 63571 Gelnhausen (Frankfurter Straße 36-38). Nicht mehr GF: Joachim Ihl, Bad Orb. Einzelprokura: Joachim Ihl, Bad Orb.

HRB 93855 – 6.3.25:

NORMA Verwaltungs GmbH, 63477 Maintal (Edisonstr. 4). Nicht mehr GF: Guido Hans Grandi, Langenfeld.

HRB 7200 – 6.3.25:

Umicore Management AG, 63457 Hanau (Rodenbacher Chaussee 4). Prokura erloschen: Dr. Ralph Kießling, Kahl a. M.; Geert Olbrechts, Oberursel; Oliver Stöhr, Fulda; Bernd Raab, Dreieich.

HRB 92385 – 6.3.25:

DS artRaum GmbH, 63486 Bruchköbel (Philipp-Reis-Str. 13). Gegenstand: Planung und Durchführung von Neubauten, Umbauten und Sanierungsarbeiten als Generalunternehmer. Die Durchführung von Trockenbau- und Akustikarbeiten sowie Baudekorationsarbeiten wie Maler, WDVS- und Dämmarbeiten, die Erbringung von Projektentwicklungs- und Planungsdienstleistungen in der Immobilienwirtschaft sowie Geschäftsbesorgungsdienstleistungen für immobilienwirtschaftliche Unternehmen.

HRB 99346 – 6.3.25:

Rio Bau GmbH, 63450 Hanau (Wallweg 18). Liquidatorin: Andrea Gerlinde Pranz, Hanau. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Hanau (Az. 70 IN 246/24) vom 29.10.24 ist die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgelehnt. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

HRB 95087 – 6.3.25:

IBA Service GmbH, 63457 Hanau. Neue Geschäftsanschrift: Lise-Meitner-Str. 14, 63457 Hanau.

HRB 94473 – 6.3.25:

NORMA Group SE, 63477 Maintal (Edisonstr. 4). Ausgeschieden als Vorstand: Guido Hans Grandi, Langenfeld. Eingetreten als Vorstand: Mark Wilhelms, Bergheim.

HRB 93401 – 6.3.25:

Best Home Hotel GmbH, 63571 Gelnhausen (Altenhaßlauer Weg 3). Bestellt als GF: Micheal Haufer, Gelnhausen.

HRB 93677 – 6.3.25:

Hapeta Verwaltungen GmbH, 63607 Wächtersbach (Poststraße 26). Bestellt als GF: Bastian Müller-Pettenpohl, Wächtersbach.

HRB 97840 – 7.3.25:

Roediger Vacuum GmbH, 63450 Hanau (Kinzigheimer Weg 104). Die Gesellschafterversammlung vom 6.3.25 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma, Sitz, Geschäftsjahr) beschlossen.

HRB 92549 – 7.3.25:

InHa24 Internet-Handels GmbH, 63633 Birstein (Industriestraße 7a). Nicht mehr GF: Heinrich Hohmann, Birstein.

HRB 96706 – 7.3.25:

CINC 360 Grad GmbH, 63571 Gelnhausen (Am Spielacker 32a). Nicht mehr GFIn: Desiree Kleiß, Linsengericht. Bestellt als GF: Tobias Martin Walter, Gelnhausen.

HRB 100242 – 10.3.25:

Airvac Roediger Vacuum GmbH, 63450 Hanau (Kinzigheimer Weg 106). Neuer Gegenstand: Erwerb, Halten, Verwalten und Verwerten von Beteiligungen und die Anlage von eigenem Vermögen sowie das Erbringen von Dienstleistungen im Zusammenhang damit, insbesondere von Managementdienstleistungen für verbundene Unternehmen im Sinne von §§ 15 ff. AktG. Tätigkeiten, die einer behördlichen Genehmigung bedürfen, werden nicht ausgeübt.

HRB 100029 – 10.3.25:

Golden Tiger GmbH, 36381 Schlüchtern (Gundhelmer Straße 37). Liquidator: Baran Kaplan, Schlüchtern. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HRB 93833 – 10.3.25:

Wollny GmbH, 63594 Hasselroth (Am Wellbach 11). Liquidator: Christoph Wollny, Hasselroth. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HRB 100270 – 10.3.25:

INOVIHA HAUS Verwaltung UG (haftungsbeschränkt), 63571 Gelnhausen (Barbarossastraße 61). Nicht mehr GF: Ralf Wagner, Gründau. Bestellt als GF: David Ralf Wagner, Gründau. Prokura erloschen: David Ralf Wagner, Gründau.

HRB 3116 – 10.3.25:

Schmidt & Salden GmbH, 63546 Hammersbach (Am Storchsborn 1). Bestellt als GF: Ulrich Plettendorff, Kerpen. Nicht mehr GF: Jutta Schmidt, Neuberg; Martinus Wilhelmus Salden, Obbicht, Niederlande.

HRB 99761 – 10.3.25:

RUNDUM Hausdienste GmbH, 63477 Maintal (Bruno-Dreßler-Str. 9b). Neuer Gegenstand: Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Hausmeisterservice, Facility Management im Bereich Reinigung, Wartung und Pflege von Gebäudeteilen, Kleintransporte, Fahrdienstleistungen und Chauffeurservice, Fahrzeuganweisung, Kfz-Aufbereitung,

Ordnungsdienste, Empfangs- und Pförtnerdienste, Vermittlung von Sicherheitsdiensten, insoweit die Tätigkeiten keiner behördlichen Genehmigung bedürfen; Personenbeförderung mit Taxi und/oder Mietwagen sowie die Durchführung von Krankenfahrten und die Vermittlung der vorgenannten Tätigkeiten; Vermietung von Kraftfahrzeugen. Bestellt als GF: Vasil Nedyalkov, Frankfurt a. M. Nicht mehr GF: Huzeir Harcevic, Frankfurt a. M.

HRB 99644 – 11.3.25:

OneNine Media UG (haftungsbeschränkt), 63571 Gelnhausen. Neue Geschäftsanschrift: Barbarossastr. 61, 63571 Gelnhausen.

HRB 96443 – 11.3.25:

SJ Finance Consulting GmbH, 63639 Flörsbachtal (Mühlgasse 45). Gegenstand von Amts wegen berichtigt, nun: Unternehmensberatung, insbesondere in den Bereichen Kapital und Finanzierung sowie Personalmanagement sowie die Vermittlung, Verwaltung und Betreuung von Leasinggeschäften sowie alle damit verbundenen und den Gesellschaftszweck fördernde Tätigkeiten. Ausgenommen sind Geschäfte und Handlungen, bei denen eine Erlaubnispflicht nach § 32 KWG (Kreditwesengesetz) besteht. Ferner die Vermittlung, Verwaltung und Betreuung von Darlehensgeschäften, ausgenommen jedoch partiarische Darlehen, Nachrangdarlehen und Immobiliendarlehen.

HRB 99302 – 11.3.25:

Chip-Germany Holding GmbH, 63477 Maintal. Neue Geschäftsanschrift: Kennedystraße 56-58, 63477 Maintal.

HRB 94931 – 12.6.25:

CR CarRepair Frankfurt GmbH, 63517 Rodenbach (Tausunstraße 4). Liquidator: Andreas Wagner, Rodenbach. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Hanau (Az. 70 IN 176/23) vom 23.12.24 ist die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgelehnt. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

HRB 99211 – 12.3.25:

Chip-Germany Management GmbH, 63477 Maintal. Neue Geschäftsanschrift: Kennedystraße 56-58, 63477 Maintal.

HRB 94263 – 12.3.25:

Chip-Germany GmbH, 63477 Maintal. Neue Geschäftsanschrift: Kennedystraße 56-58, 63477 Maintal.

HRB 100350 – 12.3.25:

Stahlhandel Bindernagel GmbH, 63571 Gelnhausen. Neue Geschäftsanschrift: Am Galgenfeld 6, 63571 Gelnhausen.

HRB 13153 – 12.3.25:

ACI Recycling GmbH, 63579 Freigericht (Gewerbepark Birkenhain 15). GF: Tim Streb, Biebergemünd.

HRB 95249 – 12.3.25:

PD personaldental GmbH, 63619 Bad Orb (Frankfurter Str. 1 a). Prokura erloschen: Mareike Ramona Schmidt, Bad Soden-Salmünster.

HRB 98421 – 12.3.25:

D-OV - Deine Objektverwaltung GmbH, 63637 Jossgrund. Geschäftsanschrift: Lammerspieler Straße 12, 63165 Mühlheim a. M. Nicht mehr GF: Calogero Andrea Robertino Puma, SaarLouis. Bestellt als GF: Toni Dugandzic, Jossgrund.

HRB 94534 – 13.3.25:

Hämel Consulting GmbH, 63637 Jossgrund (Am Schafberg 33). Durch Beschluss des Amtsgerichts Hanau (Az. 70 IN 256/24) vom 19.2.25 wurden die vorläufige Insolvenzverwaltung und die Verfügungsbeschränkung aufgehoben.

HRB 98635 – 13.3.25:

Hank-Dach GmbH, 63543 Neuberg (Montastraße 17). Zweigniederlassung aufgehoben: Löwenstr. 4 - 8, 63067 Offenbach a. M. Neuer Gegenstand: Vergabe von Bauleistungen, Dach- und Fassadenreinigungen, Dachlackierungen, Fassadenbeschichtungen sowie sonstige Tätigkeiten im Zusammenhang mit dem Gesellschaftszweck, sofern sie keiner Genehmigung nach § 34 c GewO bedürfen.

HRB 99751 – 13.3.25:

Tianhe Magnetics Technology GmbH, 63452 Hanau (Bruchköbeler Landstr. 41). Einzelprokura: Wang, Zirang, Frankfurt a. M. Prokura erloschen: Michael Herwig, Hanau.

HRB 99649 – 13.3.25:

Eventagentur LOUFEE UG (haftungsbeschränkt), 63457 Hanau (Kirschbaumallee 24). Liquidatorin: Ina Choukair, Hanau. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Ergänzend eingetragen: Die Gesellschaft ist ohne Liquidation erloschen.

HRB 92099 – 13.3.25:

isc-Schrode industrial solution + consulting GmbH, 63486 Bruchköbel (August-Bebel-Straße 15). Allgemeine Vertretungsregelung von Amts wegen berichtigt, nun: Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Nicht mehr GF: Jürgen Schrode, Bruchköbel. Bestellt als GFIn: Claudia Schrode, Bruchköbel.

HRB 99384 – 13.3.25:

Imperial Musik GmbH, 63477 Maintal (Wingertstraße 102). Liquidatorin: Dilsah Büyükkoc, Maintal. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HRB 11044 – 14.3.25:

H. Pettenpohl, Tiefbohrergesellschaft mit beschränkter Haftung, 63607 Wächtersbach (Poststraße 26). Bestellt als GF: Bastian Müller-Pettenpohl, Wächtersbach.

HRB 98116 – 14.3.25:

KINZIG.VALLEY Venture GmbH, 63571 Gelnhausen (Gutenbergstraße 1). Neues Stammkapital: 26.650 €.

HRB 1461 – 14.3.25:

NORMA Germany GmbH, 63477 Maintal (Edisonstraße 4). Gesamtprokura: Amelie Maria Beatrice Kaminski, Maintal; Stephan Rensch, Heusenstamm.

- HRB 98509 – 14.3.25:**
EPI-USE GmbH, 63452 Hanau (Sophie-Scholl-Platz 8). Nicht mehr GF: Christoph Werner, Bad Orb.
- HRB 99837 – 14.3.25:**
Arbeitsschutz.jetzt Service- und Dienstleistungsgesellschaft mbH, 63477 Maintal (Goethestraße 148). Durch Beschluss des Amtsgerichts Hanau (Az. 70 IN 551/24) vom 1.2.25 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen. Durch Beschluss des Amtsgerichts Hanau (Az. 70 IN 551/24) vom 1.2.25 ist die Eigenverwaltung durch die Schuldnerin angeordnet. Durch Beschluss des Amtsgerichts Hanau (Az. 70 IN 551/24) vom 3.3.25 ist die Anordnung der Eigenverwaltung aufgehoben.
- HRB 94634 – 17.3.25:**
KDK Automotive GmbH, 63607 Wächtersbach (Industriestr. 6). Prokura erloschen: Daeyoung Yoon, Olpe.
- HRB 92183 – 17.3.25:**
Braun Beteiligungs GmbH, 63526 Erlensee (Friedensstraße 40). Nicht mehr GFin: Petra Braun, Maintal. Liquidator: Jürgen Braun-Meintzen, Erlensee. Die Gesellschaft ist aufgelöst.
- HRB 12176 – 17.3.25:**
Janusch Hausverwaltungs GmbH, 63619 Bad Orb (Bayernweg 5). Nicht mehr GF: Wen Jie Cheok, Berlin; Thomas Franke, Südeichsfeld. Bestellt als GF: Jiyan-Jerome Lindner, Hanau; Ramona Prager, Bad Orb. Prokura erloschen: Thomas Schellin, Oppershausen. Prokura erloschen: Tilmann Daniel Stippich, Bad Homburg v.d.H. Gesamtprokura: Thomas Franke, Südeichsfeld.
- HRB 100384 – 18.3.25:**
Ibis Holding GmbH, 63477 Maintal (Robert-Bosch-Straße 5 c). Neues Stammkapital: 26.000 €.
- HRB 94703 – 18.3.25:**
KDK Holdings GmbH, 63607 Wächtersbach (Industriestr. 6). Nicht mehr GF: Danghee Park, Wächtersbach.
- HRB 99390 – 18.3.25:**
H.S.D. Bau GmbH, 63571 Gelnhausen. Geschäftsanschrift: Weidenstraße 11, 63607 Wächtersbach. Durch Beschluss des Amtsgerichts Hanau (Az. 70 IN 413/24) vom 13.3.25 ist ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt und zusätzlich angeordnet, dass Verfügungen der Gesellschaft nur mit Zustimmung des vorläufigen Insolvenzverwalters wirksam sind.
- HRB 97057 – 18.3.25:**
1A Park & Clean Dienstleistungen UG (haftungsbeschränkt), 63456 Hanau (Otto-Hahn-Str. 21). Bestellt als GF: Murat Seyyitoglu, Hanau. Nicht mehr GF: Özkan Mac Donald-Akcay, Hanau.
- HRB 6930 – 18.3.25:**
Apleona Gebäudetechnik GmbH, 63457 Hanau (Agnes-Pockels-Straße 2-4). Nicht mehr GF: Jörg Welzenbach, Köln. Bestellt als GF: Sebastian Vrhöls, Kerpen. Gesamtprokura: Patrick Nies, Wiesbaden.
- HRB 99525 – 18.3.25:**
Auivictum + Energy Services GmbH, 63450 Hanau (Willy-Brandt-Straße 23). Einzelprokura: Julian Ulrich Körner, Treuenbrietzen; Nadine Irma Schmitz, Waldbüttelbrunn.
- HRB 99950 – 18.3.25:**
Energie Bergwinkel Verwaltungen GmbH, 36381 Schlüchtern (Krämerstraße 2). Gesamtprokura: Heiko Kirchner, Schlüchtern.
- HRB 99831 – 18.3.25:**
Dekoma Group GmbH, 63594 Haselroth (Industriestraße 2). Durch Beschluss des Amtsgerichts Hanau (Az. 70 IN 399/24) vom 27.2.25 ist ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt und zusätzlich angeordnet, dass Verfügungen der Gesellschaft nur mit Zustimmung des vorläufigen Insolvenzverwalters wirksam sind.
- HRB 93796 – 19.3.25:**
Raum Design Köhler GmbH, Raum Design Köhler GmbH, 63599 Biebergemünd (Gewerbestraße 22). Prokura erloschen: Maik Retz, Blankenbach.
- HRB 99572 – 19.3.25:**
Aycicek Fassadenbau GmbH, 63450 Hanau. Neue Geschäftsanschrift: Ehrlichstr. 4a, 63450 Hanau.
- HRB 91547 – 20.3.25:**
TTD Modulbau GmbH, 63571 Gelnhausen (Zum weißen Rain 5). Gesamtprokura: Ulrich Joritz, Hennef (Sieg).
- HRB 99607 – 20.3.25:**
Confidex GmbH, 63450 Hanau. Neue Geschäftsanschrift: Nussallee 12, 63450 Hanau.
- HRB 99726 – 20.3.25:**
Ara VAC TopCo GmbH, 63450 Hanau (Grüner Weg 37, c/o Vacuumsmelze GmbH & Co. KG). Nach Änderung: GF: Karthik Narasimhan, Houston, Texas / USA - Vereinigte Staaten. Von Amts wegen eingetragen: Eintragung vom 21.2.25 berichtigt in: Spalte 4 b) – Vertretungsregelung.
- HRB 98188 – 21.3.25:**
BHP Invest GmbH, 63619 Bad Orb (Am Aubach 16). Nicht mehr GF: Benjamin Beck, Biebergemünd. Bestellt als GF: Philipp Palige, Bad Orb.
- HRB 90532 – 21.3.25:**
RubiePharm Arzneimittel GmbH, 36396 Steinau a. d. Str. (Brüder-Grimm-Str. 121). Bestellt als GFin: Verena Dünnebacke, Hamburg.
- HRB 91811 – 21.3.25:**
Autohaus am Steinheimer Tor GmbH, 63450 Hanau (Am Steinheimer Tor 4). Einzelprokura: Bahar Kilinc, Hanau.
- HRB 12650 – 21.3.25:**
TOI TOI & DIXI Sanitärsysteme GmbH, 63571 Gelnhausen (Zum weißen Rain 7). Gesamtprokura: Ulrich Joritz, Hennef (Sieg).
- HRB 99710 – 21.3.25:**
Rocket Solution GmbH, 63607 Wächtersbach (Industriestraße 44). Nicht mehr GF: Andreas Huthmann, Meerbusch. Bestellt als GF: Wolfgang Fischer, Marburg.
- HRB 3495 – 21.3.25:**
Albert Becht GmbH, 61130 Nidderau (Hanauer Straße 50). Bestellt als GF: Julian Kowatsch, Neuberg.
- HRB 94039 – 24.3.25:**
Esperanza Management GmbH, 36381 Schlüchtern (Fuldaer Str. 30 c). Bestellt als GFin: Roswitha Teichmüller, Öhringen.
- HRB 92854 – 24.3.25:**
Frischemarkt Aniol GmbH, 61130 Nidderau. Neue Geschäftsanschrift: Windecker Straße 16, 61130 Nidderau.
- HRB 97399 – 24.3.25:**
MGM Milos Bau GmbH, 63456 Hanau. Neue Geschäftsanschrift: Seligenstädter Straße 71, 63456 Hanau.
- HRB 13152 – 25.3.25:**
Bagger & Bau GmbH, 63579 Freigericht (Kopernikusstr. 22). GFin: Iris Trageser, Freigericht; Oliver Kellermann, Nidderau. Die Gesellschaft wird fortgesetzt.
- HRB 99214 – 25.3.25:**
V351 Beteiligungs-GmbH, Erlensee Süd, 63526 Erlensee (Otto-Hahn-Straße 1). Gesamtprokura: Antonia Fitzek, Köln. Prokura erloschen: Sina Fischer, Frankfurt a. M.
- HRB 99454 – 31.3.25:**
Mai² GmbH, 63457 Hanau. Neue Geschäftsanschrift: Maria-Montessori-Straße 10, 63457 Hanau. Nicht mehr GF: Norman Fuchs, Frechen. GF: Robin Nepomuk Mai, Birstein.
- HRB 90332 – 31.3.25:**
Ulrich Verwaltungen GmbH, 36391 Sinnatal (Ulrich-von-Hutten-Str. 14). Liquidator: Kurt Ullrich, Sinnatal. Die Gesellschaft ist aufgelöst.
- HRB 98166 – 31.3.25:**
Die Stadttreter Projekt UG (haftungsbeschränkt), 63452 Hanau (Ulanenplatz 2). Einzelprokura: Bo Nintzel, Roßdorf.
- HRB 99323 – 31.3.25:**
SML Energie & Immobilien GmbH, 61130 Nidderau (Siemensstr. 21a). Neuer Gegenstand: (1) Vermittlung, der Verkauf und die Vermietung von Immobilien, einschließlich Wohn- und Gewerbeobjekten; die Beratung und Betreuung von Immobilienbesitzern, Käufern und Investoren, insbesondere in Bezug auf energieeffiziente und nachhaltige Immobilienlösungen; die Planung, Installation und Wartung von Photovoltaikanlagen sowie die dazugehörigen elektrotechnischen Dienstleistungen; die Entwicklung und Umsetzung von Energiekonzepten für private und gewerbliche Immobilien; der Handel mit Photovoltaik- und Energieanlagen sowie entsprechenden Komponenten und Zubehör; die Renovierung und Sanierung von Bestandsimmobilien, insbesondere mit Fokus auf energetische Modernisierung, Werterhalt und Nachhaltigkeit; Verwaltung des Eigenkapitals sowie Handel mit Wertpapieren, Kryptowährungen und ETFs auf eigene Rechnung - ausdrücklich nicht als Dienstleistung für Dritte; die Erbringung von Hausmeisterdiensten, einschließlich Instandhaltungs-, Reinigungs- und Wartungsarbeiten für Wohn- und Gewerbeimmobilien; die Hausverwaltung, einschließlich der kaufmännischen, technischen und organisatorischen Verwaltung von Wohn- und Gewerbeimmobilien, Miet- und WEG-Verwaltung.
- HRB 98339 – 1.4.25:**
Eva Kinast GmbH, 63579 Freigericht (Bernbacher Straße 15). Neue Geschäftsanschrift: Bernbacher Straße 15, 63579 Freigericht. GFin: Eva Kinast, Freigericht. Neues Stammkapital: 25.000 €.
- HRB 100004 – 1.4.25:**
GlutMeister GmbH, 63571 Gelnhausen (Buchenberg 27). Nicht mehr GF: Torsten Gärtner, Wiesbaden. Bestellt als GF: Ingo Stumpf, Künzell.
- HRB 90516 – 1.4.25:**
Hubert und Priller GmbH, 63628 Bad Soden – Salmünster (Häuser Hohle 9). Allgemeine Vertretungsregelung von Amts wegen berichtigt, nun: Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten.
- HRB 96576 – 1.4.25:**
Pflegedienst Kremer GmbH, 63546 Hammersbach (Hanauer Str. 49 a). Die Gesellschafterversammlung vom 28.3.25 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in den §§ 3 (Stammkapital und Geschäftsanteile), 5 (Vertretung), 6 (Verfügung über Geschäftsanteile, Ankaufsrecht), 8 (Anteilsübergang kraft Erbfolge) und 13 (Gesellschafterversammlung, Gewinnverteilung) beschlossen.
- HRB 5137 – 2.4.25:**
ACON Immobilien GmbH, 63486 Bruchköbel (Römerstr. 17). Liquidator: Rudolf Seibel, Bruchköbel; Dipl.-oec. Rainer Meininger, Bruchköbel. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Hanau (Az. 70 IN 314/24) vom 16.1.25 ist die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgelehnt. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.
- HRB 91911 – 3.4.25:**
GPA Gebäude-Prozess- und Automatisierungstechnik Mathes GmbH, 63628 Bad Soden-Salmünster (Hermesstr. 2). Liquidator: Bernhard Günther Mathes, Bad Soden-Salmünster. Die Gesellschaft ist aufgelöst.
- HRB 91707 – 3.4.25:**
VAC Finanzierung GmbH, 63450 Hanau (Grüner Weg 37). Gesamtprokura: Gregor Friedrich Eipert, Vettwei. Prokura erloschen: Stephan Sienz, Solingen.
- HRB 97319 – 3.4.25:**
mexmie GmbH, 63486 Bruchköbel (Herderstraße 20). Neues Stammkapital: 50.000 €.
- HRB 97840 – 3.4.25:**
Ruediger Vacuum GmbH, 63450 Hanau (Kinzigheimer Weg 104). Der mit der Aqseptence Group GmbH mit Sitz in Aarbergen (Amtsgericht Wiesbaden

HRB 16689) am 15.11.22, durch Vertrag geändert am 27.11.23, abgeschlossene Ergebnisabführungsvertrag ist durch Vertrag vom 27.3.25 zum 31.3.25 aufgehoben.

HRB 96321 – 3.4.25:
EURICH AG, 63571 Gelnhausen. Neue Geschäftsanschrift: Am Alten Weiher 29, 63571 Gelnhausen.

HRB 98098 – 4.4.25:
ONE Personal GmbH, 63450 Hanau (Hospitalstraße 28). Nicht mehr GF: Ali Arel, Bruchköbel. Bestellt als GF: Holger Stefan Preiss, Offenbach a. M. Prokura erloschen: Preiss, Holger Stefan, Offenbach a. M.

HRB 97903 – 4.4.25:
PASECON Facility GmbH, 63526 Erlensee (Sandweg 18). Neuer Gegenstand: Servicedienstleistungen, insbesondere Gebäudereinigung, Unterhaltsreinigung, Baugrubreinigung, Bauendreinigung, Hausmeisterservice, Kurierfahrten, Umzugsservice, Empfangstätigkeiten und Ordnerdienste, sowie die Bereitstellung von Bauhilfen und Tageskräften, soweit kein Meisterbrief und sonstige Genehmigung erforderlich ist und die Tätigkeiten keiner gesonderten Erlaubnis bedürfen, die Erbringung von Fahrdiensten, Servicedienstleistungen und Kurierfahrten, der Handel mit Kraftfahrzeugen und Kfz-Teilen und alle damit direkt oder indirekt zusammenhängenden geschäftlichen Aktivitäten, die Vermietung von und der Handel mit Miet-Fahrzeugen aller Art sowie die Erbringung von Fahrdienstleistungen aller Art, die keiner Genehmigung bedürfen, der Online-Warenhandel mit Waren verschiedener Art, insbesondere mit Kfz-Teilen, die Bereitstellung von Personal sowie die Betriebsführung für öffentliche und private Schwimmbäder, Badeanlagen und ähnliche Einrichtungen, einschließlich aller damit verbundenen Dienstleistungen.

HRB 95633 – 4.4.25:
Evonik IP GmbH, 63584 Gröndau (Primus Industriepark, Gebäude 31 a (1. Etage)). Nicht mehr GFin: Dr. Kristin Meißner, Frankfurt a. M. Bestellt als GFin: Dr. Binia Drung, Maintal.

HRB 92377 – 4.4.25:
ALD Vacuum Technologies GmbH, 63457 Hanau (Otto-von-Guericke-Platz 1). Die Gesellschafterversammlung vom 27.3.25 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in den §§ 5 (Geschäftsführung), 6 (Geschäftsführung und Beschlüsse) und 8 (Jahresabschluss, Gewinnverteilung) beschlossen. Des Weiteren wurden Teile des Vertrags gestrichen oder unnummeriert.

HRB 94834 – 4.4.25:
Korn Holding GmbH, 63637 Jossgrund. Geschäftsanschrift: Gabriel-Dressler-Str. 7, 63741 Aschaffenburg. Prokura erloschen: Michael Werner Maier, Hösbach. Gesamtprokura: Steffen Fabian Graetsch, Aschaffenburg.

HRB 92657 – 4.4.25:
KORN CONSULT GmbH, 63637 Jossgrund. Geschäftsanschrift: Gabriel-

Dressler-Str. 7, 63741 Aschaffenburg. Prokura erloschen: Sandra Eich, Schaaheim; Michael Werner Maier, Hösbach. Gesamtprokura: Steffen Fabian Graetsch, Aschaffenburg.

HRB 98357 – 4.4.25:
Neun Blaetter GmbH, 63607 Wächtersbach (Sophie-Knoth-Straße 37). Prokura erloschen: Jian Xu, Bad Vilbel; Sheng Wang, Frankfurt a. M.

HRB 91491 – 5.4.25:
globalcarrier telecom GmbH, 36381 Schlüchtern (Hauptstr. 22 b). Neuer Gegenstand: Erbringung von Dienstleistungen und Handwerkerleistungen im Bereich Telekommunikation, insbesondere bzgl. Kupferleitungen, Lichtwellenleitern und Glasfasertechnik. Dies umfasst insbesondere den Auf- und Ausbau solcher Technik sowie deren Anschluss im Indoor- und Outdoorbereich nebst aller hiermit in Zusammenhang stehenden Tätigkeiten. Ebenfalls umfasst sind Planung, Beratung, Projektmanagement in diesen Bereichen.

HRB 6062 – 7.4.25:
Köpf GmbH, 63453 Neuberg (Ronneburgstr. 10). Liquidator: Alois Köpf, Neuberg. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HRB 11923 – 7.4.25:
MB Maschinen GmbH, 63599 Biebergemünd (Zimmerwiesenweg 2/2a). Nicht mehr GF: Wilfried Geis, Biebergemünd. Bestellt als GF: Stefan Kaltenbach, Rebstein / Schweiz. Einzelprokura: Wilfried Wilhelm Geis, Biebergemünd.

HRB 92640 – 7.4.25:
Bechtold GmbH, 63571 Gelnhausen (Immersbachweg 10). Neue Geschäftsanschrift: Immersbachweg 10, 63571 Gelnhausen. Neuer Gegenstand: Vermögensverwaltung. Nicht mehr GFin: Kathrin Behrends, Langenselbold.

HRB 99615 – 7.4.25:
ASG Secura Nord GmbH, 63477 Maintal (Gutenbergstraße 4). Die Gesellschafterversammlung vom 3.4.25 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in Ziffer IV (Stammkapital, Stammeinlagen) beschlossen.

HRB 95741 – 7.4.25:
MHI Naturstein GmbH, 63456 Hanau (Senefeldersr. 14). Nicht mehr GF: Jörg Rasch, Köln. Bestellt als GF: Christian Gall, Roxheim.

HRB 99439 – 7.4.25:
Robin Mai Invest GmbH, 63457 Hanau (Maria-Montessori-Allee 10). GF: Robin Nepomuk Mai, Birstein.

HRB 95886 – 7.4.25:
RSKK GmbH, 63619 Bad Orb (Gewerbstraße 18). Neuer Gegenstand: fachliche und betriebswirtschaftliche Beratung von Unternehmen aus dem Gesundheitssektor, sowie die Entwicklung von Franchise-Systemen und die Vergabe von Lizenzen. Einzelprokura: Stephanie Schaible, Biebergemünd; Moritz Erwin Wambach, Frankfurt a. M.

HRB 90333 – 7.4.25:
Strassing GmbH, 63628 Bad Soden-Salmünster (Am Galgenbach 3). Nicht mehr GF: Christian Schürner, Leipzig.

HRB 92910 – 7.4.25:
PASECON Security GmbH, 63526 Erlensee (Bachstraße 2). Neuer Gegenstand: Sicherheitsdienstleistungen aller Art sowie die Einbringung von Fahrdiensten, Servicedienstleistungen und Kurierfahrten. Des Weiteren ist Unternehmensgegenstand die Bereitstellung von Personal sowie die Betriebsführung für öffentliche und private Schwimmbäder, Badeanlagen und ähnliche Einrichtungen, einschließlich aller damit verbundenen Dienstleistungen.

HRB 100321 – 8.4.25:
Fatz Service GmbH, 61137 Schöneck. Berichtigung zur Geschäftsanschrift: Brückgasse 1, 61137 Schöneck.

HRB 99421 – 8.4.25:
Werkkolleg GmbH, 63457 Hanau (Maria Montessori Allee 10, Pioneer Park). Die Gesellschafterversammlung vom 13.2.25 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma) beschlossen.

HRB 91491 – 8.4.25:
globalcarrier telecom GmbH, 36381 Schlüchtern (Hauptstr. 22 b). Neuer Gegenstand: Erbringung von Dienstleistungen und Handwerkerleistungen im Bereich Telekommunikation, insbesondere bzgl. Kupferleitungen, Lichtwellenleitern und Glasfasertechnik. Dies umfasst insbesondere den Auf- und Ausbau solcher Technik sowie deren Anschluss im Indoor- und Outdoorbereich nebst aller hiermit in Zusammenhang stehenden Tätigkeiten. Ebenfalls umfasst sind Planung, Beratung, Projektmanagement in diesen Bereichen.

HRB 98883 – 9.4.25:
Bautrocknungszentrale UG (haftungsbeschränkt), 63486 Hanau (Am Germanenring 40-44). Liquidator: Angelo Lo Coco, Hanau. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HRB 13050 – 9.4.25:
Personalservice Bruno Appel GmbH, 63636 Brachtal (Birsteiner Str. 21). Nicht mehr GF: Bruno Appel, Brachtal. Einzelprokura: Bruno Appel, Brachtal.

HRB 93831 – 9.4.25:
A & L Bau GmbH, 63486 Bruchköbel (Heinrich-Böll-Straße 36). Nicht mehr GF: Lilian Bitca, Offenbach.

HRB 95836 – 9.4.25:
Hamann Digital GmbH, 61130 Nidderau (Friedrich-Ebert-Str. 1). Durch Beschluss des Amtsgerichts Hanau (Az. 70 IN 395/24) vom 3.4.25 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

HRB 99191 – 9.4.25:
WärmeEnergie Großkrotzenburg GmbH, 63538 Großkrotzenburg (Im Flachsgewann 2a). Nicht mehr GF: Markus Hardt, Löhnberg.

HRB 92001 – 9.4.25:
BCS Heigl GmbH, 63450 Hanau. Neue Geschäftsanschrift: Carl-Benz-Straße 29, 60386 Frankfurt a. M.

HRB 99191 – 9.4.25:
WärmeEnergie Großkrotzenburg GmbH, 63538 Großkrotzenburg (Im Flachsgewann 2a). Durch Beschluss des Amtsgerichts Hanau (Az. 70 IN 157/25) vom 25.3.25 ist ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt und zusätzlich angeordnet, dass Verfügungen der Gesellschaft nur mit Zustimmung des vorläufigen Insolvenzverwalters wirksam sind.

HRB 97061 – 9.4.25:
Tagespflege Kremer GmbH, 63549 Ronneburg (Am Festplatz 7). Die Gesellschafterversammlung vom 28.3.25 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in §§ 3 (Stammkapital und Geschäftsanteile), 6 (Verfügen über Geschäftsanteile, Ankaufsrecht), 8 (Anteilsübergang kraft Erbfolge) und 13 (Gesellschafterversammlung; Gewinnverteilung) beschlossen.

HRB 90279 – 9.4.25:
HUBERT GmbH Steuerberatungsgesellschaft, 63628 Bad Soden-Salmünster (Häuser Hohle 9). Bestellt als GFin: Veronika Tauber, Steinau a. d. Str.

HRB 90532 – 9.4.25:
RubiePharm Arzneimittel GmbH, 36396 Steinau a. d. Str. (Brüder-Grimm-Str. 121). Nicht mehr GF: Frank Köhler, Ascheberg. Prokura erloschen: Patrick Bernd Rother, Hamburg. Einzelprokura: Mariola Bogumila Matura, Buchholz.

HRB 13236 – 10.4.25:
Kreisverkehrsgesellschaft Main-Kinzig mbH, 63571 Gelnhausen. Geschäftsanschrift: Nürnberger Straße 41, 63450 Hanau. Bestellt als GFin: Martina Stegemann, Erlensee.

HRB 99841 – 10.4.25:
Eco Hans Pro Energy GmbH, 63450 Hanau (Saarstraße 20). Durch Beschluss des Amtsgerichts Hanau (Az. 70 IN 576/24) vom 2.4.25 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

HRB 98157 – 11.4.25:
ALDI Verwaltungen-SE V, 63505 Langenselbold. Geschäftsanschrift: Burgstr. 37, 45476 Mülheim. Ausgeschlossen als Geschäftsführender Direktor: Andreas Grolik, Frankfurt a. M. Eingetreten als Geschäftsführender Direktor: Christian Conrad, Erlangen; Martin David, Saulheim; Jens Daniel, Speyer.

HRB 99870 – 14.4.25:
SEC24 Security UG (haftungsbeschränkt), Erlensee. Neue Geschäftsanschrift: Werner-Heisenberg-Straße 2b, 63263 Neu-Isenburg. Nicht mehr GF: Ali Azizi, Hanau. Bestellt als GF: Amir Samadi, Offenbach a. M.

HRB 99309 – 14.4.25:
Accron GmbH, 63477 Maintal. Neue Geschäftsanschrift: Josef-Bautz-Straße 14, 63457 Hanau.

HRB 99017 – 14.4.25:
Handwerkerrei Concept GmbH, 63571 Gelnhausen (Am Langen Steg 63 A). GF: Marc Oliver Huthmacher, Gelnhausen.

HRB 98557 – 14.4.25:
kelviplast-itech GmbH, 63589 Linsengericht (Sandweg 14). Einzelprokura: Ralf Radke, Lindlar. Prokura erloschen: Achim Schmitt, Belheim.

HRB 97668 – 15.4.25:
Müller Gartenservice GmbH, 63505 Langenselbold. Neue Geschäftsanschrift: Felgenstraße 38, 63505 Langenselbold.

HRB 100006 – 15.4.25:
LUKS-LITE GmbH, 63477 Maintal. Neue Geschäftsanschrift: Josef-Bautz-Straße 14, 63457 Hanau.

HRB 91653 – 15.4.25:
KSE Verwaltungs GmbH, 63636 Brachtal. Geschäftsanschrift: Spesartstr. 50, 63628 Bad Soden-Salmünster). Liquidator: Bernd Kleinhenz, Frankfurt. Durch Beschluss des Amtsgerichts Hanau (Az. 70 IN 19/22) vom 3.1.25 ist das Insolvenzverfahren nach Schlussverteilung aufgehoben.

HRB 95363 – 15.4.25:
Caarl GmbH, 63579 Freigericht (Birkenhainer Straße 57). Neue Geschäftsanschrift: Birkenhainer Straße 57, 63579 Freigericht. Neuer Gegenstand: Die strategische und operative Beratung für verbundene Unternehmen und Dritte, das Betreiben von Handelsgeschäften inkl. eCommerce und Logistik, das Handeln und die Lizenzierung von Marken- und IP-Rechten, sowie die Bereitstellung von Unternehmensinfrastruktur. GF: Carsten Aul, Gelnhausen.

HRB 90493 – 16.4.25:
MIRATECH GmbH, 36381 Schlüchtern (Breitwiesenstraße 6). Bestellt als GFin: Tawnya-Jo Vangroningen-Wörner, Langen.

HRB 13242 – 16.4.25:
Objektgesellschaft Warenhaus Gelnhausen GmbH, 63571 Gelnhausen (Im Ziegelhaus 2-4). Liquidator: Dr. Michael Nave, Zug (Schweiz). Durch

Beschluss des Amtsgerichts Hanau (Az. 70 IN 69/16) vom 14.11.24 ist das Insolvenzverfahren nach Schlussverteilung aufgehoben.

HRB 99883 – 16.4.25:
Mainmax GmbH, 63477 Maintal (Fechenheimer Weg 23). Neuer Gegenstand: Verwaltung eigenen Vermögens. Neues Stammkapital: 25.100 €.

HRB 94902 – 17.4.25:
Bien-Zenker GmbH, 36381 Schlüchtern (Am Distelrasen 2). Prokura erloschen: Friedemann Born, Beimerstetten.

HRB 92064 – 17.4.25:
Lupus Immobilien & Baumanagement GmbH, 63450 Hanau. Neue Geschäftsanschrift: Saarstr. 20, 63450 Hanau. Neuer Gegenstand: Im- und Export sowie der Handel und Vertrieb von Feuerlöschmitteln aller Art nebst Zubehör sowie alle damit im Zusammenhang stehende Dienst- und Serviceleistungen, die Verwaltung eigenen Vermögens sowie Immobilienberatung, Beratung im Bereich der erneuerbaren Energie, Bauberatung und Baumanagement sowie Hausverwaltung. Nicht mehr GF: Manfred Heinsch, Schöneck; Helmut Fleischer, Niddatal. Bestellt als GF: Sebastian Alexander Fischer, Bruchköbel.

HRB 97424 – 17.4.25:
AKM Baudienste GmbH, 63636 Brachtal (Fabrikstraße 12). Durch Beschluss des Amtsgerichts Hanau (Az. 70 IN 187/25) vom 12.4.25 ist ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt und zusätzlich angeordnet, dass Verfügungen der Gesellschaft nur mit Zustimmung des vorläufigen Insolvenzverwalters wirksam sind.

HRB 6923 – 22.4.25:
Rupp Dächer GmbH, 63457 Hanau (Hauptstraße 7). Durch Beschluss des Amtsgerichts Hanau (Az. 70 IN 382/24) vom 14.4.25 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

HRB 96553 – 22.4.25:
MVZ Prof. Dr. Ockenfels Haut- und Allergie-Praxisklinik GmbH, 63450 Hanau (Mühltorweg 14). Mit der An-

gioWell GmbH Einrichtungen für konservative Angiopathie und Kardiologie mit dem Sitz in Sinzig (Amtsgericht Koblenz HRB 13116) als herrschendem Unternehmen ist am 24.3.25/10.4.25 ein Ergebnisabführungsvertrag abgeschlossen. Ihm hat die Gesellschafterversammlung vom 2.4.25 zugestimmt. Wegen des weitergehenden Inhalts wird auf den genannten Vertrag und die zustimmenden Beschlüsse Bezug genommen.

HRB 96064 – 22.4.25:
Beez Bau GmbH, 63571 Gelnhausen (Karlsbader Str. 1 a). Liquidator: Patrick Kirsch, Frammersbach. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HRB 100034 – 22.4.25:
HeWaSan GmbH, 63477 Maintal. Neue Geschäftsanschrift: Edisonstraße 7, 63477 Maintal.

HRB 99939 – 22.4.25:
DarkStone Asset GmbH, 63477 Maintal (Tilsiter Straße 2). Nicht mehr GF: Denis Skrijeli, Maintal.

HRB 91229 – 22.4.25:
Beck Verwaltungs GmbH, 61137 Schöneck (Brunnenhof 1). Bestellt als GF: Wolfgang Beck, Schöneck.

HRB 98115 – 22.4.25:
ROYALMATICS GmbH, 63477 Maintal. Neue Geschäftsanschrift: Saalburgstr. 1, Maintal.

HRB 99104 – 22.4.25:
ROYALMATICS Beta UG (haftungsbeschränkt), 63477 Maintal. Neue Geschäftsanschrift: Saalburgstr. 1, Maintal.

HRB 96831 – 23.4.25:
Reims & Wollmann Immobilienmanagement GmbH, 63457 Hanau (Marie-Curie-Straße 1). Nicht mehr GF: Detlev Wollmann, Aurich.

HRB 13170 – 24.4.25:
Carel Deutschland GmbH, 63571 Gelnhausen (Am Spielacker 34). GF: Frank Lauer, Gründau. Bestellt als GF: Björn Donners, Heinsberg.

HRB 97116 – 24.4.25:
Lebendauer Group GmbH, 63452 Hanau (Otto-Wels-Straße 2). Durch

Beschluss des Amtsgerichts Hanau (Az. 70 IN 338/24) vom 24.3.25 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

HRB 4498 – 24.4.25:
H.N. Immobilien-Verwertungs GmbH, 61137 Schöneck (Odenwaldstr. 17). Zweigniederlassung aufgehoben: Glasstraße 8 A, 83700 Rottach-Egern. GFin: Katrin Neuffer, Egmatting.

LÖSCHUNGEN

HRB 94062 – 31.3.25:
DL Müller OHG, 63457 Hanau (Liesingstraße 10). Der Sitz ist nach Zwiessel verlegt. Die Gesellschaft wurde am 27.3.25 unter DL Müller eGBR in das Gesellschaftsregister beim Amtsgericht Deggendorf GsR 89 eingetragen.

HRB 5206 – 1.4.25:
AWGD Service GmbH & Co. KG, 63505 Langenselbold (Birkenweiherstraße 1). Die Liquidation ist beendet, die Firma ist erloschen.

HRB 94287 – 16.4.25:
Mainmax Solutions GmbH & Co. KG, 63477 Maintal (Fechenheimer Weg 23). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist liquidationlos erloschen. Kommanditist/in: Matthias Rossel, Maintal.

HRA 3550 – 17.4.25:
G.A. Korff, 63450 Hanau (Bangertstr. 15). Die Firma ist erloschen.

HRB 100153 – 31.3.25:
S.Z Mietwagen & Security GmbH, 63526 Erlensee (Beethovenstr. 18). Der Sitz ist nach Kelsterbach (jetzt Amtsgericht Darmstadt HRB 107659) verlegt.

HRB 99982 – 1.4.25:
K-Team Personallogistik UG (haftungsbeschränkt), 63584 Gründau (Kirchbergstraße 20). Der Sitz ist nach Büdingen (jetzt Amtsgericht Friedberg (Hessen) HRB 10793) verlegt.

60 Jahre Rolladen Wagner



10 % Preisvorteil für Markisen und Terrassendächer

Jubiläumspreise noch bis zum 30. Juni 2025

Rolladen Wagner GmbH · Auf dem Hessel 6 · 63526 Erlensee
 Telefon 0 61 83 91 71 00 · www.rolladen-wagner.de

Seit 1978 Ihr starker Partner rund ums Haus.

FENSTER · TÜREN · WINTERGÄRTEN

thermoSUN ...da kommt Freude auf!



FENSTER

TERRASSENDÄCHER

HAUSTÜREN

WINTERGÄRTEN

06184-992960
 Birkenweiher Straße 4
 63505 Langenselbold
www.thermosun.de

HRB 97985 – 2.4.25:

LS Seaside GmbH, 63579 Freigericht (Hohe Straße 7). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 95888 – 3.4.25:

RJC Trockner GmbH, 63512 Hainburg (Dieselstraße 20). Der Sitz ist nach Hainburg (jetzt Amtsgericht Offenbach a. M. HRB 57774) verlegt.

HRB 7436 – 7.4.25:

Popp GmbH am Westbahnhof, 63477 Maintal (Rhönstraße 84). Der Sitz ist nach Frankfurt a. M. (jetzt Amtsgericht Frankfurt a. M. HRB 138245) verlegt

HRB 96688 – 8.4.25:

Williams GmbH, 63452 Hanau (Vor der Kinzigbrücke 12 a). Eintragung laufende Nummer 5, Spalte 4 b) von Amts wegen berichtigt, nun: Liquidator: Robin William Mekiska, Hanau. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 95183 – 7.4.25:

Steuerfinanzwelt GmbH, 63452 Hanau (Bruchköbeler Landstr. 47). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 91503 – 7.4.25:

L'AGENCE Verwaltungs-GmbH, 60388 Frankfurt a. M. (Am Rebenborn 7). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 1181 – 8.4.25:

Lenz Verwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung, 63450 Hanau (Herrnstr. 13). Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

HRB 94074 – 9.4.25:

Bodo Bednarek GmbH, 63571 Gelnhausen (Untere Röde 38). Der Sitz ist unter Änderung der Firma in „C.M. Ochsenhirt GmbH“ nach Wöllstadt (jetzt Amtsgericht Friedberg HRB 10800) verlegt.

HRB 95869 – 9.4.25:

ML-Immo-Verwaltungs-GmbH, 63619 Bad Orb (Lindenallee 8). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 95078 – 15.4.25:

Bullites UG (haftungsbeschränkt), 63505 Langenselbold (Wilhelmstr. 5). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 96190 – 15.4.25:

TANTAL International Consulting UG (haftungsbeschränkt), 63589 Linsengericht (An der Stückhohl 2). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 4335 – 15.4.25:

Grundstücksverwertung und Verwaltung Horst GmbH, 63456 Hanau (Offenbacher Landstr. 8). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 98121 – 15.4.25:

Myworkfee GmbH, 63477 Maintal (Emanuel-Geibel-Straße 27). Der Sitz ist nach Frankfurt a. M. (jetzt Amtsgericht Frankfurt a. M. HRB 137986) verlegt.

HRB 12357 – 15.4.25:

Lott GmbH, 63571 Gelnhausen (Zum Wartturm 3). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 98666 – 16.4.25:

Fäth & Haas GmbH Heizung - Sanitär - Bad - Solar Meisterbetrieb, 63477 Maintal (Fechenheimer Weg 32). Der Sitz ist nach Hösbach (jetzt Amtsgericht Aschaffenburg HRB 18030) verlegt.

HRB 97887 – 17.4.25:

Maintrailer Logistik GmbH, 63477 Maintal (Wilhelm-Röntgen-Straße 20). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HRB 12263 – 17.4.25:

FG-Elektro GmbH, 63584 Gründau (Grundstr. 13). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 99680 – 22.4.25:

Bauschke Immobilien Holding GmbH, 63477 Maintal (Haydnstr. 10). Der Sitz ist nach Frankfurt a. M. (jetzt Amtsgericht Frankfurt a. M. HRB 138324) verlegt.

HRB 93050 – 22.4.25:

SLK Schilling GmbH, 63571 Gelnhausen (Lagerhausstraße 15). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 5442 – 23.4.25:

Gamma Trans Leasing Verwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung, 61130 Nidderau (Philipp-Reis-Straße 4). Der Sitz ist nach Frankfurt a. M. (jetzt Amtsgericht Frankfurt a. M. HRB 137829) verlegt.

HRB 96788 – 24.4.25:

Lucas Systems GmbH, 63450 Hanau (Kurt-Blaum-Platz 8). Nicht mehr GF: William Smith Brown, Pennsylvania / USA - Vereinigte Staaten; Matthew Ryan, Pennsylvania / USA - Vereinigte Staaten; Ryan Birtwell, Pennsylvania / USA - Vereinigte Staaten. Bestellt als Liquidator: Michael J. Kulmoski, Wexford, Pennsylvania / USA - Vereinigte Staaten. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HRB 99667 – 25.4.25:

Siebenstern Beteiligungsgesellschaft UG (haftungsbeschränkt), 63450 Hanau (Willy-Brandt-Str. 23). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.



Mit Inkrafttreten des Gesetzes zur Umsetzung der Digitalisierungsrichtlinie (DiRUG) wird seit 1. August 2022 der Abruf aller Registerinhalte aus dem Handelsregister sowie der elektronisch verfügbaren Dokumente über das gemeinsame Registerportal der Länder kostenfrei angeboten.

BÖRSEN

A-707c9b

Ich möchte meine Praxis für Physiotherapie verkaufen. Die Praxis befindet sich in zentraler Lage von Schlüchtern und umfasst aktuell vier Physiotherapeuten sowie eine Empfangskraft. Räume: Moderne Räume in einem Neubau, nach meinen Vorstellungen gebaut. Personal: Aktuell vier Physiotherapeuten/-innen sowie eine Empfangskraft im ungekündigten Angestelltenverhältnis. Anfragen bitte nur bei ernsthaftem Interesse. Auskünfte über Zahlen nur nach NDA/Verschwiegenheitsvereinbarung.

A-617cbd0

Raumausstattung im MKK aus Altersgründen zu übergeben. Raumausstatterbetrieb mit überwiegend Privatkunden, auch öffentliche Hand und Firmenkunden. Wir bieten innen- und außenliegenden Sonnenschutz, Insektenschutz, Fußboden, Polsterei. Wir sind seit über 90 Jahren in einer mittelhessischen Stadt in zentraler Lage vertreten. Wir sind der einzige Raumausstatter im Ort. Zwei Raumausstatterinnen in Teilzeit können übernommen werden. Die Übergabe ist ab 2026 gewünscht. Wenn gewünscht mit fachlicher Unterstützung.

A-51419f

Ich verkaufe meine Physiotherapiepraxis, welche seit 30 Jahren geöffnet ist. Die Praxis liegt in einer ländlichen Region, hat fünf Therapeuten in Anstellung sowie eine Rezeptionskraft. Der Verkauf erfolgt aufgrund Branchenwechsels. Angeschlossen an die Physiotherapiepraxis ist ein kleines medizinisches Fitnessstudio mit rund 70 Mitgliedern. Das Studio ist personallos. Der Verkauf der Praxis und des angeschlossenen Fitnessstudios sollte schnellstmöglich geschehen, dafür stelle ich mir nur einen kleinen Abschlag für die Ausstattung und den Patientenstamm vor.

Weitere Informationen über die Inserate erhalten Interessierte über die Internetseite: nexit-change.org. Ansprechpartnerin für die Unternehmensnachfolgebörse ist Janina Schulz, j.schulz@hanau.ihk.de.



Gesucht? Gefunden!

Ihre Werbung richtig platziert
im „Wirtschaftsraum Hanau-Kinzigtal“



Ihre Ansprechpartnerin:

Carmen Bröner

Telefon: 06051 / 833-267

E-Mail: anzeigen-ihk@gnz.de

Am 16. Juni fällt der Startschuss

Anmeldungen für Praktikumstage Hanau / Main-Kinzig-Kreis noch möglich

Bald starten die Praktikumstage Hessen in Hanau und dem Main-Kinzig-Kreis: Schülerinnen und Schüler können an einem Tag in ein Unternehmen hineinschnuppern – und an einem anderen Tag in ein anderes. Die Praktikumstage Hanau / Main-Kinzig-Kreis finden erneut in den Sommerferien sowie den drei Schulwochen davor statt (16. Juni bis 15. August 2025). Die Aktion richtet sich an Schüler ab der 8. Klasse, wobei eine Teilnahme während der Sommerferien erst ab 15 Jahren möglich ist. Von dem Ablauf profitieren erfahrungsgemäß beide Seiten gleichermaßen: Unternehmen können sich



„In verschiedene Berufe reinschnuppern“ ist das Motto der Praktikumstage.

interessierten Schülerinnen und Schülern gezielt und mit wenig Aufwand vorstellen, während die Jugendlichen in einen oder auch mehrere Berufe reinschnuppern können. Dadurch können Kontakte geknüpft werden, die zu einem längeren Praktikum oder sogar zu einem Ausbildungsvertrag führen können. Für die Unternehmen kann die Teilnahme also eine Gewinnung von angehenden Fachkräften bedeuten. Unternehmen können sich noch für die Praktikumstage anmelden.



ONLINE-ADRESSEN

Aktenvernichtung www.bwmk.de

Abholservice, Sicherheitsstufe P4, Schutzklasse 2 nach Bundesdatenschutzgesetz (DIN 66399), Mietservice für Sammelbehälter, Festplattenschredder (H5)
Ansprechpartner: Michael Kniest
BWMK gGmbH
Tel.: 06051 / 9218-1069, Fax: 9218-9000
E-Mail: aktenvernichtung@bwmk.org

Buchführung/Büroservice www.zahlenwerkstatt.de

Renate Fritz, gepr. Bilanzbuchhalterin (IHK), Betriebswirtin (VWA) übernimmt das Buchen Ihrer lfd. Geschäftsvorfälle, Ihre lfd. Lohnabrechnungen nach § 6 StBerG sowie Aufgaben aus dem kfm. und betriebswirtschaftl. Bereich schnell, kompetent, zuverlässig.
Tel. 06041-9601199, Mobil 0163-8235147
E-Mail: renate.fritz@zahlenwerkstatt.de

Berufsbekleidung



www.lovatex.de

- Berufs- und Allwetter-Kleidung
- Shirts und Freizeit-Kleidung
- Sicherheits- und Freizeit-Schuhe
- Arbeitsschutz – Industriebedarf
- Druck – Flock – Stickung u. v. m.

Bitte fordern Sie unseren Gesamtkatalog an oder besuchen uns unter: www.lovatex.de
63674 Altenstadt, Tel.: 06047 / 68161

Datenerfassung/Archivierung www.bwmk.de

Transport Ihrer Akten, Aufbereitung nach Ihren Vorgaben, Scannen, Indizierung nach Ihren Wünschen, Zwischenlagern der Dokumente vor der Vernichtung, Datenspeicherung, Aktenvernichtung, Nachbereitung von Dokumenten, Poststellenservice
BWMK gGmbH
Reha-Werkstatt Großauheim
Tel.: 06181 / 9599-3, Fax: 06181 / 9599-60
E-Mail: auftragsabwicklung@bwmk.org

www.gefda.de

Seit über 50 Jahren steht unser Name für ganzheitliche Kompetenz in der Datenerfassung auf allen Kanälen. Der kundenorientierte und professionelle Inbound- und Outbound-Telefonservice rundet unser Profil ab. Sprechen Sie uns auch gern zur Projektumsetzung an.
gefda GmbH, Langenselbold
Tel.: 06184 / 93899-10
E-Mail: info@gefda.de

Freizeit



www.action-line-cycles.de

- Leasingkonzepte
- Sonderkonditionen für Unternehmer

ACTION LINE FAHRRADHANDEL GMBH
Frankfurter Straße 66
63607 Wächtersbach
Tel. 06053 / 6203507

Garten- und Landschaftspflege

www.bwmk.de
Rasenpflege, Gehölzschnitt, Strauch- und Heckenschnitt, Anpflanzungen, Unkrautentfernung, Kehr- und Reinigungsarbeiten im Außenbereich, Pflanzenüberwinterung.
Ansprechpartner: Manfred Schäfer
BWMK gGmbH
Inklusionsbetrieb Grün & Grün
Baumschulenstraße 2a,
63589 Linsengericht
Tel.: 06051 / 9218-801
Fax: 06051 / 9218-9800
Mobil: 0160 / 8987763
E-Mail: gug@bwmk.org

Holzverarbeitung/Palettenbau

www.bwmk.de
Imkereibedarf, Paletten in Standard- und Sondergrößen nach Ihren Vorgaben, Transportkisten nach Maß
BWMK gGmbH
Bergwinkel-Werkstatt
Tel.: 06661 / 9675-0
Fax: 06661 / 9675-60
E-Mail: auftragsabwicklung@bwmk.org

Kopierzentrum/Digitaldruck

www.bwmk.de
Layout und Gestaltung Ihrer Broschüren, Digitaldruck in Farbe und Schwarz-Weiß, Bindungen, Konfektionierung von Ordnern, Postversand/Mailing, Herstellung von Fotobüchern.
Ansprechpartner: Jürgen Müller
BWMK gGmbH
Digitaldruckzentrum
Tel.: 06056 / 9176-13
Fax: 06056 / 9176-19
E-Mail: auftragsabwicklung@bwmk.org

Lohnarbeiten

www.bwmk.de
Montagedienstleistungen, Konfektionierung und Verpackung.
Ansprechpartner: Michael Kniest
BWMK gGmbH
Dienstleistungszentrum
Langenselbold
Tel.: 06184 / 93292-14
Fax: 06184 / 93292-34
E-Mail: auftragsabwicklung@bwmk.org

Tagungen & Veranstaltungen

www.bwmk.de
Tagungen, Firmenveranstaltungen, Kaffeerösterei, Kundengeschenke
Ansprechpartner: Benjamin Ming
BWMK gGmbH
Tel.: 06181 / 18011-10
Fax: 06181 / 18011-12
E-Mail: brockenhaus@bwmk.org

Transport und Logistik



HanauHafer
GmbH

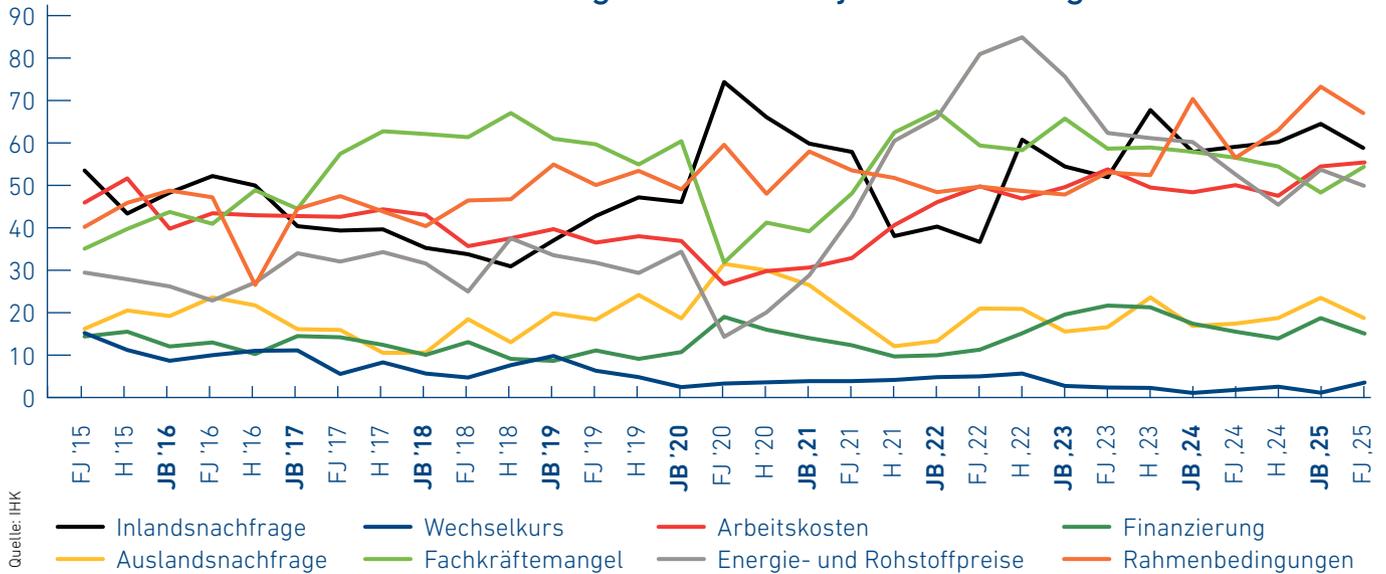
www.hanau-hafen.de

Das haben wir zu bieten:

- Schiffsverkehr (vom Atlantik bis zum Schwarzen Meer)
- Bahnverkehr (vom Hafen Hanau europaweit)
- Güterumschlagsplatz für Massengüter und Schwergut
- Tagungsraum
- Hafenfürhungen

Saarstraße 12, 63450 Hanau
Tel.: 06181 / 3656000
Fax: 06181 / 3656077
E-Mail: info@hanau-hafen.de

Risikoeinschätzung laut IHK-Konjunkturumfrage



Wirtschaftsdaten

Arbeitsmarkt

	April 2025	März 2025	Februar 2025
Arbeitslose MKK	13.815	13.840	14.060
darunter SGB III (Agentur für Arbeit)	4.371	4.442	4.466
darunter SGB II (Langzeitarbeitslose etc.)	9.444	9.398	9.594
Veränderung zum Vorjahr	+ 4,92 %	+ 3,05 %	+ 7,55 %

Quelle: Agentur für Arbeit, Hanau

Verarbeitendes Gewerbe (50 Mitarbeiter und mehr)

	Februar 2025	Februar 2024	Januar 2025
Beschäftigte	22.725	23.881	22.753
Umsatz	1.005.031.000 €	831.599.000 €	968.926.000 €
darunter Export	607.415.000 €	505.645.000 €	611.905.000 €
in die Eurozone	167.595.000 €	145.593.000 €	166.227.000 €
Exportquote	60,4 % (Hessen 56,4 %)	60,8 % (Hessen 54,9 %)	63,2 % (Hessen 58,0 %)

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt

Verbraucherpreisindex für März 2025 (2020 = 100)

	03/2025	24/25*	02/2025
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	136,2	3,4	135,7
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	124,4	2,6	124,4
Bekleidung, Schuhe	110,9	1,0	106,9
Wohnungsmiete, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	117,0	1,5	116,9
Möbel, Leuchten, Geräte und anderes Haushaltszubehör	118,1	-0,3	117,6
Gesundheit	110,6	3,0	110,3
Verkehr	126,2	0,9	126,7
Post und Telekommunikation	98,5	-1,1	98,7
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	115,9	1,0	115,1
Bildungswesen	118,7	4,7	118,5
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	129,9	3,8	129,4
Andere Waren und Dienstleistungen	125,5	6,3	124,7
Gesamtindex	121,2	2,2	120,8

* Veränderungen (in Prozent) im März 2025 gegenüber März 2024. Der VPI wird monatlich vom Statistischen Bundesamt berechnet. Große Bedeutung kommt dem VPI als Wertsicherungsklausel bei gewerblichen Mieten zu.

Quelle: Statistisches Bundesamt

56

ZAHL des Monats

56 Prozent der mittelständischen Unternehmen in Deutschland rechnen 2025 mehrheitlich nicht mit weiter steigenden Löhnen und Gehältern. 9 Prozent erwarten sogar sinkende Vergütungen. Dennoch gehen 37 Prozent der kleinen und mittleren Firmen von bis zu 10 Prozent höheren Lohnkosten aus, 7 Prozent rechnen mit einem Anstieg über 10 Prozent. Im Vorjahr hatte noch die Mehrheit der Unternehmen steigende Lohnkosten prognostiziert. Das geht aus einer Sonderbefragung im Rahmen des repräsentativen KfW-Mittelstandspanels hervor. Die Online-Befragung fand im Januar statt und umfasste 3.165 mittelständische Unternehmen. KfW Research wertete die Daten gemeinsam mit der Deutschen Bundesbank aus.

Bild: Yossakorn - stock.adobe.com

WIRTSCHAFTSKALENDER | JUNI

2.6.	Langenselbolder Gewerbeforum im Ysenburger Hotel, kostenfrei	Weitere Infos: Carina Mück, 06181 9290-8521
7.6.	Sommerfest der Wirtschaftsjuvenen (WJ), kostenfrei	Weitere Infos: Samantha Kramer, 06181 9290-8344
10.6.	WJ-Veranstaltungsreihe: Founders Basics - Video-Marketing, kostenfrei	Weitere Infos: Samantha Kramer, 06181 9290-8344
12.6.	Webinar: Erfolgreich digital – Die E-Rechnung im Kontext von GoBD und Verfahrensdokumentation: Digitale Prozesse rechtssicher gestalten, kostenfrei	Weitere Infos: Carina Mück, 06181 9290-8521
16.6.	Webinar: Ungeregelte Nachfolge Tag X – sind Sie vorbereitet?, kostenfrei	Weitere Infos: Andrea Uffelmann, 06181 9290-8811
16.6.	Webinar: Unternehmensnachfolge ganz praktisch: ein Erfahrungsbericht, kostenfrei	Weitere Infos: Andrea Uffelmann, 06181 9290-8811
17.6.	Webinar: Nachfolger gesucht - nexxt change Unternehmensbörse, kostenfrei	Weitere Infos: Andrea Uffelmann, 06181 9290-8811
17.6.	Webinar: Unternehmenswert berechnen – So einfach geht's, kostenfrei	Weitere Infos: Andrea Uffelmann, 06181 9290-8811
18.6.	Webinar: Steuerrechtliche Unternehmensnachfolge, kostenfrei	Weitere Infos: Andrea Uffelmann, 06181 9290-8811
18.6.	Webinar: Nachfolge- und Mitarbeitendenbeteiligung, kostenfrei	Weitere Infos: Andrea Uffelmann, 06181 9290-8811
24.6.	24.6. WJ after work	Weitere Infos: Samantha Kramer, 06181 9290-8344
24.6.	Interne Nachhaltigkeitskommunikation: Raus aus der Theorie, rein in die Praxis, im Umweltzentrum Dr.-Hermann-Messer-Haus, kostenfrei	Weitere Infos: Andrea Uffelmann, 06181 9290-8611
26.6.	Webinar: Barrierefrei und nutzerzentriert kommunizieren: von digitaler Barrierefreiheit profitieren alle Menschen, kostenfrei	Weitere Infos: Carina Mück, 06181 9290-8521

WIRTSCHAFTSKALENDER | JULI

1.7.	IHK-Sprechtag: Patent, kostenfrei	Weitere Infos: Andrea Uffelmann, 06181 9290-8811
2.7.	In fünf Schritten zum eigenen Webshop, kostenfrei	Weitere Infos: Denise Shahid, 06181 9290-8611

Impressum

Wirtschaftsraum Hanau-Kinzigtal | Das Magazin der Industrie- und Handelskammer Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern
Juni 2025 (Erscheinungsdatum 2.6.2025)

„Wirtschaftsraum Hanau-Kinzigtal“ ist das offizielle Organ der Industrie- und Handelskammer Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern. Es erscheint zum Monatsanfang, mit Ausnahme der Monate Februar und August. Die Lieferung erfolgt an kammerzugehörige Unternehmen im Rahmen ihrer Mitgliedschaft kostenlos.

Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Industrie- und Handelskammer wider.

Herausgeber

Industrie- und Handelskammer
 Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern
 Am Pedro-Jung-Park 14
 63450 Hanau
 Telefon: 06181 9290-0
 E-Mail: info@hanau.ihk.de
 www.ihk.de/hanau

Redaktion

Selina Lukas, Julia Meiss & Janina Schulz
 Telefon: 06181 9290-0
 E-Mail: redaktion@hanau.ihk.de

Layout, Herstellung und Verlag

Druck- und Pressehaus
 Naumann GmbH & Co. KG
 Gutenbergstraße 1
 63571 Gelnhausen
 Telefon: 06051 833-100
 E-Mail: geschaeftsfuehrung@gnz.de

Anzeigen und Beilagen

Anzeigenleitung: Johanna Röder
 Ansprechpartnerin: Carmen Bröner
 Telefon: 06051 833-267
 E-Mail: anzeigen-ihk@gnz.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 50. Anzeigenschluss jeweils 5. des Vormonats.

LEXUS RX
LEASINGFAKTOR **0,77**

LEXUS RX 450H+ COMFORT
AB **499 €*** MTL. LEASEN
OHNE ANZAHLUNG



Energieverbrauch Lexus RX 450h+ Comfort, Systemleistung 227 kW (309 PS), gewichtet, kombiniert: 1,1 l /100 km und 21,6 kWh/100 km; CO₂-Emissionen gewichtet kombiniert: 25 g/km; CO₂-Klasse gewichtet kombiniert: B, Kraftstoffverbrauch bei entladener Batterie kombiniert: 6,5 l/100 km; elektrische Reichweite [EAER]: 68 km und elektrische Reichweite innerorts [EAER City]: 96 km. Abb. zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

IHR ZUKÜNFTIGES PREMIUM-SUV

DER LEXUS RX PLUG-IN HYBRID FÜR SIE & IHR BUSINESS



LEXUS FORUM FRANKFURT | Autohaus NIX GmbH | Hanauer Landstraße 431 | www.lexusforum-frankfurt.de
LEXUS FORUM DARMSTADT | Autohaus NIX GmbH | Gräfenhäuser Straße 79 | www.lexusforum-darmstadt.de
LEXUS SERVICE FULDA | Autohaus NIX GmbH | Alte Ziegelei 22 - Petersberg | www.lexusservice-fulda.de

*Ein **unverbindliches** Kilometerleasing-Angebot von **Lexus Financial Services (eine Geschäftsbezeichnung der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln) per Mai 2025, zzgl. MwSt., zzgl. Wartung** für den LEXUS RX 450h+ Comfort: Leasingsonderzahlung 0,00€, **Gesamtbetrag 57.221,47 € zzgl. Überführung i.H.v. 1.386,55 € zzgl. MwSt.**, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit 48 Monate, 48 mtl. Raten à 499,02 €. Servicebausteine optional erhältlich. **Dieses Angebot ist nur für Gewerbekunden gültig. Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.06.2025.** Das Leasingangebot entspricht dem Beispiel nach § 6a Abs. 4 PAngV. Unser Autohaus vermittelt ausschließlich Leasingverträge der Toyota Kreditbank GmbH.